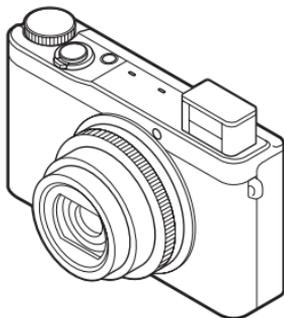


DIGITAL CAMERA XQ1

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, wie Sie Ihre FUJIFILM-Digitalkamera und die dazugehörige Software verwenden. Lesen Sie diese Anleitung und die Warnhinweise im Abschnitt „Zur eigenen Sicherheit“ (📖 ii) vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch.



Weitere Informationen zum Zubehör finden Sie auf unserer Website unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

Vor der Inbetriebnahme

Erste Schritte

Grundlagen des Fotografierens
und der Bildanzeige

Mehr zum Fotografieren

Mehr zur Bildanzeige

Drahtlose Netzwerke

Filme

Anschlüsse

Menüs

Technische Hinweise

Fehlerbehebung

Anhang



Zur eigenen Sicherheit

Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie bitte zuerst sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie dieses Handbuch mit Sicherheitshinweisen gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole

In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

	Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Information zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
WARNUNG	
	Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Information zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.
VORSICHT	

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Anweisungen an.

	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).
	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchgeführt werden muss („Erforderlich“).

WARNUNG

	Falls ein Problem auftritt, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des Netzadapters abziehen. Wird die Kamera weiter verwendet, wenn Rauch aus ihr aufsteigt, wenn sie einen ungewöhnlichen Geruch entwickelt oder sich auf andere Weise nicht wie erwartet bedienen lässt, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.
	Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera gelangen. Falls Wasser oder ein Fremdkörper in die Kamera eingedrungen ist, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des Netzadapters abziehen. Weitere Verwendung der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.
	Aus der Netzsteckdose ziehen
	Vor Wasser schützen

WARNUNG

	Nicht im Badezimmer oder in der Dusche benutzen	Verwenden Sie die Kamera nicht in einem Badezimmer oder einer Dusche. Das kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
	Nicht auseinandernehmen	Versuchen Sie niemals, die Kamera zu verändern oder auseinanderzunehmen (öffnen Sie niemals das Gehäuse). Andernfalls kann es zu Brand oder Stromschlag kommen.
	Berühren Sie keine internen Teile	Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht. Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie und achten Sie dabei darauf, Verletzung und Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks Konsultation in das Geschäft, wo Sie es erworben haben.
		Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden. Das Kabel könnte sonst beschädigt werden und zur Ursache eines Brandes oder Elektroshocks werden. Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler, falls das Kabel beschädigt ist.
		Stellen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.
		Versuchen Sie niemals, Bilder aufzunehmen, während Sie sich fortbewegen. Verwenden Sie die Kamera nicht, wenn Sie laufen oder ein Auto oder anderes Fahrzeug steuern. Das kann dazu führen, dass sie hinfallen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.
		Berühren Sie während eines Gewitters keine Metallteile der Kamera. Das kann infolge von Induktionsstrom von der Blitzentladung einen Stromschlag verursachen.
		Benutzen Sie die Kamera nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku so auf, wie angezeigt.
		Erhitzen Sie den Akku nicht und versuchen Sie nicht, ihn zu verändern oder auseinanderzunehmen. Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen auf. Nichtbeachtung kann zum Explodieren oder Auslaufen des Akkus führen und Brände oder Verletzungen verursachen.
		Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegebenen Akku oder den angegebenen Netzadapter. Die verwendete Netzspannung muss unbedingt den angezeigten Spannungswert aufweisen. Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.

**WARNUNG**

Falls Säure ausläuft und in die Augen oder auf die Haut oder Kleidung gerät, spülen Sie die Säure mit viel Wasser von der Haut ab und begeben Sie sich sofort zu einem Arzt in Behandlung.



Laden Sie mit dem Ladegerät ausschließlich Akkus/Batterien des hier vorgeschriebenen Typs auf. Das mitgelieferte Ladegerät ist für den Gebrauch mit dem Akkutyp bestimmt, der mit der Kamera geliefert wird. Wenn Sie mit dem Ladegerät herkömmliche Batterien oder andere Typen aufladbarer Akkus laden, könnten solche Akkus Flüssigkeit verlieren, überhitzen oder bersten.



Wenn der Akkumulator falsch ersetzt wird, besteht Explosionsgefahr. Ersetzen Sie ihn nur durch denselben Typ.



Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Staub verwenden.



Zum Transport sollte der Akku in eine Digitalkamera eingesetzt werden oder in der Schachtel verstaubt werden. Zur Aufbewahrung sollte der Akku immer in der Schachtel verstaubt werden. Decken Sie die Batteriepole mit Isolierband ab, wenn Sie die Akkus/Batterien entsorgen. Der Kontakt mit anderen Metallgegenständen oder Akkus könnte den Akku zum Entzünden oder Bersten bringen.



Bewahren Sie Speicherkarten außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Speicherkarten sind klein und können daher leicht von Kleinkindern verschluckt werden. Bewahren Sie Speicherkarten deshalb unbedingt außer Reichweite von Kleinkindern auf. Falls ein Kind einmal eine Speicherkarte verschluckt haben sollte, müssen Sie sofort einen Arzt zu Hilfe rufen.



Schalten Sie die Kamera in Menschenansammlungen aus. Die Kamera sendet hochfrequente Funkwellen aus, die sich unter Umständen störend auf Herzschrittmacher auswirken.



Schalten Sie die Kamera aus in der Nähe von automatischen Türen, öffentlichen Durchsageanlagen und anderen automatisch gesteuerten Einrichtungen. Die Kamera sendet hochfrequente Funkwellen aus, die bei diesen Geräten unter Umständen Fehlfunktionen verursachen.



Halten Sie mit der Kamera mindestens 22 cm Abstand zu Personen mit Herzschrittmachern. Die Kamera sendet hochfrequente Funkwellen aus, die sich unter Umständen störend auf Herzschrittmacher auswirken.

**VORSICHT**

Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldrünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind. Das kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.



Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder in direktem Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.

**VORSICHT**

Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf. Das Produkt könnte bei Kleinkindern zu Verletzungen führen.



Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera. Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.



Bewegen Sie die Kamera nicht, während der Netzadapter noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Abnehmen des Netzadapters nicht direkt am Verbindungskabel. Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.



Verwenden Sie den Netzadapter nicht, wenn der Stecker beschädigt ist oder wenn er nur lose in die Steckdose steckt. Das kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.



Decken Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab. Das kann zu einem Hitzeaustritt führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.



Vor dem Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, sollten Sie den Akku herausnehmen und den Stecker des Netzadapters abziehen. Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.



gfc
Aus der Netzsteckdose ziehen

Trennen Sie nach beendetem Ladevorgang das Ladegerät von der Netzstromversorgung. Wenn Sie das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen lassen, besteht Brandgefahr.



Blitzen Sie keinesfalls zu nah am Auge einer Person, da dies zu kurzzeitiger Beeinflussung der Sehkraft führen kann. Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babys und Kleinkindern erforderlich.



Wenn eine Speicherkarte entnommen wird, kann sie zu schnell aus dem Steckplatz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig. Personen, die von der herausgesprungenen Karte getroffen werden, können verletzt werden.



Bringen Sie die Kamera regelmäßig zur technischen Prüfung und Reinigung. Staubanhäufungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen. Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerarinneren alle zwei Jahre an Ihren FUJIFILM-Fachhändler. Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst nicht kostenlos ist.



Nehmen Sie Ihre Finger vom Blitzfenster, bevor der Blitz auslöst. Anderenfalls kann es zu Verbrennungen kommen.



Halten Sie das Blitzfenster sauber und verwenden Sie den Blitz nicht, wenn das Fenster blockiert ist. Anderenfalls könnte Rauch entstehen oder eine Verfarbung auftreten.

Die Batterie und Stromversorgung

Hinweis: Überprüfen Sie den Batterietyp, der in Ihrer Kamera eingesetzt wird und lesen Sie die entsprechenden Kapitel.

Nachfolgend wird erklärt, wie Sie ordnungsgemäß mit Batterien umgehen und wie Sie die Lebensdauer verlängern können. Der falsche Umgang mit Batterien kann ihre Lebensdauer verkürzen, oder Auslaufen, Überhitzung, Brand oder Explosionen verursachen.

Lithium-Ionen-Akkus

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera ein Lithium-Ionen-Akku verwendet wird.

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku auf, bevor Sie ihn benutzen. Lassen Sie den Akku in seinem Behälter, wenn er nicht benutzt wird.

Hinweise zum Akku

Wenn er nicht gebraucht wird, verliert der Akku allmählich seine Ladung. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

Die Lebensdauer des Akkus kann verlängert werden, wenn die Kamera ausgeschaltet wird, solange sie nicht benutzt wird.

Die Akkukapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen; bei Kälte funktioniert ein entladener Akku möglicherweise nicht. Halten Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku an einem warmen Ort bereit und tauschen Sie ihn bei Bedarf aus, oder bewahren Sie den Akku in Ihrer Tasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn nur in die Kamera ein, wenn Sie Aufnahmen machen. Setzen Sie den Akku nicht dem direkten Kontakt mit Handwärmern oder anderen Heizgeräten aus.

Laden des Akkus

Bei Umgebungstemperaturen unter +10°C oder über +35°C verlängert sich die Ladezeit. Versuchen Sie nicht, den Akku bei Temperaturen von über 40°C aufzuladen; bei Temperaturen unter 5°C wird der Akku nicht aufgeladen.

Versuchen Sie nicht, einen voll aufgeladenen Akku weiter aufzuladen. Der Akku muss aber nicht vollständig entladen sein, bevor Sie ihn aufladen.

Der Akku kann bei Berührung unmittelbar nach dem Aufladen oder der Benutzung warm sein. Das ist normal.

Akkulebensdauer

Bei normalen Temperaturen kann der Akku etwa 300 Mal geladen werden. Ein merklicher Abfall der Akkustandzeit deutet darauf hin, dass der Akku ans Ende seiner Lebensdauer gekommen ist und ausgetauscht werden sollte.

Aufbewahrung

Die Leistung kann beeinträchtigt werden, wenn der Akku längere Zeit bei voller Ladung nicht benutzt wird. Entladen Sie den Akku, bevor Sie ihn weglegen.

Wenn die Kamera für längere Zeit nicht benutzt wird, nehmen Sie den Akku heraus und lagern Sie ihn an einem trockenen Ort bei einer Umgebungstemperatur von +15°C bis +25°C. Lagern Sie in nicht an Orten, an denen er extremen Temperaturen ausgesetzt ist.

Vorsichtshinweise: Umgang mit dem Akku

- Transportieren oder lagern Sie den Akku nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z.B. Halsketten oder Haarnadeln.
- Setzen Sie ihn nicht offenem Feuer oder Hitze aus.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander und verändern Sie ihn nicht.
- Benutzen Sie nur geeignete Ladegeräte.
- Lassen Sie ihn nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus.
- Lassen Sie ihn nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Halten Sie die Kontakte sauber.
- Der Akku und das Kameragehäuse können bei Berührung nach längerem Gebrauch warm sein. Das ist normal.

Alkali-Mangan-Batterien/Ni-MH-Akkus der Größe AA

Lesen Sie diesen Abschnitt, wenn in Ihrer Kamera Alkali-Mangan-Batterien oder Ni-MH-Akkus der Größe AA benutzt werden. Informationen über geeignete Batterietypen finden Sie an anderer Stelle in der Bedienungsanleitung der Kamera.

Vorsichtshinweise: Umgang mit den Batterien

- Setzen Sie die Batterien nicht dem Wasser, offenen Flammen oder Hitze aus und lagern Sie sie nicht in warmen oder feuchten Umgebungen.
- Transportieren oder lagern Sie sie nicht zusammen mit Gegenständen aus Metall wie z.B. Halsketten oder Haarnadeln.
- Nehmen Sie die Batterien und das Batteriegehäuse nicht auseinander und verändern Sie sie nicht.
- Setzen Sie sie keinen harten Stößen aus.
- Batterien, die undicht, verformt oder verfärbt sind, dürfen nicht verwendet werden.
- Bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
- Legen Sie die Batterien richtig herum ein.

- Verwenden Sie alte und neue Batterien, Batterien mit unterschiedlichem Ladestand sowie Batterien verschiedener Typen nicht zusammen.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Denken Sie daran, dass die Uhr der Kamera zurückgestellt wird.
- Die Batterien können bei Berührung unmittelbar nach der Benutzung warm sein. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie die Batterien abkühlen, bevor Sie die Batterien anfassen.
- Die Batteriekapazität sinkt bei niedrigen Temperaturen. Halten Sie Ersatzbatterien in einer Tasche oder an einem anderen warmen Ort bereit und tauschen Sie die Batterien bei Bedarf aus. Kalte Batterien können einen Teil ihrer Ladung wieder erlangen, wenn Sie aufgewärmt werden.
- Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen auf den Kontakten der Batterien können die Leistung beeinträchtigen. Reinigen Sie die Pole gründlich mit einem weichen, trockenen Tuch, bevor Sie sie in die Kamera einsetzen.



Wenn Flüssigkeit aus den Batterien ausgetreten ist, reinigen Sie das Batteriefach gründlich, bevor Sie neue Batterien einsetzen.



Sollten Haut oder Kleidungsstücke einmal mit Batterieflüssigkeit in Kontakt geraten sein, müssen Sie den betroffenen Bereich gründlich mit Wasser abspülen. **Wenn Flüssigkeit in Ihre Augen gelangt, spülen Sie den betroffenen Bereich sofort mit Wasser aus und begeben Sie sich in ärztliche Behandlung. Reiben Sie Ihre Augen nicht. Wenn Sie diese Vorsichtsmaßnahme nicht beachten, können Sie eine dauerhafte Sehbehinderung erleiden.**

■ Ni-MH-Akkus

Die Kapazität von Ni-MH-Akkus kann vorübergehend beeinträchtigt werden, wenn sie lange nicht verwendet wurden oder wenn sie wiederholt aufgeladen wurden, bevor sie vollständig entladen waren. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion. Die Kapazität kann erhöht werden, indem die Akkus wiederholt mit der Option Entladen im Basis-Menü entladen und mit einem Akkuladegerät aufgeladen werden.

ⓘ **VORSICHT:** Benutzen Sie die Option Entladen nicht bei Alkali-Mangan-Batterien.

Die Kamera verbraucht etwas Strom, auch wenn sie ausgeschaltet ist. Ni-MH-Akkus, die für längere Zeit in der Kamera geblieben sind, können so weit entladen sein, dass Sie eine Ladung nicht länger halten können. Die Batterieleistung kann auch nachlassen, wenn die Batterien z.B. in einem Blitzgerät entladen worden sind. Benutzen Sie die Option Entladen im Basis-Menü der Kamera, um Ni-MH-Akkus zu entladen. Wenn die Akkus auch nach wiederholtem Auf- und Entladen schnell leer werden, haben sie das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und müssen ersetzt werden.

Ni-MH-Akkus können in einem Akkuladegerät aufgeladen werden (separat erhältlich). Akkus können nach dem Aufladen bei Berührung warm sein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Ladegeräts. Benutzen Sie das Ladegerät nur mit geeigneten Akkus.

Ni-MH-Akkus verlieren allmählich ihre Ladung, wenn sie nicht benutzt werden.

■ Entsorgung

VORSICHT: Entsorgen Sie verbrauchte Batterien und Akkus gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.

Wechselstromadapter (Separat erhältlich)

Dieser Abschnitt bezieht sich auf alle Kameramodelle. Verwenden Sie nur zum Gebrauch mit dieser Kamera bestimmte Netzadapter von FUJIFILM. Andere Adapter können die Kamera beschädigen.

- Der Netzadapter ist nur für den Gebrauch innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- Überzeugen Sie sich davon, dass der Gleichstromstecker sicher mit der Kamera verbunden ist.
- Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Adapter abtrennen. Ziehen Sie immer am Stecker, nicht am Kabel.
- Benutzen Sie ihn nicht mit anderen Geräten.
- Nehmen Sie ihn nicht auseinander.
- Setzen Sie ihn nicht großer Hitze oder Feuchtigkeit aus.
- Setzen Sie ihn keinen harten Stößen aus.
- Während des Betriebs kann der Netzadapter brummen oder sich handwarm erwärmen. Das ist normal.
- Wenn der Adapter den Rundfunkempfang stört, richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder bringen Sie sie an einen anderen Ort.

Verwendung der Kamera

Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen, wie auf die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor der Kamera beschädigt werden.

Machen Sie Testaufnahmen

Bevor Sie die Kamera zu wichtigen Anlässen mitnehmen (z.B. zu einer Hochzeit oder auf eine Reise), sollten Sie eine Testaufnahme machen und das Ergebnis auf dem LCD-Monitor ansehen, damit Sie sicher sein können, dass die Kamera normal funktioniert. Die FUJIFILM Corporation übernimmt keine Garantie für Schäden oder entgangene Gewinne aufgrund einer Fehlfunktion des Produkts.

Hinweise zum Urheberrecht

Sofern Sie nicht ausschließlich zum persönlichen Gebrauch verwendet werden, dürfen Bilder, die Sie mit Ihrer Digitalkamera aufnehmen, nicht in einer Weise benutzt werden, die Urheberrechte Anderer ohne deren Zustimmung verletzt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten, die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt sind.

Umgang

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf sie während der Aufzeichnung eines Bildes keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

Flüssigkristall

Wenn der LCD-Monitor beschädigt werden sollte, achten Sie darauf, nicht mit den Flüssigkristallen in Kontakt zu kommen. Treffen Sie die angegebene Abhilfemaßnahme, falls eine der folgenden Situationen eintreten sollte:

- **Wenn Flüssigkristall in Kontakt mit Ihrer Haut kommt**, reinigen Sie den Bereich mit einem Tuch und waschen Sie ihn anschließend gründlich mit Seife und fließendem Wasser ab.
- **Wenn Flüssigkristall in Ihre Augen gelang**, spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann einen Arzt auf.
- **Wenn Flüssigkristall verschluckt wird**, spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei, suchen Sie anschließend einen Arzt auf.

Auch wenn das Display mit hochpräziser Technologie gefertigt wurde, kann es einige Pixel enthalten, die immer oder gar nicht leuchten. Dies ist keine Fehlfunktion und die aufgenommenen Bilder sind davon nicht betroffen.

Warenzeichen

xD-Picture Card und **SD** sind Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Die in diesem Dokument verwendeten Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Macintosh, QuickTime und Mac OS sind Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Windows 8, Windows 7, Windows Vista und das Windows-Logo sind Markenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe. Wi-Fi® und Wi-Fi Protected Setup® sind registrierte Markenzeichen der Wi-Fi Alliance. Adobe und Adobe Reader sind entweder Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Warenzeichen von SD-3C, LLC. Das HDMI-Logo ist ein Warenzeichen. YouTube ist ein Warenzeichen von

Google Inc. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Elektrische Interferenz

Diese Kamera kann Geräte in Krankenhäusern oder in der Luftfahrt stören. Wenden Sie sich an das Krankenhaus- bzw. Luftfahrtpersonal, bevor Sie die Kamera in einem Krankenhaus oder einem Flugzeug benutzen.

Farbfernsehsysteme

NTSC (National Television System Committee) ist eine Farbfernsehen-Übertragungsnorm, die vor allem in den USA, Kanada und Japan verwendet wird. PAL (Phases Alternation by Line, „Phase wechselnde Zeile“) ist ein Farbfernsehsystem, das vor allem in den europäischen Ländern und China verwendet wird.

Exif Print (Exif Version 2.3)

Exif Print ist ein neu überarbeitetes Dateiformat für Digitalkameras, bei dem mit den Fotos gespeicherte Informationen für die optimale Farbwiedergabe beim Druck benutzt werden.

WICHTIGER HINWEIS:

Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizenzierter Software, im Ganzen oder teilweise, ohne Genehmigung der zuständigen Behörden, ist untersagt.

HINWEISE

Um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus (außer bei wasserdichten Geräten).

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise“ und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

Enthält Perchlorat—Eine spezielle Behandlung könnte nötig sein. Siehe dazu <http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate>.

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Stattdessen sollte es zu einer entsprechenden Sammelstelle für zu recycelnde elektrische und elektronische Geräte gebracht werden.



Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt korrekt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potentieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.



Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die Sie leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft, natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

In Japan: Dieses Symbol an den Akkumulatoren zeigt an, dass sie getrennt entsorgt werden müssen.



Li-ion

EU-Zulassungshinweise

Dieses Produkt erfüllt die folgenden EU-Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- EMV-Richtlinie 2004/108/EG
- R & TTE-Richtlinie 1999/5/EG

Die Einhaltung dieser Richtlinien beinhaltet die Erfüllung der einschlägigen harmonisierten europäischen Normen, die in der von FUJIFILM Corporation für dieses Produkt oder diese Produktfamilie ausgestellten EG-Konformitätserklärung aufgelistet werden.

Die Erfüllung dieser Richtlinien wird durch die folgende, auf dem Produkt angebrachte Konformitätskennzeichnung angezeigt:



Diese Kennzeichnung gilt für Nicht-Telekommunikationsprodukte und für mit den EU-Bestimmungen übereinstimmende Telekommunikationsprodukte (z.B. Bluetooth).

Entnehmen Sie Details zur Konformitätserklärung unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/x/fujifilm_xq1/pdf/index/fujifilm_xq1_cod.pdf.

WICHTIG: Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie den in die Kamera eingebauten Sender benutzen.

① Dieses Produkt enthält Verschlüsselungstechnik, die in den Vereinigten Staaten von Amerika entwickelt wurde und unter der Kontrolle der US-Ausführbehörde steht. Es darf nicht in ein Land exportiert oder reexportiert werden, das dem US-Embargo unterliegt.

- **Ausschließlich als Teil eines drahtlosen Netzwerks verwenden.** FUJIFILM übernimmt keine Haftung für Schäden aus unzulässiger Nutzung. Nicht zusammen mit Geräten benutzen, die ein hohes Maß an Zuverlässigkeit bedingen, zum Beispiel mit medizinischen Geräten oder anderen Systemen, die direkt oder indirekt auf die menschliche Gesundheit einwirken. Bei Verwendung im Zusammenhang mit Computern und ähnlichen Systemen, die eine höhere Verlässlichkeit als drahtlose Netzwerke erfordern, müssen Sie alle notwendigen Vorkehrungen treffen, um die Sicherheit zu gewährleisten und Fehlfunktionen zu verhindern.
- **Nur in dem Land verwenden, in dem das Gerät erworben wurde.** Dieses Gerät entspricht den Vorschriften für drahtlose Netzwerkgeräte in dem Land, in dem es erworben wurde. Beachten Sie alle örtlichen Bestimmungen beim Einsatz des Geräts. FUJIFILM übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die aus der Rechtsprechung anderer Länder erwachsen.
- **Die drahtlos übertragenen Daten (Bilder) können möglicherweise von Dritten abgefangen werden.** Die Sicherheit von Daten, die über drahtlose Netzwerke übertragen werden, ist nicht garantiert.

- **Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen ausgesetzt wird.**
Benutzen Sie den Sender nicht in der Nähe von Mikrowellenherden oder anderen Geräten, wo das Auftreten von magnetischen Feldern, statischer Elektrizität oder Funkstörungen den Empfang der Funksignale verhindern können. Gegenseitige Störungen können in der Nähe von anderen drahtlosen Geräten auftreten, die ebenfalls im 2,4-GHz-Band arbeiten.
- **Der Funksender arbeitet im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS- und OFDM-Modulation.**

2.4DS/OF4

Dieses Etikett weist darauf hin, dass dieses Gerät im 2,4-GHz-Frequenzband mit DSSS- und OFDM-Modulation arbeitet und im Bereich bis zu 40 m Abstand möglicherweise Störungen hervorruft.

Drahtlose Netzwerkgeräte: Vorsichtsmaßnahmen

- **Dieses Gerät arbeitet im gleichen Frequenzbereich wie viele im Handel erhältliche bzw.** für Bildung und Medizin benutzte Geräte mit Sende-/Empfangsfunktion. Darüber hinaus gibt es im gleichen Frequenzbereich lizenzierte Sender und spezielle, unlizenzierte Niederspannungs-Sender in RFID-Tracking-Systemen für Fertigungslinien und ähnliche Anwendungen.
- **Zur Vermeidung von Störungen mit den oben genannten Geräten, bitte die folgenden Vorsichtsmaßnahmen beachten.** Stellen Sie sicher, dass der RFID-Sender nicht in Betrieb ist, bevor Sie dieses Gerät benutzen. Sollten Sie feststellen, dass das Gerät lizenzierte Sender für RFID-Tracking stört, wählen Sie unverzüglich eine neue Betriebsfrequenz für dieses Gerät, um weitere Störungen zu verhindern. Wenn Sie bemerken, dass dieses Gerät Niederspannungs-RFID-Tracking-Systeme stört, wenden Sie sich bitte an eine FUJIFILM-Vertretung.

Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und die Warnhinweise im Abschnitt „Zur eigenen Sicherheit“ (📖 ii). Informationen zu spezifischen Themen finden Sie in den unten aufgeführten Informationsquellen.

Inhaltsverzeichnis..... 📖 xi

Das „Inhaltsverzeichnis“ bietet einen Überblick über das gesamte Handbuch. Die wichtigsten Bedienungsvorgänge der Kamera werden hier aufgeführt.

Fehlerbehebung 📖 128

Haben Sie ein konkretes Problem mit der Kamera? Hier finden Sie die Antwort.

Warnmeldungen und -anzeigen..... 📖 134

Finden Sie heraus, was hinter dem blinkenden Symbol oder der Fehlermeldung auf dem Display steckt.

🔴 Speicherkarten

Bilder können im internen Speicher der Kamera oder auf einer im Handel erhältlichen SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte gespeichert werden (📖 15), in dieser Bedienungsanleitung „Speicherkarten“ genannt.

🔴 Temperaturwarnung

Die Kamera schaltet sich automatisch aus, bevor ihre Temperatur bzw. die Akkutemperatur über den eingestellten Grenzwert steigt. Bilder, die bei angezeigter Temperaturwarnung aufgenommen werden, können ein größeres Maß an „Rauschen“ (Flecken) aufweisen. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie abkühlen, bevor sie wieder eingeschaltet wird.

Inhaltsverzeichnis

Zur eigenen Sicherheit	ii
Sicherheitshinweise	ii
HINWEISE	vii
Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung	x

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Konventionen	1
Mitgeliefertes Zubehör	1
Bedienelemente der Kamera	2
Kameraanzeigen	6
Aufnahme	6
Bildanzeige	7
Anzeigemodus	9

Erste Schritte

Einsetzen von Batterie und Speicherkarte	12
Unterstützte Speicherkarten	15
Laden des Akkus	17
Ein- und Ausschalten der Kamera	19
Aufnahmemodus	19
Bildanzeigemodus	19
Grundeinrichtung	21

Grundlagen des Fotografierens und der Bildanzeige

Aufnehmen von Bildern	22
Anzeigen von Bildern	26

Mehr zum Fotografieren

Aufnahmemodus	27
SR+ ERW. SR-AUTO	28
Filter ERWEITER. FILTER	30
Adv. ERWEITERT	30
 PANORAMA 360	31
 PRO FOCUS	33
 PRO LOW-LIGHT	34
 MEHRFACHBELICHT.	35
SP MOTIVWAHL	36
M MANUELL	37
A ZEITAUTOMATIK	38
S BLENDENAUTOM.	39
P PROGRAMM AE	40
C BENUTZERDEFINIERTER MODUS	41
Fokussverriegelung	42
 Belichtungskorrektur	44
 Makro-Modus (Nahaufnahmen)	45
 Verwenden des Blitzes (Superintelligenter Blitz) ...	46
 Aufnahmen mit Selbstauslöser	48
Die E-Fn-Taste	49
Verwendung des E-Fn TASTE EINS.-Menüs	49
Funktionen ändern, die dem Steuerring zugewiesen sind ..	50

 Serienaufnahme	52
 ANFANG <i>n</i>	53
 HIGH SPEED SERIE	53
 AUTO-BELICHTUNGS-SERIE	55
 ISO BKT	55
 FILMSIMULATION-SERIE	55
 DYNAMIKBEREICH-SERIE	56
 Fokusmodus	57
Fokusanzeige	57
Scharfstellbereichsauswahl	59
 Intelligente Gesichtserkennung	60
Mehr zur Bildanzeige	
Bildanzeigooptionen	61
Serienbildmodus	61
★ Favoriten: Bilder bewerten	61
Vergrößern während der Bildanzeige	62
Mehrfeld-Bildanzeige	63
 Löschen von Bildern	64
 Bildsuche	65
 Fotobuch-Assistent	66
Erstellen eines Fotobuchs	66
Betrachten von Fotobüchern	67
Bearbeiten und Löschen von Fotobüchern	67
Betrachten von Panoramen	68
Anzeigen von Bildinformationen	69

Drahtlose Netzwerke

Verwendung von Drahtlosnetzwerken	71
Verbindung mit Smartphones	71
Speichern von Bildern auf einem Computer	71

Filme

Aufnehmen von Filmen	72
Bildgröße in Filmen	74
Anzeige von Filmen	75

Anschlüsse

Ansehen von Bildern auf High-Definition-TV-Geräten ...	76
Bilderdruck über USB	77
Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags	79
Anzeige von Bildern auf einem Computer	81
Windows: MyFinePix Studio installieren	81
Macintosh: RAW FILE CONVERTER installieren	84
Importieren von Bildern und Filmen auf einem Mac (Macintosh)	85
Anschließen der Kamera	86

Menüs

Verwenden der Mens: Aufnahminodus	89
Verwenden des Aufnahmemenüs	89
Optionen im Aufnahmemenü	90
 MOTIVWAHL	90
 ERWEITER. FILTER	90
 Adv. MODUS	90
 ISO	90

 BILDGRÖSSE	92	 VIDEO SETUP	102
 BILDQUALITÄT	93	 BENUTZER-EINSTELL.	102
 D-Rang DYNAMIKBEREICH	93	Verwenden der Menüs: Wiedergabemodus	103
 FILMSIMULATION	94	Verwenden des Wiedergabemenüs	103
 FILMSIMULATION-SERIE	94	Optionen im Wiedergabemenü	104
 WEISSABGLEICH	95	 DRAHTLOS-KOMM.	104
 FARBE	97	 PC AUTO-SPEICHER	104
 SCHÄRFE	97	 BILDSUCHE	104
 TON LICHTER	97	 LÖSCHEN	104
 SCHATTIER. TON	98	 AUSW. FÜR UPLOAD	105
 RAUSCH REDUKTION	98	 AUTO DIASCHAU	106
 SERIENAUFNAHME	98	 RAW-KONVERTIERUNG	107
 PRO LOW LIGHT PLUS	98	 ROTE-AUGEN-KORR.	109
 GESICHTSERKENNUNG	98	 SCHÜTZEN	109
 AE-MESSUNG	98	 AUSSCHNEIDEN	110
 PRE-AF	99	 GRÖSSE ÄNDERN	110
 AF MODUS	99	 BILD DREHEN	111
 FOKUS MODUS	100	 KOPIEREN	111
 FOKUSSIERBEREICH	100	 FOTOBUCH ASSIST.	112
 MF-ASSISTENT	100	 FOTO ORDERN (DPOF)	112
 E-Fn TASTE EINS.	100	 SEITENVERHÄLTNIS	112
 STEUERRING-EINST.	100		
 DISPLAY EINSTELL.	101		
 BLITZKOMPENS.	101		

Das Setup-Menü	113
Verwenden des Setup-Menüs	113
Optionen im Setup-Menü	114
🕒 DATUM/ZEIT	114
🕒 ZEITDIFF.....	114
🗣️ 言語/LANG.....	114
🔄 RESET.....	115
🔇 RUHE MODUS	115
🎮 STEUERRING	115
MF FOKUSKONTROLLE	115
📍 GEOTAGGING SETUP	115
🎵 TON SETUP.....	116
📺 DISPLAY SETUP	117
🔋 POWER MANAGEMENT	118
📶 IS MODUS.....	119
👁️ ROTE-AUGEN-KORR.	119
🔍 INTELLIGENTER DIGITALER ZOOM.....	120
AF ² HILFSLICHT.....	120
💾 DATENSPEICH SETUP.....	121
👤 BENUTZEREINST. ZURÜCKS.	122
📶 FUNKEINSTELLUNGEN	123
💻 PC AUTO-SPEICHER	123
🗑️ FORMATIEREN.....	123

Technische Hinweise

Optionales Zubehör	124
Zubehör von FUJIFILM.....	125
Pflege der Kamera	126
Aufbewahrung und Verwendung	126
Reinigung	127
Reisen	127

Fehlerbehebung

Probleme und Lösungen	128
Warnmeldungen und -anzeigen	134

Anhang

Kapazität der Speicherkarte	138
Technische Daten	139

Vor der Inbetriebnahme

Symbole und Konventionen

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

- ① : Diese Informationen sollten vor der Verwendung gelesen werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Kamera sicherzustellen.
- ◆ : Zusätzliche Informationen, die bei der Verwendung der Kamera hilfreich sein können.
- 📖 : Andere Seiten in dieser Bedienungsanleitung, auf denen verwandte Informationen gefunden werden können.

Menüs und andere Texte auf dem LCD-Monitor werden **fett** dargestellt. Auf den Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung ist die Anzeige u. U. zur Veranschaulichung vereinfacht dargestellt.

Mitgeliefertes Zubehör

Folgende Gegenstände sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:



Akku NP-48



Netzteil



Zwischenstecker*



USB-Kabel

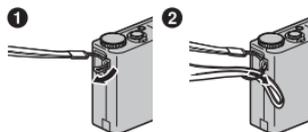


CD-ROM (enthält diese Bedienungsanleitung)

• Trageriemen

Befestigung des Trageriemens

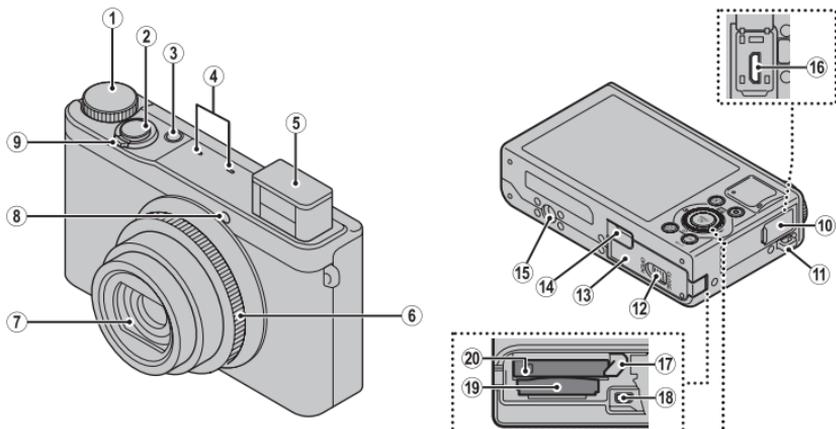
Befestigen Sie den Trageriemen wie abgebildet.



* Die Adapterform variiert je nach der Verkaufsregion.

Bedienelemente der Kamera

Weitere Informationen finden Sie jeweils auf der Seite, die rechts neben dem Bedienelement aufgeführt ist.



Auswahltafel

Cursor nach oben

Taste (Belichtungskorrektur) (📖 44)

Taste (löschen) (📖 26)

MENU/OK -Taste

Cursor nach links

Taste (Makro) -Taste (📖 45)

Cursor nach rechts

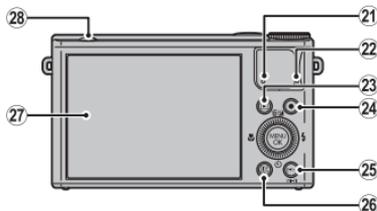
Taste (Blitz) -Taste (📖 46)

Einstellrad (📖 4)

Cursor nach unten

Taste (Selbstauslöser) -Taste (📖 48)

* Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung sind zu Erläuterungszwecken vereinfacht dargestellt.



① Drehschalter Moduswahl	27	⑩ USB-Anschlussabdeckung	17, 77, 86
② Auslöser	24	⑪ Öse für Trageriemen	1
③ ON/OFF -Taste	19	⑫ Schnappriegel der Akkufachabdeckung	12
④ Mikrofon	72	⑬ Abdeckung des Akkufachs	12
⑤ Blitz	46	⑭ HDMI-Anschlussabdeckung	76
⑥ Steuerung	4	⑮ Stativgewinde	
⑦ Objektivdeckel	19	⑯ USB-Mehrfachanschluss	17, 77, 86
⑧ Autofokus-Hilfslicht	120	⑰ Akku-Schnappriegel	12, 14
Selbstausröserkontrollleuchte	48	⑱ Anschluss für HDMI-Kabel	76
⑨ Zoomsteuerung	23, 62	⑲ Speicherkartenfach	13
		⑳ Akkufach	12
		㉑ Anzeigeleuchte	5
		㉒ Lautsprecher	75
		㉓ (Wiedergabe) -Taste	26, 61
		㉔ (Filmaufnahme) -Taste	72
		㉕ E-Fn (Erweiterungsfunktion) -Taste	49
		LCD-Modus Sonne	8
		Wi-Fi -Taste (Wiedergabemodus)	71
		㉖ DISP (Anzeige)/ BACK -Taste	9, 21, 69
		㉗ LCD-Monitor	6
		㉘ (Blitz aufklappen) -Schalter	46

Einstellrad

Drehen Sie das Einstellrad zum Anpassen von Blendenwert und Verschlusszeit. Außerdem können Sie über das Einstellrad Elemente für die Wähltaste auswählen.



Steuerung

Mit dem Steuerung können Sie Zoom, Blendenwert, Verschlusszeit und andere Elemente in den Standardeinstellungen ändern. Außerdem können dem Steuerung mit der **E-Fn**-Taste Funktionen wie Belichtungskorrektur zugeordnet werden ( 50).

■ Standardfunktionen des Steuerings

Aufnahmemodus	Beschreibungen
	Zoom
	Zoom/MF ^{*1}
P	Programmwechsel/MF ^{*1}
A	Blende/MF ^{*1}
S	Verschlusszeit/MF ^{*1}
M	Blende/Verschlusszeit ^{*2} /MF ^{*1}
Adv.	Erweiterte Moduswahl
Filter	Erweiterte Filterwahl
SP	Szenenposition-Auswahl/MF ^{*1}
Video	Zoom/MF ^{*1}

*1 Bei Auswahl von **Mf** **MANUELL. FOKUS** unter **F** **FOKUS MODUS** wird der Steuerung zum manuellen Fokussieren verwendet ( 57).

*2 Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Einstellungsoptionen Verschlusszeit und Blende die Aufwärtstaste (.

◆ Bei Verwendung des Steuerings werden Einstellungswerte am LCD-Bildschirm angezeigt.

Steuerungssperre

Um die Auswahl taste (///) und die **E-Fn**-Taste zu verriegeln, drücken Sie **MENU/OK**, bis  angezeigt wird. Dadurch wird eine unbeabsichtigte Bedienung während des Aufnehmens verhindert. Die Steuerungssperre kann aufgehoben werden, indem auf **MENU/OK** gedrückt wird, bis  nicht länger angezeigt wird.

Anzeigeleuchte (wenn die Kamera eingeschaltet ist)

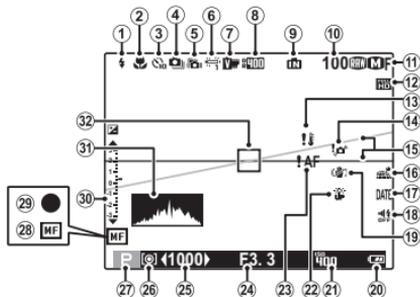
Die Anzeigeleuchte zeigt den Status der Kamera folgendermaßen an:

Anzeigeleuchte	Kamerastatus
Leuchtet grün	Scharf gestellt.
Blinkt grün	Verwackel-, Scharfstell- oder Belichtungswarnung. Das Bild kann aufgenommen werden.
Blinkt grün und orange	Die Bilder werden gespeichert. Es können weitere Bilder aufgenommen werden.
Leuchtet orange	Die Bilder werden gespeichert. Es können gegenwärtig keine weiteren Bilder aufgenommen werden.
Blinkt orange	Blitz lädt; der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn ein Bild aufgenommen wird.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler.

Kameraanzeigen

Folgende Anzeigarten können bei der Aufnahme und Wiedergabe vorkommen. Die Anzeigen hängen von den Kameraeinstellungen ab.

Aufnahme

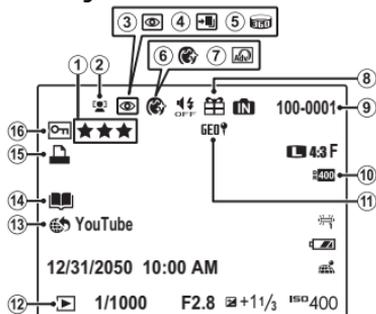


① Blitzmodus	46
② Makro-Modus (Nahaufnahme)	45
③ Kontrollleuchte für Selbstauslöser	48
④ Serienbildmodus	52
⑤ Erweiterte Motivscharfe	29
⑥ Weißabgleich	95
⑦ Filmsimulation	94
⑧ Dynamikbereich	93
⑨ Anzeige interner Speicher*	
⑩ Anzahl verbleibender Bilder	138
⑪ Bildgröße/Qualität	92
⑫ Videomodus	74

⑬ Temperaturwarnung	x, 134
⑭ Verwacklungswarnung	47, 134
⑮ Wasserwaage	101
⑯ Standortdaten-Downloadstatus	71
⑰ DATUMSSTEMPEL	122
⑱ Anzeige Ruhemodus	115
⑲ IS-Modus	119
⑳ Akkustatus	8
㉑ Empfindlichkeit	90
㉒ LCD-Modus Sonne	8
㉓ Scharfeinstellungswarnung	25, 134
㉔ Blende	37, 38
㉕ Belichtungszeit	37, 39
㉖ Belichtungsmessung	98
㉗ Aufnahmemodus	27
㉘ Manuelle Fokusanzeige	57
㉙ Fokusanzeige	25, 57
㉚ Belichtungsanzeige	44
㉛ Histogramm	11
㉜ Scharfstellbereich	42

* **IN**: zeigt an, dass keine Speicherkarte eingesetzt ist und dass die Bilder im internen Speicher der Kamera abgelegt werden (📖 13).

■ Bildanzeige



① Favoriten.....	61
② Anzeige Intelligente Gesichtserkennung	60, 98
③ Anzeige Rote-Augen-Korrektur	109
④ Pro Fokus-Modus, Pro Low-Light-Modus	33, 34
⑤ Motion Panorama 	31, 68
⑥ Porträtverbesserer	36
⑦ Erweiterer Filter	30
⑧ Geschenkbild	61
⑨ Bildnummer	121
⑩ Dynamikbereich	93
⑪ Standortdaten	115
⑫ Anzeige für Bildanzeigemodus	26, 61
⑬ Auswahl für Upload	105
⑭ Fotobuch-Assistent	66
⑮ Anzeige DPOF-Druck	79
⑯ Geschütztes Bild	109

Akkustatus

Der Akkustatus wird wie folgt angezeigt:

Anzeige	Beschreibung
 (weiß)	Akku teilweise entladen.
 (weiß)	Akku mehr als halb leer.
 (rot)	Akkuladestand niedrig. So schnell wie möglich aufladen.
 (blinkt rot)	Akku leer. Laden Sie den Akku auf.
 (gelb)	Akku lädt.
 (grün)	Aufladen abgeschlossen.
 (rot)	Akkufehler. Siehe Seite 129.
Kein Symbol	Betrieb bei externer Stromversorgung.

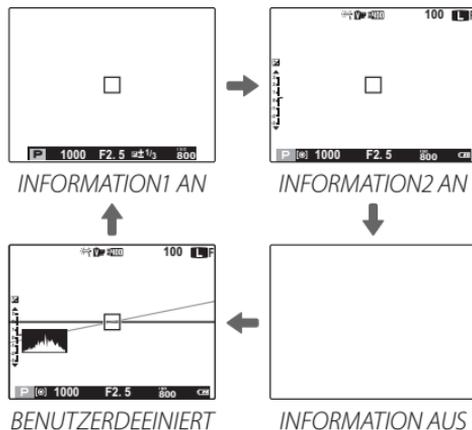
Helles Umgebungslicht

Durch Reflexionen und Glanzlichter, die bei hellem Umgebungslicht entstehen, kann es möglicherweise schwierig werden, die Anzeige auf dem Monitor zu erkennen, insbesondere wenn die Kamera im Freien verwendet wird. Das kann behoben werden, indem Sie die Taste **E-Fn** drücken, um in den Outdoormodus zu gelangen. Diese Funktion ist im Aufnahmemodus verfügbar. Der Outdoormodus kann auch mit der Option  **DISPLAY SETUP > LCD MODUS SONNE** aktiviert werden (📖 117).

Anzeigemodus

Drücken Sie auf **DISP/BACK** um folgendermaßen durch den Anzeigemodus zu blättern:

- Aufnahme

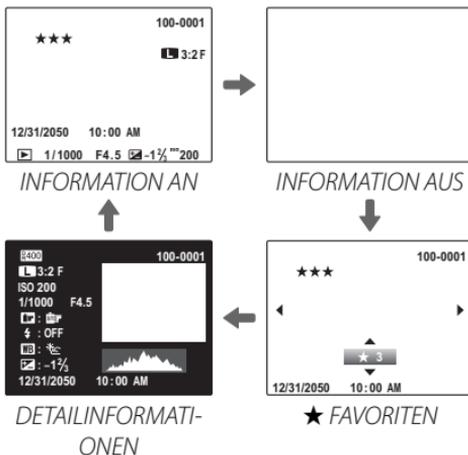


- ❖ **INFORMATION1** ist nur verfügbar, wenn eine andere Option als **[E3]** **VERFOLGUNG** bei **[RF]** **AF MODUS** in den Modi **P**, **S**, **A** und **M** ausgewählt ist.

Benutzerdefinierte Anzeige

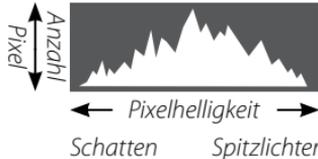
- Wählen Sie die anzuzeigenden Elemente mithilfe von **[G]** **DISPLAY EINSTELL.** im Aufnahmemenü (📖 101) aus. Informationen zu den Positionen der am LCD-Bildschirm angezeigten Elemente finden Sie auf Seite 📖 6, 7.
- Wenn die benutzerdefinierte Einstellung abgeschlossen ist, drücken Sie einige Male **DISP/BACK**, bis **BENUTZERDEFINIERT** angezeigt wird.

• Bildanzeige



Histogramme

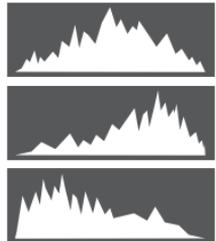
Histogramme zeigen die Verteilung von Farbtönen im Bild. Die Helligkeit wird in der x-Achse dargestellt, die Anzahl der Pixel in der y-Achse.



Optimale Belichtung: Die Pixel sind in einer ebenmäßigen Kurve im gesamten Farntonbereich verteilt.

Überbelichtet: Die Pixel auf der rechten Seite des Graphen überwiegen.

Unterbelichtet: Die Pixel auf der linken Seite des Graphen überwiegen.



Erste Schritte

Einsetzen von Batterie und Speicherkarte

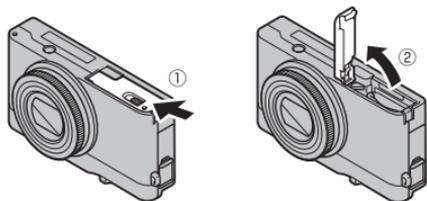
Legen Sie den Akku und die Speicherkarte wie nachfolgend beschrieben ein.

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs.

◆ Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Abdeckung des Akkufachs öffnen.

① Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Anderenfalls können Bilddateien oder Speicherkarten beschädigt werden.

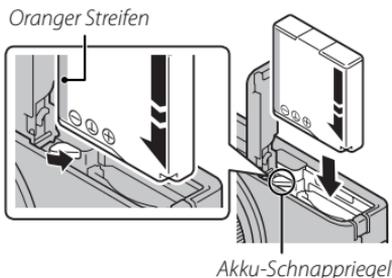
① Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Abdeckung des Akkufachs keinen übermäßigen Druck aus.



2 Setzen Sie den Akku ein.

Richten Sie den orangenen Streifen auf dem Akku an dem orangenen Schnappriegel aus und schieben Sie den Akku in die Kamera, halten Sie dabei den Schnappriegel zur Seite. Überzeugen Sie sich davon, dass der Sperrriegel den Akku sicher festhält.

① Legen Sie den Akku richtig herum ein. **Wenden Sie KEINE Kraft auf und versuchen Sie nicht, den Akku verkehrt herum oder rückwärts einzusetzen.** In der richtigen Ausrichtung gleitet der Akku leicht hinein.

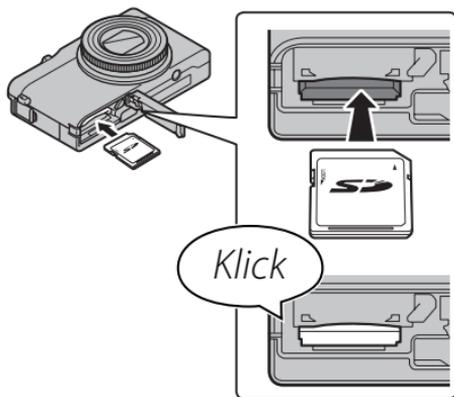


3 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

Halten Sie die Speicherkarte in der Ausrichtung wie rechts gezeigt und schieben Sie sie hinein bis sie auf der Rückseite des Fachs einrastet.

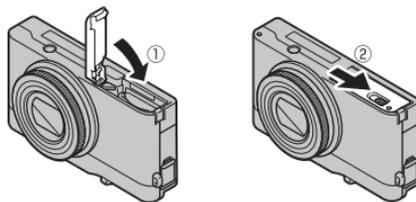
- ① Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Karte, verkanten Sie sie nicht und gebrauchen Sie keine Gewalt. Wenn die Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt ist bzw. wenn gar keine Speicherkarte eingesetzt ist, erscheint **IN** auf dem LCD-Monitor und der interne Speicher wird für Aufnahme und Wiedergabe benutzt.

- ① SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten können schreibgeschützt werden, so dass die Karte nicht formatiert werden kann und keine Bilder darauf aufgezeichnet oder davon gelöscht werden können. Schieben Sie den Schreibschutzschalter vor dem Einlegen einer SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte in die Position.



Schreibschutzschalter

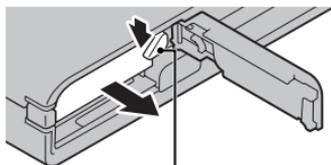
4 Schließen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



Herausnehmen von Batterie und Speicherkarte

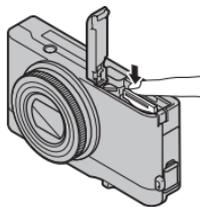
Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen und öffnen Sie die Akkufachabdeckung.

Schieben Sie den Schnappriegel zur Seite, um den Akku herauszunehmen, und schieben Sie den Akku wie abgebildet aus der Kamera.



Akku-Schnappriegel

Drücken Sie die Speicherkarte hinein und lassen Sie sie langsam los, um sie herauszunehmen. Die Karte kann dann mit der Hand entnommen werden. Wenn eine Speicherkarte entnommen wird, kann sie zu schnell aus dem Steckplatz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig.



■ Unterstützte Speicherkarten

SD-, SDHC- und SDXC-Speicherkarten von FUJIFILM und SanDisk wurden zur Verwendung in dieser Kamera zugelassen. Ein vollständiges Verzeichnis der zugelassenen Speicherkarten finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/. Bei anderen Karten kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. In der Kamera können keine **xD-Picture Cards** oder **MultiMediaCard (MMC)**-Geräte verwendet werden.

① Speicherkarten

- **Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie die Speicherkarte nicht, wenn die Speicherkarte formatiert wird oder wenn Daten darauf gespeichert oder davon gelöscht werden.** Anderenfalls kann die Karte beschädigt werden.
- Formatieren Sie SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten vor der ersten Verwendung. Formatieren Sie die Karten erneut, wenn sie in einem Computer oder in anderen Geräten verwendet wurden. Weitere Informationen zum Formatieren von Speicherkarten finden Sie unter „**FORMATIEREN**“ (📖 123).
- Speicherkarten sind klein und können verschluckt werden, bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt, konsultieren Sie bitte sofort einen Arzt.
- miniSD- oder microSD/SDHC/SDXC-Adapter, die nicht genau den Standardabmessungen einer SD-Karte entsprechen, werden u. U. nicht normal ausgeworfen; wenn die Karte nicht ausgeworfen wird, bringen Sie die Kamera zu einem autorisierten Fachhandel. Entnehmen Sie die Karte nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie keine Etiketten auf der Speicherkarte an. Sich ablösende Etiketten können Fehlfunktionen der Kamera verursachen.
- Die Aufnahme von Filmen kann bei bestimmten Arten von SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten unterbrochen werden. Verwenden Sie bei der Aufnahme von HD- oder Hochgeschwindigkeitsvideos mindestens eine **CLASS10**-Karte.

- Die Daten im internen Speicher werden u. U. gelöscht oder können Fehler aufweisen, wenn die Kamera repariert wird. Beachten Sie bitte auch, dass der Reparaturservice die Bilder im internen Speicher ansehen kann.
- Bei der Formatierung einer Speicherkarte oder des internen Speichers der Kamera wird ein Ordner erstellt, in dem die Bilder gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um. Löschen Sie den Ordner nicht. Bearbeiten oder löschen Sie die Bilddateien nicht mit einem Computer oder einem anderen Gerät und benennen Sie sie nicht mit einem Computer bzw. einem anderen Gerät um. Löschen Sie Bilder von Speicherkarten und aus dem internen Speicher immer mit der Kamera. Kopieren Sie Bilder auf einen Computer, bevor Sie sie umbenennen oder bearbeiten, und bearbeiten Sie dann die Kopien, nicht die Originale.

ⓘ **Akkus**

- Entfernen Sie mit einem sauberen, weichen Tuch Schmutz von den Batteriepolen. Andernfalls kann der Akku möglicherweise nicht aufgeladen werden.
- Kleben Sie keine Aufkleber oder anderes auf den Akku. Andernfalls könnte es unmöglich werden, den Akku aus der Kamera zu nehmen.
- Schließen Sie die Kontakte nicht kurz. Der Akku könnte überhitzen.
- Lesen Sie die Vorsichtshinweise unter „Die Batterie und Stromversorgung“ (📖 iv).
- Verwenden Sie nur Batterieladegeräte, die für den Einsatz mit dem Akku bestimmt sind. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Entfernen Sie nicht die Etiketten vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder abzunehmen.
- Der Akku verliert allmählich seine Ladung, wenn er nicht benutzt wird. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

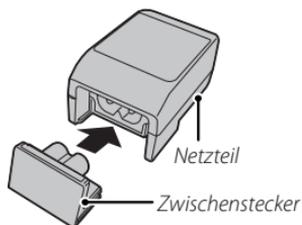
Laden des Akkus

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku auf, bevor Sie ihn benutzen. Der Akku wird im Inneren der Kamera aufgeladen.

1 Bringen Sie den Steckeradapter am Netzteil an.

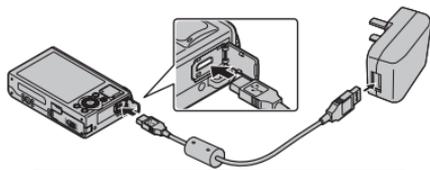
Bringen Sie den Steckeradapter wie dargestellt an und stellen Sie sicher, dass er vollständig eingesteckt ist und hörbar in die Anschlüsse des Netzteils einrastet.

- ⓘ Der Steckeradapter darf ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzteil verwendet werden. Verwenden Sie ihn nicht mit anderen Geräten.



2 Laden Sie den Akku auf.

Schließen Sie die Kamera über das mitgelieferte USB-Kabel an das mitgelieferte Netzteil an. Stecken Sie das Netzteil dann in eine Innenraumsteckdose.



In der Kamera wird eine wiederaufladbare Akku vom Typ NP-48 verwendet.

- ⓘ Der Akku wird nicht aufgeladen, während sich die Kamera im Aufnahmemodus befindet.
- ⚡ Die Kamera arbeitet mit externer Stromversorgung, wenn sie eingeschaltet wird, während sie an das Stromnetz angeschlossen und der Akku eingesteckt ist.

Ladestatus

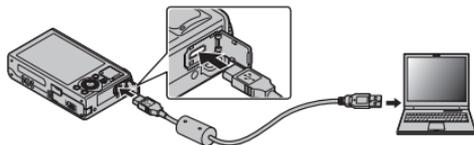
Wenn die Kamera eingeschaltet ist, zeigen die Akkustandsymbole den Akkuladestatus. Wenn die Kamera ausgeschaltet ist, wird er durch die Kontrollleuchte angezeigt.

Akkustandsymbol bei eingeschalteter Kamera	Kontrollleuchte bei ausgeschalteter Kamera	Akkustatus	Aktion
 (gelb)	Ein	Akku lädt.	—
 (grün)	Aus	Aufladen abgeschlossen.	—
 (rot)	Blinkt	Akkufehler.	Siehe Seite 129.

Aufladen über einen Computer

Der Akku kann aufgeladen werden, indem die Kamera an einen Computer angeschlossen wird.

Schließen Sie wie dargestellt das mitgelieferte USB-Kabel an; achten Sie darauf, dass die Stecker richtig eingesteckt sind. Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden. Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an; verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub oder eine Tastatur.

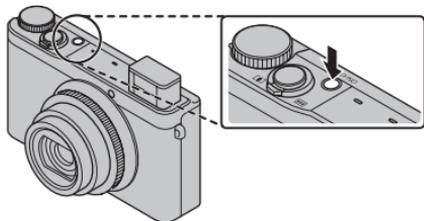


- ① Wenn sich der Computer während des Ladens in den Energiesparmodus schaltet, stoppt der Ladevorgang. Um weiterhin aufzuladen, muss der Energiesparmodus des Computers deaktiviert werden und das USB-Kabel getrennt und erneut angeschlossen werden.
- ① Das Aufladen kann je nach den Spezifikationen des Computers, dessen Einstellungen und Zustandes nicht möglich sein.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Aufnahmemodus

Drücken Sie auf die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera einzuschalten. Das Objektiv wird automatisch ausgefahren.



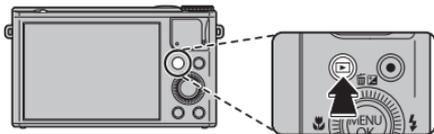
Drücken Sie erneut auf die **ON/OFF**-Taste, um die Kamera auszuschalten.

◆ **In den Bildanzeigemodus umschalten**

Drücken Sie die **▶**-Taste, um mit der Bildanzeige zu beginnen. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren. Drücken Sie die **▶**-Taste, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

Bildanzeigemodus

Um die Kamera und die Bildanzeige einzuschalten, drücken Sie die **▶**-Taste etwa eine Sekunde lang.



Um die Kamera auszuschalten, drücken Sie erneut die **▶**-Taste oder drücken Sie die **ON/OFF**-Taste.

◆ **In den Aufnahmemodus umschalten**

Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren. Drücken Sie die **▶**-Taste, um zur Bildanzeige zurückzukehren.

- ⓘ Wenn das Herausfahren des Objektivs gewaltsam blockiert wird, kann dies zu Schäden oder Fehlfunktionen führen.
- ⓘ Fingerabdrücke und andere Spuren auf dem Objektiv können die Bilder beeinträchtigen. Halten Sie das Objektiv sauber.
- ⓘ Mit der **ON/OFF**-Taste wird die Stromversorgung der Kamera nicht vollständig unterbrochen.

🔍 **Automatisch aus**

Die Kamera schaltet sich automatisch nach einem bestimmten Zeitraum ohne Benutzereingabe aus. Dieser Zeitraum kann im Menü **🔌 POWER MANAGEMENT > AUTOM. AUS** (📖 118) eingestellt werden.

Grundeinrichtung

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird ein Dialogfeld zur Sprachwahl angezeigt. Nehmen Sie die Einrichtung der Kamerafunktionen wie unten beschrieben vor (Sie können mit den Optionen  **DATUM/ZEIT** oder  **言語/LANG.** im Hauptmenü jederzeit die Uhr zurückstellen oder die Sprache ändern; Informationen über das Aufrufen des Hauptmenüs finden Sie auf Seite 113).

1 Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **MENU/OK**.

- ◆ Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den aktuellen Schritt zu überspringen. Schritte, die Sie überspringen, werden beim nächsten Einschalten der Kamera angezeigt.



2 Datum und Uhrzeit werden angezeigt. Markieren Sie das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunden oder die Minuten mit der Auswahlstaste nach links oder rechts und drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern. Um die Reihenfolge zu ändern, in der Jahr, Monat und Tag angezeigt werden, markieren Sie das Datumsformat und drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.



3 Die Optionen zur Stromversorgung werden angezeigt. Drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren und drücken Sie anschließend **MENU/OK**:

-  **STROM SPAREN:** Batteriestrom sparen.
-  **HOCHLEISTUNG:** Wählen Sie diese Option für ein helleres Display und einen schnelleren Fokus.

◆ Die Uhr der Kamera

Wenn der Akku für längere Zeit aus der Kamera entnommen wird, wird die Uhrzeit der Kamera zurückgesetzt und die Sprachauswahl wird angezeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

Aufnehmen von Bildern

Dieser Abschnitt erläutert das grundlegende Fotografieren.

1 Modus **SN⁺** wählen.

Drehen Sie das Moduswahlrad auf **SN⁺** (ERW. SR-AUTO). Die folgenden Informationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Symbole für Motivprogramme (📖 28)

Die Kamera wählt das passende Motivprogramm automatisch.



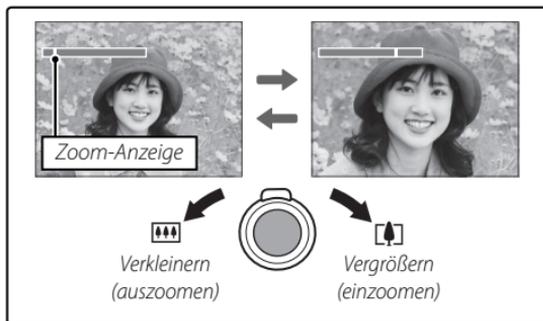
Das **SN⁺-Symbol**

Im Modus **SN⁺** passt die Kamera die Scharfeinstellung kontinuierlich an und sucht nach Gesichtern, was den Stromverbrauch erhöht. Auf dem LCD-Monitor wird **SN⁺** angezeigt.

- Um den Blitz bei schlechten Lichtverhältnissen aufzuklappen, verschieben Sie die Blitz-Aufklapptaste (📖 46).

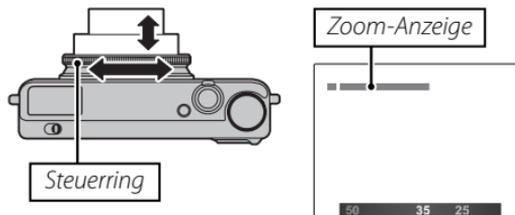
2 Wählen Sie den Bildausschnitt.

Wählen Sie mit der Zoomsteuerung den Bildausschnitt im Display.



Steuerung

Mit dem Steuerung können Sie das Zoomverhältnis ändern.



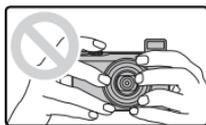
☛ Möglicherweise müssen Sie die Einstellung des Steuerings ändern (📖 50).

Halten der Kamera

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen. Nehmen Sie die Ellenbogen an den Körper. Wenn Sie zittern oder die Kamera unruhig halten, können die Aufnahmen verwackeln.



Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger oder andere Gegenstände nicht vor dem Objektiv oder dem Blitz befinden; anderenfalls können die Bilder unscharf oder zu dunkel (unterbelichtet) werden.



3 Stellen Sie scharf.

Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.

- ◆ Beim Scharfstellen der Kamera gibt das Objektiv u. U. Geräusche von sich; das ist normal. Wenn das Motiv unzureichend beleuchtet ist, kann sich das AF-Hilfslicht einschalten; Wenn Sie das Hilfslicht deaktivieren möchten, finden Sie weitere Informationen hierzu unter „**AF-HILFSLICHT**“ (📖 120).



Wenn die Kamera scharf stellen kann, gibt sie zwei Pieptöne aus und die Anzeigelampe leuchtet grün. Und die Fokusanzeige leuchtet grün.

Wenn die Kamera nicht scharf stellen kann, wird der Scharfbereich rot, **!AF** wird angezeigt und die Anzeigelampe blinkt grün. Und die Fokusanzeige blinkt weiß. Ändern Sie den Bildaufbau oder verwenden Sie die Fokusverriegelung (📖 42).

4 Nehmen Sie das Bild auf.

Drücken Sie den Auslöser vollständig hinunter, um das Bild aufzunehmen.



Auslöser

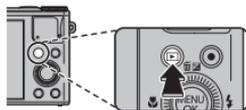
Der Auslöser verfügt über zwei Positionen (Druckpunkte). Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken, werden die Scharfeinstellung und die Belichtungseinstellung vorgenommen. Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um das Bild aufzunehmen.

Anzeigen von Bildern

Die Bilder können auf dem LCD-Monitor angezeigt werden. Machen Sie eine Probeaufnahme und überprüfen Sie das Ergebnis, wenn Sie wichtige Fotos aufnehmen möchten.

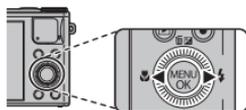
1 Drücken Sie die -Taste.

Das zuletzt aufgenommene Bild wird angezeigt.



2 Zeigen Sie weitere Bilder an.

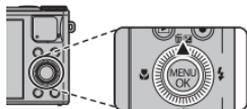
Mit der Auswahltaste nach rechts können Bilder in der Reihenfolge angezeigt werden, in der sie aufgenommen wurden, mit der Auswahltaste nach links in umgekehrter Reihenfolge.



Drücken Sie den Auslöser, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

Löschen von Bildern

Um das gegenwärtig auf dem Monitor angezeigte Bild zu löschen, drücken Sie die Auswahltaste nach oben () und treffen Sie eine Auswahl aus den Optionen.



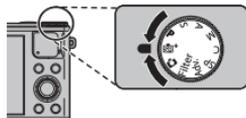
Wenn Sie das Dialogfeld verlassen möchten, ohne das Bild zu löschen, wählen Sie **ZURÜCK** und drücken Sie **MENU/OK**.

 Bilder können auch über das Wiedergabemenü gelöscht werden ( 64).

Mehr zum Fotografieren

Aufnahmemodus

Wählen Sie anhand der Szene oder der Motivart einen Aufnahmemodus aus. Um einen Aufnahmemodus auszuwählen, richten Sie das Modussymbol mit der Markierung am Drehschalter Moduswahl aus.

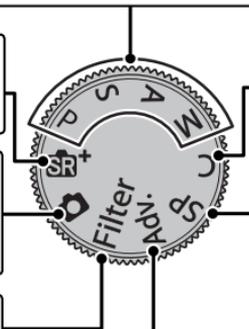


M, A, S, P: Hiermit erhalten Sie die vollständige Kontrolle über die Einstellungen der Kamera (☞ 37), P einschließlich Blende (**M** und **A**) und/oder Belichtungszeit (**M** und **S**).

SR⁺ (ERW. SR-AUTO): Die Kamera stellt sich automatisch optimal auf das Motiv ein (☞ 28).

☑ (AUTO): Ein einfacher „Draufhalten-und-Abdrücken“-Modus für Nutzer, die eine Digitalkamera zum ersten Mal verwenden.

Filter (ERWEITER. FILTER): Zur Aufnahme von Fotos mit Filtereffekten wählen (☞ 30).



C (BENUTZERDEFINIERT): Abrufen der gespeicherten Einstellungen für die Modi **P, S, A** und **M** (☞ 41).

SP (MOTIVWAHL): Wählen Sie eine zum Motiv oder zu den Aufnahmebedingungen passende Szene und überlassen Sie der Kamera alles Weitere (☞ 36).

Adv. (ERWEITERT): Fortschrittliche Techniken leicht gemacht (☞ 30).

SR⁺ ERW. SR-AUTO

Beim Drehen des Moduswahlrads auf **SR⁺** passt die Kamera die Einstellungen automatisch optimal an das gewählte Motiv an.



Das Motiv wird durch ein Symbol auf dem Display angezeigt.

**Das Motivsymbol**

Motivprogramm		Hauptmotiv										
		AUTO	LANDSCAPE	NACHT	NACHT (STAT.)	MAKRO	STRAND	SONN. UTERG	SCHNEE	HIMMEL	VEGETATION	HIMMEL & VEGETATION
Kein Porträt		☺ [*]	☺	☺ [*]	☺	☺ [*]	☺	☺	☺	☺	☺	☺
Porträt	Normal	☺	☺☺	☺☺	☺☺	—	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺
	Gegenlicht	☺	☺☺	—	—	—	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺
Bewegliches Objekt		☺ [*]	☺☺	☺☺ [*]	☺☺	☺☺ [*]	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺
Porträt & bewegung	Normal	☺	☺☺	☺☺	☺☺	—	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺
	Gegenlicht	☺	☺☺	—	—	—	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺	☺☺

* Wenn ☺^{*} angezeigt wird, macht die Kamera eine Serie von Aufnahmen (Erweiterte Motivschärfe, 29).

① Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängen. Wenn der Modus nicht zum Motiv passt, wählen Sie den -Modus (27) oder wählen Sie **SP** (36) und anschließend von Hand ein Motivprogramm.

Erweiterte Motivschärfe

Wenn  angezeigt wird, macht die Kamera eine Serie von Aufnahmen und kombiniert sie zu einem einzelnen Bild. Dadurch werden „Rauschen“ (Flecken) und Unschärfe reduziert.

  ist verfügbar, wenn **AN** für  **PRO LOW LIGHT PLUS** (📖 98) gewählt ist und der Blitz (📖 46) ausgeschaltet oder auf Automatik eingestellt ist.

- ① Es kann etwas dauern, bis die Aufnahmen zu einem einzelnen Bild kombiniert sind. Wenn das Motiv oder die Kamera sich während der Aufnahme bewegen, kann möglicherweise kein zusammengesetztes Bild erstellt werden. Halten Sie die Kamera während der Aufnahme ruhig und bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.
- ① Der Bildausschnitt wird verkleinert.

Filter ERWEITER. FILTER

Nehmen Sie Fotos mit Filtereffekten auf. Wählen Sie aus den folgenden Filtern.

Filter	Beschreibung
 LOCHKAMERA	Wählen Sie diese Option für einen Retro-Lochkameraeffekt.
 MINIATUR	Die oberen und unteren Bildränder werden für einen Diorama-Effekt unscharf gemacht.
 POP-FARBE	Erstellen Sie kontrastreiche Bilder mit satten Farben.
 HIGH-TONE	Erstellen Sie helle, kontrastarme Bilder.
 LOW-KEY	Einheitlich dunkle Töne mit wenigen Bereichen hervorgehobener Glanzlichter.
 DYNAMISCHE FARBTIEFE	Der dynamische Farbtiefenausdruck wird für einen Fantasieeffekt verwendet.
 WEICHZEICHNER	Gleichmäßig weiche Darstellung des gesamten Bildes.
 PARTIELLE FARBE (ROT)	Die Bildbereiche mit der gewählten Farbe werden in dieser Farbe gespeichert. Alle anderen Bildbereiche werden in Schwarz-Weiß gespeichert.
 PARTIELLE FARBE (ORANGE)	
 PARTIELLE FARBE (GELB)	
 PARTIELLE FARBE (GRÜN)	
 PARTIELLE FARBE (BLAU)	
 PARTIELLE FARBE (LILA)	

- ♦ Abhängig vom Motiv und den Kameraeinstellungen sind die Bilder in einigen Fällen unter Umständen körnig oder es gibt Unterschiede bei der Helligkeit und dem Farbton.

Adv. ERWEITERT

Dieser Modus kombiniert die Einfachheit von „Draufhalten und Abdrücken“ mit fortschrittlicher Fototechnik. Die Option  **Adv. MODUS** kann verwendet werden, um aus den folgenden erweiterten Modi auszuwählen:



■ PANORAMA 360

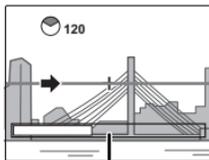
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Fotos aufzunehmen, die automatisch zu einem Panorama zusammengefügt werden. Die Kamera zoomt ganz aus und der Zoom bleibt bei der kleinsten Brennweite fixiert, bis die Aufnahme fertig gestellt ist.



- 1 Drücken Sie die Auswahltaste herunter, um den Winkel auszuwählen, durch den die Kamera bei der Aufnahme geschwenkt wird. Drücken Sie die Wahltaste nach links oder rechts, um einen Winkel auszuwählen und drücken Sie dann **MENU/OK**.
- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um eine Auswahl der Schwenkrichtungen zu sehen. Drücken Sie die Wahltaste nach links oder rechts, um eine Schwenkrichtung zu wählen und drücken Sie dann **MENU/OK**.
- 3 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um mit der Aufnahme zu beginnen. Der Auslöser braucht während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten zu werden.

- 4 Schwenken Sie die Kamera in Pfeilrichtung. Die Aufnahme endet automatisch, wenn der Fortschrittsbalken voll und das Panorama vollständig ist.

- ◆ Die Aufnahme wird beendet, wenn der Auslöser während der Aufnahme bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird. Es wird kein Panorama aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird, bevor die Kamera um 120° geschwenkt worden ist.



Fortschrittsanzeige

- ① Panoramen werden aus mehreren Aufnahmen erstellt. In manchen Fällen nimmt die Kamera einen größeren oder kleineren Bildausschnitt als gewünscht auf oder sie kann die Aufnahmen nicht einwandfrei zusammensetzen. Möglicherweise wird der letzte Teil des Panoramas nicht aufgenommen, wenn die Aufnahme beendet wird, bevor das Panorama vollständig ist.
- ① Die Aufnahme kann abbrechen, wenn die Kamera zu schnell oder zu langsam geschwenkt wird. Wenn Sie die Kamera in eine andere Richtung als die angezeigte schwenken, wird die Aufnahme abgebrochen.
- ① Die gewünschten Ergebnisse werden unter Umständen nicht erzielt, wenn Sie bewegte Objekte, Objekte, die sich nahe an der Kamera befinden, einförmige Objekte wie Himmel oder Gras, Objekte in konstanter Bewegung wie Wellen und Wasserfälle oder Objekte, die ihre Helligkeit deutlich ändern, aufnehmen. Panoramen können verwackeln, wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist.



Wählen Sie  für makellose 360°-Panoramen, die wiederholt wiedergegeben werden können ( 68).

◆ Die Option  **DATENSPEICH SETUP > ORG.BLD SPEICHERN** kann dazu verwendet werden, ein  Panorama zusätzlich zu einem makellosen  Panorama ( 121) zu speichern.

- ① Je nach Motiv und Aufnahmebedingungen erzeugt die Kamera u.U. verzerrte Ergebnisse oder ein  Panorama. Der obere und untere Teil des sichtbaren Bereichs in der Aufnahmeanzeige werden ausgeschnitten und es können weiße Streifen an der Ober- und Unterseite der Anzeige auftreten.

Für beste Ergebnisse

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, bewegen Sie die Kamera in kleinem Kreis bei konstanter Geschwindigkeit, halten Sie die Kamera dabei waagrecht und achten Sie darauf, nur in die angezeigte Richtung zu schwenken. Wenn die gewünschten Ergebnisse nicht erreicht werden, versuchen Sie, die Kamera mit einer anderen Geschwindigkeit zu schwenken.

■ PRO FOCUS

Die Kamera nimmt bei jedem Drücken des Auslösers bis zu drei Bilder auf, der Hintergrund wird weichgezeichnet, damit das Hauptmotiv deutlicher betont wird. Die Weichzeichnung kann vor der Aufnahme durch Drehen am Einstellrad angepasst werden. Verwenden Sie diese Einstellung für Porträtaufnahmen oder Fotos von Blumen, wie sie mit Spiegelreflexkameras aufgenommen werden können.



- ◆ Die Weichzeichnung kann nicht auf Hintergrundobjekte angewandt werden, die zu nahe am Hauptmotiv sind. Wenn während des Scharfstellens eine Nachricht angezeigt wird, die besagt, dass die Kamera den Effekt nicht herstellen kann, versuchen Sie, den Abstand zum Motiv zu vergrößern und eine größere Brennweite zu wählen (einzoomen). Möglicherweise kann die Kamera den Hintergrund auch nicht weichzeichnen, wenn sich das Motiv bewegt. Überprüfen Sie die Ergebnisse und versuchen Sie es erneut, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- ① Der Bildausschnitt wird verkleinert.

■ PRO LOW-LIGHT

Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera vier Aufnahmen und setzt sie zu einem einzelnen Foto zusammen. Verwenden Sie diese Einstellung, um Rauschen und Unschärfe zu reduzieren, wenn Sie schwach beleuchtete Motive oder statische Motive bei hohen Zoomstufen fotografieren.



- ◆ Bei manchen Motiven oder wenn das Motiv oder die Kamera sich während der Aufnahme bewegen, kann möglicherweise kein zusammengesetztes Foto erstellt werden. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.

●● PRO FOCUS/PRO LOW-LIGHT

Wählen Sie **AN** für  **DATENSPEICH SETUP** > **ORG.BLD SPEICHERN**, um unbearbeitete Kopien der in diesen Modi aufgenommenen Bilder zu speichern (📖 121).

- ① Halten Sie die Kamera während der Aufnahme ruhig.

■ MEHRFACHBELICHT.

So entsteht ein Bild aus zwei überlagerten Aufnahmen.

- 1 Das erste Foto aufnehmen.
- 2 Drücken Sie **MENU/OK**. Als Orientierungshilfe für das zweite Foto wird der aktuell gewählte Bildausschnitt in die Anzeige der ersten Aufnahme eingeblendet.
 - ◆ Um zu Schritt 1 zurückzukehren und die erste Aufnahme zu wiederholen, die Auswahltaste nach links drücken. Zum Speichern der ersten Aufnahme ohne Erstellen einer Mehrfachbelichtung **DISP/BACK** drücken.
- 3 Das zweite Foto aufnehmen.
- 4 Nach Drücken von **MENU/OK** erzeugt die Kamera die Mehrfachbelichtung. Oder die Auswahltaste nach links drücken, um zu Schritt 3 zurückzukehren und die zweite Aufnahme zu wiederholen.

SP MOTIVWAHL

Die Kamera verfügt über eine Auswahl von Motivarten, die an bestimmte Aufnahmebedingungen oder eine spezifische Motivart angepasst sind. Verwenden Sie die Option  **MOTIVWAHL**, um das Motiv auszuwählen, das der Position **SP** auf dem Moduswählrad zugeordnet ist.



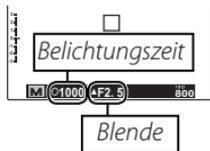
Motiv	Beschreibung
 PORTRAIT	Für Porträtaufnahmen.
 HAUT-KORREKTUR	Wählen Sie diese Einstellung für weiche Hauttöne bei Porträtaufnahmen.
 LANDSCHAFT	Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen von Gebäuden und Landschaften bei Tageslicht.
 SPORT	Wählen Sie diese Einstellung für Motive, die sich bewegen.
 NACHT	Wählen Sie diesen Modus für schlecht beleuchtete Dämmerungs- oder Nachtmotive.
 NACHT (STAT.)	Wählen Sie diesen Modus für lange Belichtungszeiten bei Nachtaufnahmen.
 FEUERWERK	Lange Belichtungszeiten werden verwendet, um das sich ausbreitende, plötzliche Licht eines Feuerwerks einzufangen.
 SONN.UNTERG	Wählen Sie diesen Modus, um die lebendigen Farben von Sonnenauf- und -untergängen festzuhalten.
 SCHNEE	Wählen Sie diesen Modus für kontrastreiche, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von Landschaften einfangen, die von blendend weißem Schnee dominiert werden.

Motiv	Beschreibung
 STRAND	Wählen Sie diesen Modus für kontrastreiche, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von sonnenbeschienenen Stränden einfangen.
 TAUCHEN	Der für Unterwasseraufnahmen typische Blaustich wird verringert.
 PARTY	Für die Ausleuchtung von Hintergründen in Innenräumen bei schlechten Lichtverhältnissen.
 BLUMEN	Wählen Sie diese Option für lebendige Nahaufnahmen von Blumen.
 TEXT	Nehmen Sie klare Bilder von ausgedruckten Texten oder Zeichnungen auf.

M MANUELL

In diesem Modus legen Sie sowohl die Belichtungszeit als auch die Blende selbst fest. Bei Bedarf kann der Wert für die Belichtung, der von der Kamera vorgeschlagen wurde, geändert werden.

Drehen Sie das Einstellrad zum Anpassen von Blende und Verschlusszeit. Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Einstellungsoptionen Verschlusszeit und Blende die Aufwärtstaste ()



- ⓘ Bei langen Belichtungen kann Bildrauschen in Form von zufällig angeordneten hellen Pixeln auftreten.
- ⓘ Die Belichtungszeit ist je nach ISO-Einstellung begrenzt.
- ⓘ Wenn die Verschlusszeit bei der ausgewählten Blende in Rot angezeigt wird, werden die Bilder ohne die ausgewählte Verschlusszeit aufgenommen.

Belichtungsanzeige

Wie stark das Bild mit den aktuellen Einstellungen über- oder unterbelichtet wird, wird auf der Belichtungsanzeige angezeigt.

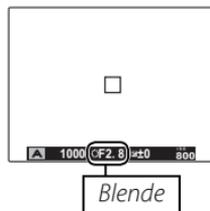


A ZEITAUTOMATIK

Sie wählen die Blende mit dem Wählrad, während die Kamera die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung anpasst.



- ❗ Wenn bei der gewählten Blende die korrekte Belichtung nicht möglich ist, wird die Belichtungszeit rot angezeigt. Passen Sie die Blende an, bis die korrekte Belichtung erreicht ist. Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in der Anzeige der Belichtungszeit „---“ angezeigt. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Belichtung erneut zu messen.

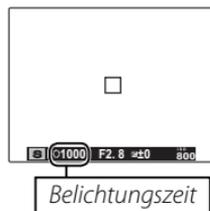


S BLENDENAUTOM.

Sie wählen die Belichtungszeit mit dem Wählrad, während die Kamera die Blende für eine optimale Belichtung anpasst.



- ① Wenn bei der gewählten Belichtungszeit die korrekte Belichtung nicht möglich ist, wird die Blende rot angezeigt. Passen Sie die Belichtungszeit an, bis die korrekte Belichtung erreicht ist. Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in der Blendenanzeige „F---“ angezeigt. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Belichtung erneut zu messen.



- ① Wenn die Verschlusszeit bei der ausgewählten Blende in Rot angezeigt wird, werden die Bilder ohne die ausgewählte Verschlusszeit aufgenommen.

P PROGRAMM AE

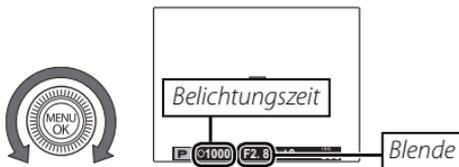
Die Kamera stellt die Belichtung automatisch ein.



- ⓘ Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in den Anzeigen für Belichtungszeit und Blende „---“ angezeigt. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Belichtung erneut zu messen.

Program Shift

Drehen Sie das Einstellrad zur Auswahl der gewünschten Kombination aus Verschlusszeit und Blende. Die Standardwerte können wiederhergestellt werden, indem der Blitz aufgeklappt oder die Kamera ausgeschaltet wird. Zur Verwendung von Programm Shift schalten Sie den Blitz aus. Des Weiteren muss eine andere Option als **AUTO** für **D-Ring DYNAMIKBEREICH** und **ISO ISO** ausgewählt sein.



C BENUTZERDEFINIERTER MODUS

Im Modus **P**, **S**, **A** und **M** kann die Option  **BENUTZER-EINSTELL.** im Aufnahme-Menü ( 102) dazu verwendet werden, die aktuellen Kamera- und Menüeinstellungen zu speichern. Dieser Einstellungen werden wieder aufgerufen, wenn der Drehschalter für die Moduswahl auf **C** (Benutzerdefinierter Modus) gestellt wird.



Menü/Einstellung	Gespeicherte Einstellungen
Aufnahme-Menü	ISO ISO,  BILDGRÖSSE ,  BILDQUALITÄT ,  DYNAMIKBEREICH ,  FILMSIMULATION ,  FARBE ,  SCHÄRFE ,  TON LICHTER ,  SCHATTIER. TON , NR RAUSCH REDUKTION,  GESICHTS-ERKENN. , AF AF MODUS,  FOKUS MODUS  BLITZKOMPENS. ,  AE-MESSUNG , WB WEISSABGLEICH,  SERIENAUFNAHME ,  VIDEO SETUP
Hauptmenü	AF HILFSLICHT,  INTELLIGENTER DIGITALZOOM
Sonstiges	Makromodus () , Blitzmodus () , Belichtungszeit, Blende, Monitoranzeigeoptionen (DISP/BACK), Belichtungskorrektur ()

ⓘ Sobald die Kamera ausgeschaltet wird, deaktiviert sich die Funktion  **INTELLIGENTER DIGITALZOOM**.

Fokusverriegelung

So machen Sie Fotos von Motiven, die sich nicht in der Bildmitte befinden:

1 Scharf stellen: Bringen Sie das Motiv in den Scharfbereich und drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Scharfeinstellung und Belichtung zu speichern. Die Fokuseinstellung und die Belichtung werden beibehalten, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird (AF-/AE-Verriegelung).



2 Neuen Bildausschnitt wählen: Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt.



3 Aufnehmen: Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt durch.



❖ Diese Funktion ist verfügbar, wenn **AF-S EINZEL AF** bei **[] FOKUS MODUS** (📖 57) ausgewählt ist.

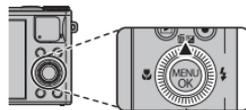
 **Autofokus**

Obwohl die Kamera über ein hochpräzises Autofokussystem verfügt, kann sie u. U. nicht auf die unten aufgeführten Motive scharf stellen. Wenn die Kamera nicht scharf stellen kann, verwenden Sie die Fokusverriegelung, um auf ein anderes Motiv im gleichen Abstand scharf zu stellen und dann das Objektiv neu auszurichten.

- Stark glänzende Motive wie z. B. Spiegel oder Autos.
- Sich schnell bewegende Motive.
- Motive, die durch ein Fenster oder ein anderes reflektierendes Objekt fotografiert werden.
- Dunkle Motive und Motive, die Licht eher absorbieren als reflektieren (z. B. Haare oder Pelze).
- Körperlose Motive wie Rauch oder Flammen.
- Motive, die sich nur wenig vom Hintergrund abheben (z. B. Menschen mit Bekleidung in derselben Farbe wie der Hintergrund).
- Motive, die vor oder hinter einem kontrastreichen Objekt stehen, das sich auch im Scharfstellbereich befindet (z. B. ein Motiv, das vor einem Hintergrund mit kontrastreichen Elementen fotografiert wird).

Belichtungskorrektur

Drücken Sie die Auswahltaste nach oben () , um die Belichtungskorrektur beim Fotografieren von sehr hellen, sehr dunklen oder sehr kontrastreichen Motiven vorzunehmen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten oder wählen Sie mit dem Wählrad einen Belichtungskorrekturwert und drücken Sie anschließend **MENU/OK**.



*Wählen Sie positive Werte (+),
um die Belichtung zu erhöhen*



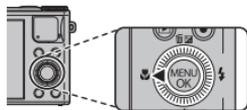
*Wählen Sie negative Werte (-),
um die Belichtung zu verringern*



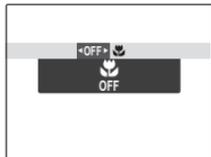
- ❖ Die Belichtungskorrektur wird nicht zurückgesetzt, wenn die Kamera ausgeschaltet wird; stellen Sie den Wert ± 0 ein, um die normale Belichtungssteuerung wiederherzustellen.
- ❖ Schalten Sie das Blitzgerät aus, wenn Sie die Belichtungskorrektur verwenden.

Makro-Modus (Nahaufnahmen)

Drücken Sie die Auswahltaste nach links () und wählen Sie , um Nahaufnahmen zu machen. Verwenden Sie die Zoomsteuerung, um den Bildausschnitt auszuwählen ( 23).



Drücken Sie die Auswahltaste links () und wählen Sie **OFF** (AUS), um den Makromodus zu beenden.

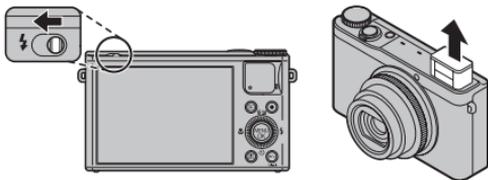


- ◆ Verwenden Sie ein Stativ, um ein Verwackeln der Aufnahmen zu verhindern.
- ◆ Bei sehr kurzen Motivabständen kann der vom Objektiv geworfene Schatten auf Fotos mit Blitzlicht erscheinen. Wählen Sie mit dem Zoom eine kürzere Brennweite oder vergrößern Sie den Motivabstand.

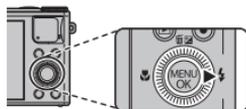
⚡ Verwenden des Blitzes (Superintelligenter Blitz)

Wenn der Blitz verwendet wird, analysiert das *Superintelligenter Blitzsystem* der Kamera sofort das Motiv, basierend auf Faktoren wie der Helligkeit des Motivs, seiner Position im Bild und der Entfernung von der Kamera. Blitzausgabe und Empfindlichkeit werden so eingestellt, dass das Hauptmotiv richtig belichtet wird, während die Effekte der Umgebungshintergrundbeleuchtung erhalten werden, selbst bei schwach beleuchteten Innenmotiven. Verwenden Sie den Blitz, wenn die Beleuchtung schlecht ist, z. B. bei Nachtaufnahmen oder bei Innenaufnahmen mit schlechten Lichtverhältnissen.

1 Verschieben Sie den „Blitz aufklappen“-Schalter, um den Blitz aufzuklappen.



2 Drücken Sie die Auswahlstaste nach rechts (⏪) und wählen Sie einen der folgenden Blitzmodi:



Option	Beschreibung
AUTO/AUTO*	Der Blitz wird bei Bedarf hinzugeschaltet. Für die meisten Situationen empfohlen.
⚡/👁️*	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme verwendet. Verwenden Sie diese Einstellung für Gegenlichtaufnahmen oder für natürliche Farben, wenn die Aufnahme in hellem Licht gemacht wird.
⚡ SLOW / 👁️ SLOW*	Sowohl das Hauptmotiv als auch der Hintergrund können unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen werden (beachten Sie, dass hell beleuchtete Szenen u. U. überbelichtet werden).

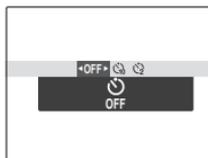
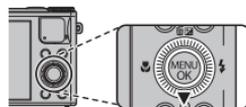


* Das 👁️-Symbol kennzeichnet, dass die intelligente Gesichtserkennung und die Rote-Augen-Korrektur eingeschaltet sind, und wird verwendet, um „Rote-Augen“ zu verringern, die durch Blitzlicht erzeugt wurden, das von der Netzhaut bei Porträtmotiven reflektiert wurde.

- ❖ Drücken Sie das Blitzgerät herunter, wenn das Fotografieren mit Blitzlicht verboten ist oder um bei schwacher Beleuchtung die natürliche Lichtstimmung zu erhalten. Wir empfehlen außerdem, das Blitzgerät bei ausgeschalteter Kamera zu schließen.
- ❖ Wenn der Blitz bei der Aufnahme ausgelöst wird, wird ⚡ angezeigt, sobald der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Bei langen Belichtungszeiten wird !📷 als Warnung auf dem Display angezeigt, dass das Bild verwackeln kann; die Verwendung eines Stativs wird empfohlen.
- ❖ Der Blitz kann bei jeder Aufnahme u. U. mehrmals auslösen. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen wurde.
- ❖ Der Blitz kann Vignettierung verursachen.

Aufnahmen mit Selbstauslöser

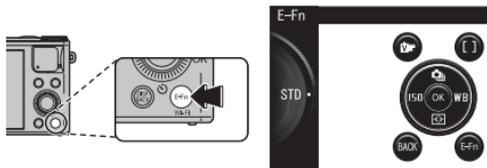
Drücken Sie die Auswahlstaste nach unten (⏻) und wählen Sie aus den folgenden Optionen, um den Selbstauslöser zu benutzen:



Option	Beschreibung
 (OFF)	Deaktiviert den Selbstauslöser.
 (10 SEK)	Der Verschluss löst zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aus. Verwenden Sie diese Einstellung für Selbstporträts. Die Selbstauslöserleuchte vorn an der Kamera leuchtet, wenn der Zeitschalter startet und fängt kurz bevor das Foto aufgenommen wird an zu blinken.
 (2 SEK)	Der Verschluss löst zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aus. Verwenden Sie diese Einstellung, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch die Betätigung des Auslösers entstehen. Die Selbstauslöserkontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit.

Die E-Fn-Taste

Drücken Sie die Taste **E-Fn**, um das Menü **E-Fn** (erweiterte Funktion) zu nutzen.



Die Funktionen der Taste **[]**, der Taste **○** und der Betätigung des Auswahlschalters nach oben, unten, links und rechts können im Menü **E-Fn** angewandt werden. Sie können auch die Funktion ändern, die dem Steuerung zugewiesen ist.

◆ Drücken Sie die **E-Fn**-Taste erneut, um in den Aufnahme-modus zurückzukehren.

■ Verwendung des E-Fn TASTE EINS.-Menüs

Zur Verfügung stehen folgende Optionen:

ISO (📖 90)/**BILDG RÖSSE** (📖 92)/**BILD QUALITÄT** (📖 93)/
DYNAMIKBEREICH (📖 93)/**FILMSIMULATION** (📖 94)/
WEISSABGLEICH (📖 95)/**SERIENAUFNAHME** (📖 52)/**AE-MESSUNG** (📖 98)/
AF MODUS (📖 99)/**FOKUS MODUS** (📖 57)/**FOKUSSIERBEREICH** (📖 59)/
GESICHTSERKENNUNG (📖 60)/**INTELLIGENTER DIGITALZOOM** (📖 120)/
DRAHTLOS-KOMM. (📖 71)

- 1 Wählen Sie im Aufnahmemenü **E-Fn** **E-Fn TASTE EINS.**. Das Menü **E-Fn** **E-Fn TASTE EINS.** erscheint.



- 2 Drücken Sie die Taste, um Einstellungen vorzunehmen.
- 3 Heben Sie Elemente hervor und betätigen Sie die Auswahl Taste oben oder unten, um Optionen zu betrachten; heben Sie dann die Option hervor und drücken Sie **MENU/OK**.

■ Funktionen ändern, die dem Steuerring zugewiesen sind

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

STANDARD (📖 4)/**BELICHTUNG** (📖 44)/**ISO** (📖 90)/
WEISSABGLEICH (📖 95)/**FILMSIMULATION** (📖 94)/
SERIENAUFNAHME (📖 52)/**ZOOM** (📖 23)

- 1 Drücken Sie die **E-Fn**-Taste.
- 2 Drehen Sie den Steuerring. Das Menü **STEUERRING-EINST.** wird angezeigt.
- 3 Drehen Sie den Steuerring zum Markieren einer Option.
- 4 Drücken Sie **MENU/OK**.

Optionen des Steuerrings außer bei Standard

Im Folgenden sehen Sie die Optionen und Operationen außer bei Einstellung des Steuerrings auf **STANDARD**.

Autofokus

Optionen \ Modus			P	A	S	M	Adv.	Filter	SP	Video
BELICHTUNG			✓	✓	✓		✓	✓	✓ ^{*2}	✓
ISO			✓	✓	✓	✓	*1			
WEISSABGLEICH			✓	✓	✓	✓				
FILMSIMULATION	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓			
SERIENAUFNAHME	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓ ^{*2}	
ZOOM	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Manueller Fokus^{*3}

Optionen \ Modus			P	A	S	M	Adv. ^{*4}	Filter	SP	Video
BELICHTUNG		MF	MF	MF	MF	MF	✓	✓	MF ^{*5}	MF
ISO		MF	MF	MF	MF	MF			MF ^{*6}	MF
WEISSABGLEICH		MF	MF	MF	MF	MF			MF ^{*6}	MF
FILMSIMULATION	✓	MF	MF	MF	MF	MF	✓		MF ^{*6}	MF
SERIENAUFNAHME	✓	MF	MF	MF	MF	MF			MF ^{*5}	MF
ZOOM	✓	MF	MF	MF	MF	MF	✓	✓	MF ^{*5}	MF

*1 Verfügbar bei .

*2 Nicht verfügbar bei .

*3 „MF“ zeigt an, dass der Steuerring zum manuellen Fokussieren verwendet wird, wenn  bei  **FOKUS MODUS** ( 57) ausgewählt wurde.

*4 Alle Optionen werden zu MF bei .

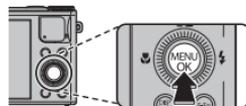
*5 Kein MF, aber zugewiesene Optionen bei .

*6 Weder MF noch zugewiesene Optionen bei .

❖ Sie können dem Steuerring durch Auswahl von  **STEUERRING-EINST.** aus dem Aufnahmemenü auch Funktionen zuweisen.

Serienaufnahme

Um Bewegungen in einer Bildserie einzufangen, drücken Sie **MENU/OK**, wählen Sie im Aufnahmemenü  **SERIENAUFNAHME** und wählen Sie eine der in diesem Abschnitt beschriebenen Optionen.



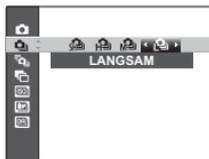
Option	
 EINZELBILD	—
 ANFANG <i>n</i>	53
 HIGH SPEED SERIE	53
 AUTO-BELICHTUNG-SERIE	55
 ISO BKT	55
 FILMSIMULATION-SERIE	55
 DYNAMIKBEREICH-SERIE	56

- ❖ Der Blitz wird automatisch deaktiviert. Der zuvor eingestellte Blitzmodus wird wiederhergestellt, wenn unter  **SERIENAUFNAHME**  gewählt ist.
- ❖ Bildfrequenz kann je nach Verschlusszeit und Szene variieren.
- ❖ Fokus und Belichtung werden durch das erste Bild einer Serie bestimmt. Wenn die Kamera Fokus und Belichtung bei Serienaufnahmen automatisch anpassen soll, wählen Sie  unter  **FOKUS-MODUS** und Sie  bei Bildfrequenz.
- ❖ Die Anzahl der Bilder, die in einer Serie aufgenommen werden können, hängt vom Motiv und von den Kameraeinstellungen ab. Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, hängt vom verfügbaren Speicherplatz ab.

■ ANFANG *n*

Die Kamera nimmt Bild für Bild auf, solange der Auslöser gedrückt wird. Zum Wählen der Bildrate:

- 1 Drücken Sie die Auswahltaste links oder rechts, um eine Einzelbildrate auszuwählen, und drücken Sie **MENU/OK**, um eine Auswahl zu treffen und zum Aufnahmemodus zurückzukehren.



■ HIGH SPEED SERIE

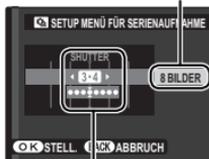
Die Kamera nimmt eine Serie von Bildern auf, die vor dem Drücken des Auslösers beginnt und nach dem Loslassen endet.

- 1 Die Auswahltaste nach rechts drücken, wenn die Kamera im Aufnahmemodus ist.
- 2 Markieren Sie die momentane Bildrate und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts. Nun durch Drücken der Auswahltaste nach oben oder unten einen anderen Wert einstellen und mit **MENU/OK** bestätigen.

ⓐ Bei einigen Bildraten kann die verfügbare Anzahl an Aufnahmen reduziert sein.

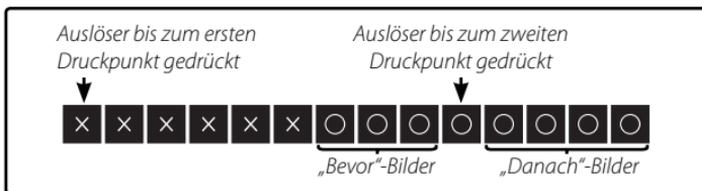
- 3 Markieren Sie die Anzahl der Aufnahmen und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts. Betätigen Sie den Wahlschalter links oder rechts, um festzulegen, wie die Aufnahmen aufgeteilt werden (die Anzahl auf der linken Seite wird **vor** und die Anzahl auf der rechten Seite wird **nach** Betätigen des Auslösers geschossen). Drücken Sie **MENU/OK**, wenn die Einstellungen abgeschlossen sind und drücken Sie **DISP/BACK**, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

Aufnahmen pro Serie



Verteilung

- 4 Machen Sie Fotos. Die Kamera beginnt mit der Aufzeichnung, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Die Serie wird beendet, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird. Die Abbildung zeigt eine Serie von acht Aufnahmen, drei vor dem Drücken des Auslösers und vier danach.



- ① Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird, bevor die eingestellte Anzahl an Bildern für den „Vorher“-Teil aufgenommen wurde, werden die übrigen Bilder aufgenommen, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.
- ① Wenn der Auslöser längere Zeit bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, kann die Kamera die Serie schon aufgenommen haben, bevor der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.

■ AUTO-BELICHTUNGS-SERIE

Mit jedem Drücken der Auslösetaste macht die Kamera drei Aufnahmen: Eine unter Verwendung des Messwerts für die Belichtung, die zweite mit Überbelichtung in dem für die Auswahltaste links oder rechts ausgewählten Umfang, und die dritte mit einer Unterbelichtung im selben Umfang (möglicherweise kann die Kamera die ausgewählte Belichtungsreihen-Schrittgröße nicht anwenden, wenn der Umfang der Über- oder Unterbelichtung die Grenzwerte des Belichtungsmesssystems übersteigt).

■ ISO BKT

Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um den Wert der Reihe zu markieren. Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera ein Bild mit der aktuellen Empfindlichkeit ( 90) auf und verarbeitet es, um zwei zusätzliche Kopien zu erstellen, eine um den Veränderungswert erhöhte und eine mit erniedrigter Empfindlichkeit (Unabhängig vom gewählten Wert übersteigt die Empfindlichkeit nicht ISO 1600 oder fällt unter ISO 200).

■ FILMSIMULATION-SERIE

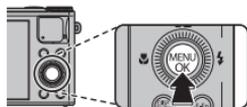
Bei jeder Betätigung des Auslösers macht die Kamera eine Aufnahme und bearbeitet diese, um Kopien mit Hilfe der Einstellungen für Filmsimulation zu erstellen, welche über  **FILMSIMULATION-SERIE** im Aufnahmemenü ( 94) gewählt wurden.

■ DYNAMIKBEREICH-SERIE

Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera drei Aufnahmen mit verschiedenen Einstellungen für  **DYNAMIKBEREICH** ( 93): die erste mit  **100** **100%**, die zweite mit  **200** **200%** und die dritte mit  **400** **400%** ( **ISO** kann nicht höher sein als 3200, Werte unter 400 sind nicht verfügbar, wenn unter  **BILDGRÖSSE**  ausgewählt wurde).

Fokusmodus

Um festzulegen, wie die Kamera fokussiert, drücken Sie **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü aufzurufen, und wählen Sie aus den Optionen für **FOKUS MODUS** aus.



Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

Modus	Beschreibung
MF MANUELL. FOKUS	Fokussieren Sie mit Hilfe des Steuerrings manuell. Drehen Sie den Steuerung zum Reduzieren des Fokusabstands nach links und zum Erhöhen nach rechts. Verwenden Sie diese Anzeige zum manuellen Scharfstellen oder in Situationen, in denen die Kamera nicht mit dem Autofokus scharf stellen kann (42). Die intelligente Gesichtserkennung wird automatisch deaktiviert.
AF-S EINZEL AF	Der Fokuswert wird gespeichert, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Wählen Sie diese Einstellung für Motive, die sich nicht bewegen.
AF-C KONT. AF	Wenn der Auslöser zur Hälfte hinunter gedrückt wird (beachten Sie, dass dies den Verbrauch der Akkukapazität erhöht), stimmt die Kamera den Fokus kontinuierlich ab, um Änderungen der Entfernung zum Motiv widerzuspiegeln. Wählen Sie diese Einstellung für Motive, die sich bewegen.

■ Fokusanzeige

Sie können den Fokus über die Fokusanzeige prüfen.

Fokusanzeige	Beschreibung
()	Die Kamera stellt den Fokus ein.
● (leuchtet grün)	Die Kamera kann fokussieren und die Fokusposition wird fixiert, wenn AF-S ausgewählt ist.
● (leuchtet grün)	Die Kamera kann fokussieren, wenn AF-C ausgewählt ist.
◐ (blinkt weiß)	Der Fokus wechselt, um Änderungen der Entfernung zum Motiv widerzuspiegeln.
○ (blinkt weiß)	Die Kamera kann nicht fokussieren.

◆ **MF** wird angezeigt, wenn **MF** bei **FOKUS MODUS** ausgewählt ist.

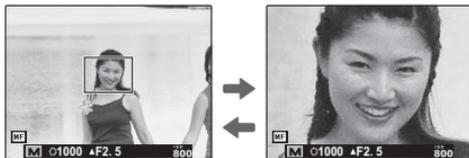
◆ Manueller Fokus

- Verwenden Sie zum Umkehren der Rotationsrichtung des Steuerrings die Option **☑ STEUERRING** im Einrichtungs Menü (📖 115).
- Die Kamera fokussiert nicht, wenn der Steuerring über unendlich hinaus gedreht wird.
- Um mit dem Autofokus zu fokussieren, drücken Sie die Auswahlstaste links. So können Sie auch im manuellen Fokusmodus rasch auf ein gewünschtes Motiv fokussieren.
- ◆ Wird im Modus **MF-L** ein Gesicht erkannt, erscheint das Symbol **☑** und die Kamera führt kontinuierlich die Fokussierung nach, damit das Gesicht im Schärfebereich bleibt.

MF FOKUSKONTROLLE

Wenn **AN** bei **MF FOKUSKONTROLLE** im Einrichtungs Menü (📖 115) ausgewählt ist, wird beim Drehen des Steuerrings die Ansicht am LCD-Bildschirm vergrößert.

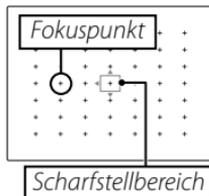
- ◆ Sie können den Fokusprüfbereich durchlaufen (📖 59).



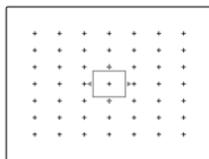
Die Konturen mit dem höchsten Kontrast bei aktuellem Fokusabstand können angezeigt werden durch Auswahl von **MAX. GLANZLICHT FOKUS** für **MF-MAX** **MF-ASSISTENT** (📖 100).

Scharfstellbereichsauswahl

Wenn für  **VARIO AF** die Auswahl  **AF MODUS** im Aufnahme-menü getroffen wurde, lässt sich die Fokusposition ändern. Drücken Sie **MENU/OK**, um  **FOKUSSIERTBEREICH** im Aufnahmemenü auszuwählen und drücken Sie dann die Auswahl-taste oben, unten, links oder rechts. Die Einstellung wird übernommen, wenn Sie die **MENU/OK**-Taste erneut drücken.



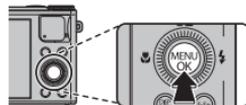
Wenn Sie ein Bild im LCD-Monitor einfangen, können Sie die Größe des Fokussierrahmens bestimmen. Drücken Sie **MENU/OK**, wählen  **FOKUSSIERTBEREICH** im Aufnahmemenü und drehen dann am Einstellrad. Die Rahmengröße kann auf bis zu 50% verkleinert oder auf bis zu 150% vergrößert werden. Die Einstellung wird übernommen, wenn Sie **MENU/OK** erneut drücken.



Intelligente Gesichtserkennung

Die Intelligente Gesichtserkennung stellt die Schärfe und Belichtung für menschliche Gesichter an beliebiger Stelle im Bild ein und verhindert, dass die Kamera bei Gruppenporträts auf den Hintergrund scharf stellt. Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen, auf denen Porträtmotive betont werden sollen.

Wenn Sie die Intelligente Gesichtserkennung nutzen wollen, drücken Sie **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü aufzurufen und wählen Sie unter  **GESICHTSERKENNUNG**. Es können sowohl im Hoch- wie im Querformat Gesichter erkannt werden; wenn ein Gesicht erkannt wird, wird es durch einen grünen Rahmen markiert. Wenn sich mehrere Gesichter im Bild befinden, wählt die Kamera das Gesicht aus, das sich der Mitte am nächsten befindet; andere Gesichter werden mit einem weißen Rahmen markiert.

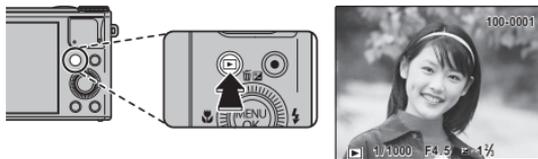


- ① In einigen Modi stellt die Kamera die Belichtung für den ganzen Bildausschnitt ein, nicht für das Porträtmotiv.
- ① Wenn sich das Motiv bewegt, während der Auslöser gedrückt wird, befindet sich das Gesicht möglicherweise nicht mehr im Bereich des grünen Rahmens, wenn die Aufnahme gemacht wird.

Mehr zur Bildanzeige

Bildanzeigooptionen

Drücken Sie die -Taste, um das zuletzt aufgenommene Bild auf dem LCD-Monitor zu betrachten.



Mit der Auswahltaste nach rechts können Bilder in der Reihenfolge angezeigt werden, in der sie aufgenommen wurden, mit der Auswahltaste nach links in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie die Auswahltaste gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern.

- ◆ Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, werden während der Bildanzeige mit dem Symbol  („Geschenkbild“) gekennzeichnet.

Serienbildmodus

Bei Serienaufnahmen wird nur das jeweils erste Bild der Serie angezeigt. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die anderen Bilder der Serie anzuzeigen.

★ Favoriten: Bilder bewerten

Um das Bild, das aktuell in der Vollbildanzeige erscheint, zu bewerten, drücken Sie **DISP/BACK** und drücken Sie dann die Wahltaste nach oben oder unten, um einen Wert von 0 bis 5 Sternen auszuwählen.

Vergrößern während der Bildanzeige

Wählen Sie **[Z]**, um Bilder in der Einzelbildanzeige zu vergrößern (einzuzoomen) und **[A]**, um sie zu verkleinern (auszuzoomen). Wenn ein Bild vergrößert dargestellt wird, können Sie mit den Auswahltasten die Bildbereiche anzeigen, die gegenwärtig nicht auf dem Display zu sehen sind.

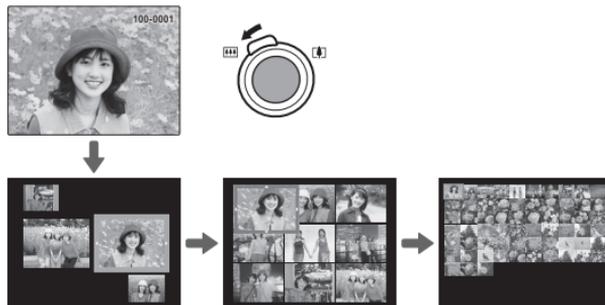


Drücken Sie **DISP/BACK**, um zur ursprünglichen Größe zurückzukehren.

- ◆ Wenn die Bilder vor oder nach dem aktuellen Bild genauso groß wie das aktuelle Bild sind, können Sie das Einstellrad drehen, um andere Bilder anzuzeigen, ohne dabei das Zoomverhältnis zu ändern. Dies Option ist nicht verfügbar, wenn die Bilder nicht genauso groß sind wie das aktuelle Bild.
- ◆ Der maximale Vergrößerungsfaktor hängt von der Bildgröße ab. Die Vergrößerung während der Bildanzeige ist bei in der Größe veränderten Kopien oder Kopien, die auf eine Größe von **640** oder kleiner beschnitten wurden, nicht verfügbar.

Mehrfeld-Bildanzeige

Um mehrere Bilder anzuzeigen, wählen Sie , während ein Bild auf dem LCD-Monitor in der Einzelbildansicht angezeigt wird. Wählen Sie , um die Anzahl der angezeigten Bilder von zwei auf neun oder einhundert zu erhöhen, , um weniger Bilder anzuzeigen.



Wenn zwei oder mehr Bilder angezeigt werden, können Sie mit der Auswahltaste Bilder markieren und anschließend auf **MENU/OK** drücken, damit sie in der Einzelbildansicht gezeigt werden. Drücken Sie bei der Anzeige von neun bzw. einhundert Bildern die Auswahltaste, um weitere Bilder anzuzeigen.

Löschen von Bildern

Um einzelne Bilder, mehrere ausgewählte Bilder oder alle Bilder zu löschen, drücken Sie die Auswahlstaste nach oben () , und wählen Sie eine der unten aufgeführten Optionen aus. *Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Kopieren Sie wichtige Dateien auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät, bevor Sie fortfahren.*



Option	Description
BILD	Drücken Sie die Auswahlstaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern und drücken Sie MENU/OK , um das aktuelle Bild zu löschen (es wird keine Sicherheitsabfrage angezeigt).
BILDAUSWAHL	Markieren Sie Bilder und drücken Sie MENU/OK , um eine Auswahl zu treffen bzw. aufzuheben (Bilder, die in einem Fotobuch oder einem Druckauftrag sind, sind mit L gekennzeichnet). Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, drücken Sie DISP/BACK , um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen, markieren Sie OK und drücken Sie MENU/OK , um die ausgewählten Bilder zu löschen.
ALLE BILDER	Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt, markieren Sie OK und drücken Sie MENU/OK , um alle ungeschützten Bilder zu löschen (wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, sind nur die Bilder auf der Karte betroffen, die Bilder im internen Speicher werden nur gelöscht, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist). Wenn Sie DISP/BACK drücken, wird der Löschvorgang abgebrochen. Beachten Sie, dass Bilder, die vor dem Drücken der Taste gelöscht wurden, nicht wiederhergestellt werden können.

- ◆ Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz der zu löschenden Bilder ( 109).
- ◆ Sie können Bilder auch mithilfe der Funktion  **LÖSCHEN** im Wiedergabemenü löschen.
- ◆ Wenn eine Meldung erscheint, dass die ausgewählten Bilder Teil eines DPOF-Druckauftrags sind, drücken Sie **MENU/OK**, um die Bilder zu löschen.

Bildsuche

Nach Bildern suchen.

- 1 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **BILDSUCHE**, markieren Sie eines der folgenden Suchkriterien und drücken Sie **MENU/OK**.
 - **NACH DATUM:** Nach Datum suchen.
 - **NACH GESICHT:** Nach Gesichtern aus der Gesichtswiedererkennungsdatenbank suchen.
 - **NACH ★ FAVORITEN:** Nach Bewertung suchen.
 - **NACH SZENE:** Nach Szene suchen.
 - **NACH DATENART:** Alle Fotos oder alle Videos anzeigen.
 - **NACH UPLOAD-MARK.:** Alle Bilder suchen, die für den Upload zu einem bestimmten Ziel markiert sind.
- 2 Wählen Sie ein Suchkriterium. Nur Bilder, die dem Suchkriterium entsprechen, werden angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie  **LÖSCHEN** ( 64),  **SCHÜTZEN** ( 109), oder  **AUTO DIASCHAU** ( 106), um die gewählten Bilder zu löschen bzw. zu schützen oder um die Suchergebnisse als Diaschau anzuzeigen.

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos.

Erstellen eines Fotobuchs

1 Wählen Sie im Wiedergabemenü unter  **FOTOBUCH ASSIST. NEUES BUCH** aus und wählen Sie aus folgenden Optionen:

- **AUS ALLEN AUSWÄHLEN:** Wählen Sie aus allen verfügbaren Bildern aus.
- **MIT BILDSUCHE AUSW.:** Aus Bildern auswählen, die bestimmten Bedingungen entsprechen ( 65).

◆ Es können weder Fotos der Größe **640** oder kleiner noch Videos für die Fotobücher ausgewählt werden.

2 Scrollen Sie durch die Bilder und drücken Sie die Auswahl taste nach oben, um ein Bild auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Um das aktuelle Bild auf dem Umschlag anzuzeigen, drücken Sie die Wahl taste nach unten. Drücken Sie **MENU/OK**, um nach Fertigstellen des Buches das Menü zu verlassen.

◆ Das erste ausgewählte Bild wird zum Titelbild. Drücken Sie die Wahl taste nach unten, um ein anderes Bild als Titelbild zu wählen.

3 Wählen Sie **FOTOBUCH FERTIGST.** (wählen Sie **ALLE AUSWÄHLEN**, um alle Fotos oder alle Fotos, die den angegebenen Suchbedingungen entsprechen, auszuwählen). Das neue Buch wird zur Liste im Fotobuch-Assistenten-Menü hinzugefügt.

- ① Bücher können bis zu 300 Bilder enthalten.
- ① Bücher, die keine Fotos enthalten, werden automatisch gelöscht.

Betrachten von Fotobüchern

Wählen Sie ein Buch im Menü des Fotobuch-Assistenten aus und drücken Sie **MENU/OK**, um das Buch anzuzeigen; drücken Sie dann die Wahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern.

Bearbeiten und Löschen von Fotobüchern

Zeigen Sie das Fotobuch an und drücken Sie **MENU/OK**. Folgende Optionen werden angezeigt; wählen Sie die gewünschte Option und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

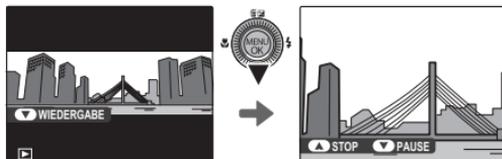
- **BEARBEITEN:** Das Fotobuch wie unter „Erstellen eines Fotobuchs“ (📖 66) bearbeiten.
- **LÖSCHEN:** Das Fotobuch löschen.

Fotobücher

Fotobücher können mit der mitgelieferten MyFinePix Studio-Software auf einen Computer kopiert werden.

Betrachten von Panoramen

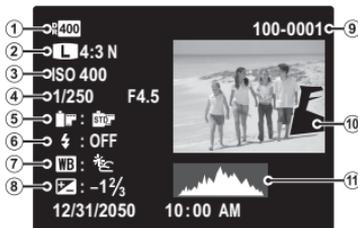
Wenn Sie die Auswahltaste nach unten drücken, während ein Panorama in der Einzelbildwiedergabe angezeigt wird, zeigt die Kamera das Bild von links nach rechts oder von unten nach oben. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Wiedergabe anzuhalten; drücken Sie erneut auf die Auswahltaste, um mit der Wiedergabe fortzufahren. Drücken Sie die Auswahltaste bei angehaltener Wiedergabe nach oben, um das Panorama zu löschen. Um zur Einzelbildwiedergabe zurückzukehren, drücken Sie während der Panoramaazeige die Auswahltaste nach oben. Sobald die Panoramen als Einzelbild angezeigt werden, können Sie mit der Zoomsteuerung vergrößert oder verkleinert werden oder durch Drücken der Auswahltaste nach oben gelöscht werden (🗑️).



- 🔍 Panoramen werden in einer Endlosschleife (📖 32) wiedergegeben; die Wiedergaberichtung kann durch Drücken der Auswahltaste nach links oder rechts gesteuert werden. Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, während die Wiedergabe läuft (📖 118).

Anzeigen von Bildinformationen

Die Bildinformationen werden angezeigt, wenn Sie mit der **DISP/BACK**-Taste so lange durch die Anzeigen schalten (📖 7), bis folgende Anzeige erscheint:



- ① Dynamikbereich
- ② Bildgröße und -qualität
- ③ Empfindlichkeit
- ④ Belichtungszeit/Blende
- ⑤ Filmsimulation
- ⑥ Blitzmodus
- ⑦ Weißabgleich
- ⑧ Belichtungskorrektur
- ⑨ Bildnummer
- ⑩ Bild (überbelichtete Bereiche blinken)
- ⑪ Histogramm

Zusätzliche Fotoinformationen

Weitere Fotoinformationen können durch Drehen am Steuerring angezeigt werden. Drehen Sie den Steuerring zum Umschalten der Anzeige.



Der aktive Fokuspunkt wird durch ein „+“-Symbol angezeigt.

In Fokussierpunkt hineinzoomen

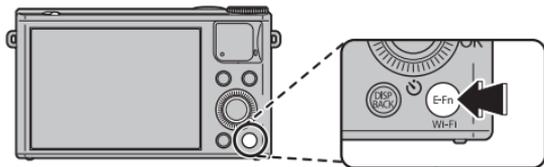
Drücken Sie zum Vergrößern am Fokuspunkt die Abwärtstaste. Mit **DISP/BACK** oder **MENU/OK** zur Vollbild-Wiedergabe zurückkehren.



Drahtlose Netzwerke

Verwendung von Drahtlosnetzwerken

Sie können die Kamera mit einem Smartphone oder PC verbinden. Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.



Verbindung mit Smartphones

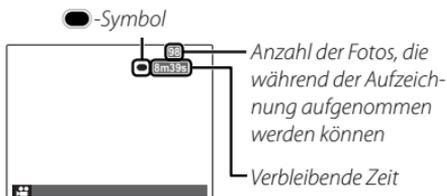
Stellen Sie über ein Drahtlosnetzwerk eine Verbindung zu Smartphones her. Drücken Sie während der Wiedergabe zum Hochladen von Bildern auf Smartphones bzw. zum externen Durchsuchen der Bilder auf der Kamera sowie zur Auswahl von Bildern zum Herunterladen die **Wi-Fi**-Taste. Sie können auch Standortdaten von Smartphones herunterladen. Bevor Sie fortfahren, laden Sie die kostenlose FUJIFILM-Kamera-App herunter und installieren sie auf Ihrem Smartphone. Diese Option kann ebenfalls über **📶 DRAHTLOS-KOMM.** aus dem Wiedergabemenü aktiviert werden. Sie die Drahtloskommunikationsoption auch im Aufnahmemodus verwenden, wenn **DRAHTLOS-KOMM.** im **E-Fn**-Menü zugewiesen wurde.

Speichern von Bildern auf einem Computer

Drücken und halten Sie während der Wiedergabe zum Speichern von Bildern auf einem Computer über ein Drahtlosnetzwerk die **Wi-Fi**-Taste. Bevor Sie fortfahren, installieren Sie die kostenlose Anwendung FUJIFILM PC AutoSave auf dem Zielcomputer und passen die Einstellungen wie gewünscht an. Diese Option kann auch über **🖥️ PC AUTO-SPEICHER** aus dem Wiedergabemenü aktiviert werden.

Aufnahmen von Filmen

Drücken Sie , um einen Film aufzunehmen. Während der Aufnahme werden folgende Anzeigen eingeblendet und der Ton wird über das eingebaute Mikrofon aufgenommen (achten Sie darauf, das Mikrofon während der Aufnahme nicht zu verdecken).



Um die Aufnahme zu beenden, drücken Sie  erneut. Die Aufnahme endet automatisch, wenn der Film die höchstmögliche Länge erreicht hat oder wenn der Speicher voll ist. Informationen darüber, wie viele Filmsequenzen maximal aufgenommen werden können, finden Sie auf Seite 138.

Automatische Motivwahl

Im Modus  wählt die Kamera das Motiv anhand der Aufnahmebedingungen und der Art des Motivs aus:  (Porträts),  (schlecht beleuchtete Landschaften),  (schlecht beleuchtete Porträts),  (Landschaften),  (Nahaufnahmen),  (Porträts im Gegenlicht) oder  (sonstige Motive).



Symbole für
Motivprogramme

Während der Aufnahme Fotos machen

Drücken Sie den Auslöser, um während der Aufnahme ein Foto zu machen.

❖ Die Methode, die zum Aufnehmen von Fotos verwendet wird, kann mit der Option  **VIDEO SETUP > FOTOAUFN. IN VIDEO** gewählt werden (📖 102).

❖ Das Foto wird getrennt von dem Film gespeichert und erscheint nicht als Teil des Films.

① Es können keine Fotos gemacht werden, wenn ein Hochgeschwindigkeitsfilm aufgenommen wird.

① Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, ist begrenzt.

❖ Die Zoomeinstellung kann während der Aufnahme verändert werden.

❖ Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird u. U. das AF-Hilfslicht eingeschaltet, um die Scharfstellung zu ermöglichen. Wählen Sie **AUS** für  **HILFSLICHT**, um das AF-Hilfslicht auszuschalten (📖 120).

❖ Wenn  **MANUELL. FOKUS** bei **VIDEOFOKUSMODUS** eingestellt ist, können Sie während der Filmaufnahme manuell fokussieren (📖 102).

❖ Während der Aufnahme wird der Weißabgleich automatisch angepasst. Die Farbe und die Helligkeit des Bildes können sich von dem Bild, das am Anfang angezeigt wurde, unterscheiden.

❖ Geräusche der Kamera können mit aufgezeichnet werden.

① Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn ein Film aufgenommen wird. Öffnen Sie das Akufach während der Aufnahme oder bei leuchtender Kontrollleuchte nicht. Andernfalls kann der Film später u. U. nicht wiedergegeben werden.

① In Filmen mit sehr hellen Motiven können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.

- ① Die Kamera kann sich erwärmen, wenn sie längere Zeit für Filmaufnahmen benutzt wird oder wenn die Umgebungstemperatur hoch ist. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.
- ① Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängen.

Bildgröße in Filmen

Wählen Sie vor der Aufnahme mit der Option  **VIDEO SETUP > VIDEO MODUS** eine Bildgröße aus.

Option	Beschreibung
 1920×1080 (60 Bilder/s)	Full HD (High Definition).
 1920×1080 (30 Bilder/s)	
 1280×720 (60 Bilder/s)	High Definition.
 1280×720 (30 Bilder/s)	
 640 × 480	Standardauflösung.
 640 × 480 (80 Bilder/s)	Hochgeschwindigkeitsfilm. Es wird kein Ton aufgenommen und Scharfeinstellung, Belichtung und Weißabgleich werden nicht automatisch eingestellt. Bei Filmen, die mit  320 × 112 aufgenommen wurden, erscheinen oben und unten schwarze Streifen.
 320 × 240 (150 Bilder/s)	
 320 × 112 (250 Bilder/s)	

Anzeige von Filmen

Bei der Wiedergabe werden die Filme wie rechts dargestellt auf dem LCD-Monitor angezeigt. Folgende Vorgänge können durchgeführt werden, wenn ein Film abgespielt wird:

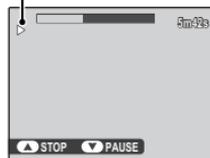
Option	Beschreibung
Start/Pause Wiedergabe	Drücken Sie die Auswahltaste nach unten , um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie die Auswahltaste noch einmal, um die Wiedergabe anzuhalten. Wenn die Wiedergabe angehalten ist, können Sie die Auswahltaste nach links oder rechts drücken, um jeweils ein Bild zurück- oder vorzuspulen.
Ende Wiedergabe/ Löschen	Drücken Sie die Auswahltaste nach oben , um die Wiedergabe zu beenden.
Geschwindigkeit anpassen	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts , um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Wiedergabe anzupassen.
Lautstärke anpassen	Drücken Sie MENU/OK , um die Wiedergabe anzuhalten und die Lautstärkeregelung aufzurufen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen und anschließend MENU/OK , um die Lautstärkeregelung zu verlassen. Die Lautstärke kann mit der Option ▶ TON SETUP > WIEDERG.LAUT angepasst werden (📖 116).



Wiedergabegeschwindigkeit

Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Wiedergabegeschwindigkeit anzupassen. Die Geschwindigkeit wird durch die Anzahl der Pfeile angezeigt (▶ oder ◀).

Pfeil



ⓘ Decken Sie den Lautsprecher während der Bildanzeige nicht ab.

Filme

Ansehen von Bildern auf High-Definition-TV-Geräten

Die Kamera kann an High-Definition-(HD)-Geräte angeschlossen werden, wenn ein HDMI-Kabel benutzt wird (von Drittanbietern separat erhältlich).

- 1 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das HDMI-Kabel wie unten gezeigt an.



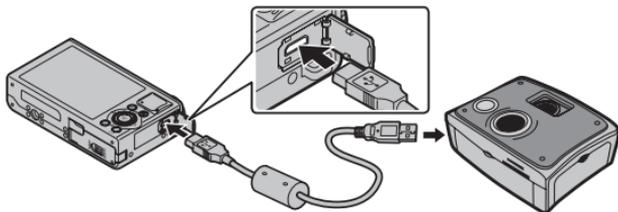
- 1 Verwenden Sie ein HDMI-Kabel mit einer Länge von maximal 1,5 m.
 - 2 Achten Sie beim Anschließen der Kabel darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt werden.
- 2 Stellen Sie den Fernseher auf den HDMI-Eingangskanal ein. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.
- 3 Drücken Sie die Taste ungefähr eine Sekunde lang, um die Kamera einzuschalten. Der Kamera-Monitor schaltet sich aus und die Bilder und Filme werden auf dem Fernseher angezeigt. Beachten Sie, dass die Lautstärkeregelung der Kamera keinen Einfluss auf die Lautstärke des Fernsehers hat; stellen Sie die Lautstärke mit der Lautstärkeregelung des Fernsehers ein.
 - 2 Manche Fernsehgeräte zeigen möglicherweise zu Beginn der Video-Wiedergabe kurz einen schwarzen Bildschirm an.

Bilderdruck über USB

Wenn Ihr Drucker PictBridge unterstützt, kann die Kamera wie unten gezeigt direkt an den Drucker angeschlossen werden. Die Bilder können gedruckt werden, ohne dass sie vorher auf einen Computer kopiert werden müssen. Beachten Sie, dass bei manchen Druckern u. U. nicht alle unten beschriebenen Funktionen zur Verfügung stehen.



- 1 Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel wie dargestellt an und schalten Sie den Drucker ein.



- 2 Schalten Sie die Kamera ein.
- 3 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um das Bild anzuzeigen, das Sie ausdrucken möchten.
- 4 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrücke auszuwählen (bis zu 99).
- 5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4, um weitere Bilder auszuwählen. Drücken Sie **MENU/OK**. Es wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt, wenn die Einstellungen abgeschlossen wurden.

6 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Druck zu beginnen. Sie können den Druckvorgang mit der Taste **DISP/BACK** unterbrechen, beachten Sie aber, dass einige Drucker darauf möglicherweise nicht sofort reagieren. Wenn der Drucker anhält, ohne dass der Druckvorgang abgeschlossen ist, schalten Sie die Kamera aus und wieder ein.

7 Überzeugen Sie sich davon, dass **DRUCKT** nicht mehr im Kamera-Display steht, schalten Sie die Kamera aus und ziehen Sie das USB-Kabel ab.

- ❖ Bilder können vom internen Speicher oder von einer Speicherkarte, die in der Kamera formatiert wurde, gedruckt werden.
- ❖ Wenn keine Bilder ausgewählt wurden, wird das aktuelle Bild einmal ausgedruckt.
- ❖ Die Einstellungen von Seitengröße, Druckqualität und Rändern werden mithilfe des Druckers getätigt.

Aufnahmedatum ausdrucken

Wenn Sie das Datum der Aufnahme auf die Bilder drucken wollen, drücken Sie in der PictBridge-Anzeige auf **DISP/BACK** und wählen Sie im PictBridge-Menü **MIT DATUM**  (wenn Sie die Bilder ohne das Aufnahmedatum drucken wollen, wählen Sie **OHNE DATUM**). Einige Drucker unterstützen den Datumsdruck nicht. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.

Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags

Die Option  **FOTO ORDERN (DPOF)** kann dazu verwendet werden, einen digitalen „Druckauftrag“ für Drucker, die PictBridge unterstützen (📖 77), oder Geräte, die DPOF unterstützen, zu erstellen.

DPOF

DPOF (Digital Print Order Format) ist ein Standard, mit dem Bilder über „Druckaufträge“, die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert wurden, ausgedruckt werden können. Zu den Daten im Auftrag gehören die Bilder, die gedruckt werden sollen, sowie die Anzahl der Ausdrücke pro Aufnahme.



- 1 Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen.
- 2 Markieren Sie  **FOTO ORDERN (DPOF)** und drücken Sie **MENU/OK**.
- 3 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
 - **MIT DATUM** : Aufnahmedatum auf die Bilder drucken.
 - **OHNE DATUM**: Aufnahmedatum nicht auf die Bilder drucken.
- ◆ Einige Drucker unterstützen den Datumsdruck nicht. Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.
- 4 Drücken Sie die Auswahl Taste nach links oder rechts, um das Bild anzuzeigen, das Sie zum Druckauftrag hinzufügen oder daraus entfernen möchten.

- 5** Drücken Sie die Auswahlstaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrücke auszuwählen (bis zu 99). Um ein Bild aus dem Druckauftrag zu entfernen, drücken Sie die Auswahlstaste nach unten, bis die Anzahl der Ausdrücke auf Null steht.
- 6** Wiederholen Sie die Schritte 4–5, um den Druckauftrag fertigzustellen und drücken Sie **MENU/OK**, wenn die Einstellungen beendet sind.
- 7** Es wird ein Bestätigungsdialog angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK**, um den Druckauftrag zu speichern.
 - ◆ Entnehmen Sie die Speicherkarte, um einen Druckauftrag für die Bilder im internen Speicher zu erstellen oder zu ändern.
 - ◆ Druckaufträge können maximal 999 Bilder enthalten.
 - ◆ Wenn eine Speicherkarte mit einem Druckauftrag eingelegt wurde, der auf einer anderen Kamera erstellt wurde, wird eine Meldung angezeigt. Erstellen Sie wie oben beschrieben einen neuen Druckauftrag.

Anzeige von Bildern auf einem Computer

Die im Lieferumfang enthaltene Software kann dazu verwendet werden, Bilder auf einen Computer zu kopieren, auf dem sie gespeichert, betrachtet, geordnet und ausgedruckt werden können. Bevor Sie fortfahren, installieren Sie die Software wie unten beschrieben. **Schließen Sie die Kamera NICHT an den Computer an, bevor die Installation abgeschlossen ist.**

Windows: MyFinePix Studio installieren

1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

	Windows 8/Windows 7 (SP 1)/ Windows Vista (SP 2) ¹	Windows XP (SP 3) ¹
Prozessor	3 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser) ²	2 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser) ²
RAM	1 GB oder mehr	512 MB oder mehr (1 GB oder mehr) ²
Freier Festplattenspeicher	2 GB oder mehr	
GPU	Unterstützt DirectX 9 oder aktueller (empfohlen)	Unterstützt DirectX 7 oder aktueller (erforderlich; Leistung wird mit anderen GPUs nicht garantiert)
Monitor	1024 x 768 Pixel oder mehr mit 24-Bit Farbe oder besser	
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none">• Integrierter USB-Anschluss empfohlen. Bei anderen USB-Anschlüssen kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden.• Das .NET Framework 3.5 Service Pack 1 ist zum Hochladen von Bildern oder zur Benutzung des Map Viewers erforderlich.• Ein Internetanschluss (Breitband wird empfohlen) ist erforderlich, um das .NET Framework (bei Bedarf) zu installieren, um die automatische Suche nach Aktualisierungen zu nutzen und bei der Ausführung von Aufgaben wie dem Austausch von Bildern online oder per E-Mail.	

- 1 Andere Versionen von Windows werden nicht unterstützt. Es werden nur vorinstallierte Betriebssysteme unterstützt. Die Funktionsfähigkeit auf selbstgebaute Computern oder Computern, die von älteren Windows-Versionen aufgerüstet wurden, kann nicht garantiert werden.
- 2 Wird bei der Anzeige von HD-Filmen empfohlen.

- 2 Starten Sie den Computer. Melden Sie sich an einem Konto mit Administratorrechten an, bevor Sie fortfahren.
- 3 Beenden Sie alle noch laufenden Anwendungen und legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Windows 8/Windows 7/Windows Vista

Wenn das Dialogfeld „Automatische Wiedergabe“ angezeigt wird, klicken Sie auf **SETUP.EXE**. Das Dialogfenster zur „Benutzerkontosteuerung“ wird angezeigt; klicken Sie auf **Ja** (Windows 8/Windows 7) oder **Zulassen** (Windows Vista).

Das Installationsprogramm startet automatisch; klicken Sie auf **Install MyFinePix Studio** (MyFinePix Studio installieren) und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um MyFinePix Studio und RAW FILE CONVERTER zu installieren.

Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet

Wenn sich das Installationsprogramm nicht automatisch öffnet, klicken Sie im Startmenü auf **Computer** oder **Arbeitsplatz**. Doppelklicken Sie dann auf das CD-Symbol **FINEPIX**, um das Fenster „FINEPIX CD“ zu öffnen. Doppelklicken Sie nun auf **setup** oder **SETUP.EXE**.

 **Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet (Windows 8)**

- 1** Wählen Sie **Desktop** auf der Startseite.
 - 2** Wählen Sie **Explorer** auf der Taskleiste.
 - 3** Wählen Sie im Navigationsbereich **Arbeitsplatz**.
 - 4** Legen Sie die **FINEPIX**-CD ein, doppelklicken Sie auf das Laufwerksymbol, und folgen Sie den Installationsanweisungen auf dem Bildschirm.
- 4** Falls Sie dazu aufgefordert werden, den Windows Media Player oder DirectX zu installieren, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- 5** Nehmen Sie nach dem Abschluss der Installation die CD aus dem CD-ROM-Laufwerk heraus. Lagern Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort, falls Sie das Programm erneut installieren müssen.

Die Installation ist nun abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 86) fort.

Macintosh: RAW FILE CONVERTER installieren

RAW FILE CONVERTER wird verwendet, um RAW-Bilder auf Ihrem Computer anzuzeigen.

- 1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

Prozessor	Intel (Core 2 Duo oder besser)
Betriebssystem	Vorinstallierte Versionen von Mac OS X, Version 10.6–10.8 (weitere Informationen finden Sie unter http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/).
RAM	1GB oder mehr
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 200 MB für die Installation erforderlich, beim Ausführen von RAW FILE CONVERTER 400 MB erforderlich
Monitor	1024 x 768 Pixel oder mehr mit 24-Bit Farbe oder besser

- 2 Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, nachdem Sie den Computer eingeschaltet und alle laufenden Programme beendet haben, und doppelklicken Sie auf den **SILKYRFXEXInstaller**.
- 3 Geben Sie einen Administratorennamen und ein Passwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und klicken Sie dann auf **OK**. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm, um zu installieren. Klicken Sie auf **Ende**, um das Installationsprogramm zu schließen, wenn die Installation abgeschlossen ist.

- 4 Entfernen Sie die Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk. Beachten Sie, dass Sie die CD u. U. nicht entnehmen können, wenn Safari ausgeführt wird; falls notwendig, schließen Sie Safari, bevor Sie die CD entfernen. Bewahren Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort auf, falls Sie das Programm erneut installieren müssen.

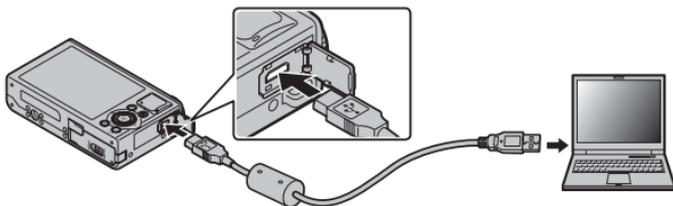
Die Installation ist nun abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ (📖 86) fort.

Importieren von Bildern und Filmen auf einem Mac (Macintosh)

Verwenden Sie eine der in Mac OS enthaltenen Standardanwendungen wie Image Capture, um Bilder oder Filme auf Ihrem Mac zu importieren.

Anschließen der Kamera

- 1 Wenn die Bilder, die Sie kopieren möchten, auf einer Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein.
 - ◆ Möglicherweise benötigen Windows-Nutzer beim ersten Start der Software die Windows-CD.
 - Ⓢ Wenn während der Übertragung die Stromversorgung unterbrochen wird, kann dies zu Datenverlust oder einer Beschädigung des internen Speichers bzw. der Speicherkarte führen. Laden Sie den Akku auf, bevor Sie die Kamera anschließen.
- 2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel wie abgebildet an. Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden. Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an; verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub oder eine Tastatur.



- Ⓢ Das USB-Kabel darf nicht länger als 1,5 m sein und muss sich zur Datenübertragung eignen.
- 3 Schalten Sie die Kamera ein.
- 4 Laden Sie Bilder in MyFinePix Studio hoch und folgen den Bildschirmanweisungen zum Kopieren von Bildern auf den Computer. Mit **Abbrechen** beenden Sie den Vorgang, ohne Bilder zu kopieren.

Weitere Informationen zum Gebrauch der mitgelieferten Software erhalten Sie, wenn Sie die Anwendung starten und die passende Option aus dem **Hilfe**-Menü aufrufen.

- ① Wenn eine Speicherkarte mit vielen Bildern eingesetzt ist, kann es eine Weile dauern, bis die Software startet und es kann unmöglich sein, Bilder zu importieren oder zu speichern. Verwenden Sie ein Kartenlesegerät, um die Bilder zu übertragen.
- ① Überprüfen Sie vor dem Ausschalten der Kamera bzw. bevor Sie das USB-Kabel abziehen, dass die Meldung auf dem Computer, dass Bilder kopiert werden, nicht mehr angezeigt wird und dass die Kontrollleuchte erloschen ist. (Wenn sehr viele Bilder übertragen werden, kann die Kontrollleuchte noch leuchten, wenn die Meldung vom Computerbildschirm bereits verschwunden ist.) Anderenfalls kann es zu Datenverlust oder einer Beschädigung des internen Speichers bzw. der Speicherkarte kommen.
- ① Trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer, bevor Sie Speicherkarten einlegen oder entnehmen.
- ① In einigen Fällen ist der Zugriff auf Bilder, die mit der mitgelieferten Software auf einem Netzwerkservers gespeichert wurden, leicht beeinträchtigt.
- ① Bei der Nutzung von Diensten, die eine Internetverbindung benötigen, trägt der Anwender alle entsprechenden Gebühren des jeweiligen Telekommunikationsunternehmens oder Internetdienstanbieters.

Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Computer

Überprüfen Sie, ob die Kontrollleuchte aus ist. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kamera auszuschalten und das USB-Kabel abzuziehen.

Mitgelieferte Software deinstallieren

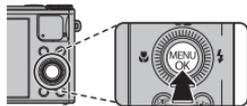
Deinstallieren Sie die mitgelieferte Software nur, wenn sie nicht mehr benötigt wird oder wenn das Programm erneut installiert werden soll. Beenden Sie die Software und trennen Sie die Kamera vom Computer. Macintosh: Ziehen Sie den Ordner „RAW FILE CONVERTER EX powered by SILKYPIX“ von „Programme“ in den Papierkorb und wählen Sie **Papierkorb entleeren** im **Finder**-Menü aus. Windows: Öffnen Sie die Systemsteuerung und deinstallieren Sie MyFinePix Studio mit „Programme und Funktionen“ (Windows 8/Windows 7/Windows Vista) oder „Software“ (Windows XP). Unter Windows werden u. U. ein oder mehrere Bestätigungsdialogfelder angezeigt; lesen Sie sie sorgfältig, bevor Sie auf **OK** klicken.

Verwenden der Mens: Aufnahmimodus

Verwenden des Aufnahmemenüs

1 Zeigen Sie das Aufnahmemenü an.

- 1.1 Drücken Sie während der Aufnahme **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzuzeigen.



- 1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um die aktuelle Registerkarte anzuzeigen.

Register

- 1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Registerkarte mit der gewünschten Option zu markieren.



- 1.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor in das Menü zu setzen.

2 Passen Sie die Einstellungen an.

Markieren Sie Punkte und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

Optionen im Aufnahmemenü**MOTIVWAHL**(Standardeinstellung: )Mit dieser Einstellung wird das Motiv für den **SP**-Modus festgelegt ( 36).**ERWEITER. FILTER**(Standardeinstellung: )Zur Aufnahme von Fotos mit Filtereffekten wählen ( 30).**Adv. MODUS**(Standardeinstellung: )Wählen Sie eine Option für den erweiterten Aufnahmemodus aus ( 30).**ISO**(Standardeinstellung: **AUTO**)

Diese Option steuert die Lichtempfindlichkeit der Kamera. Hohe Werte können Verwacklungen reduzieren; beachten Sie jedoch, dass u.U. Flecken bei Bildern mit hohen Empfindlichkeiten auftreten können.



Option	Beschreibung
AUTO	Die Empfindlichkeit wird automatisch an die Aufnahmebedingungen angepasst.
12800 / 6400 / 5000 / 4000 / 3200 / 2500 / 2000 / 1600 / 1250 / 1000 / 800 / 640 / 500 / 400 / 320 / 250 / 200 / 100	Die Empfindlichkeit wird auf den angegebenen Wert eingestellt, der im Display angezeigt wird.

ISO ISO (Fortsetzung)(Standardeinstellung: **AUTO**)**■ AUTO**

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn **AUTO** ausgewählt wurde:

Option	Standardeinstellung
STANDARDEMPFINDLICHKEIT	100
MAX.EMPFINDLICHKEIT	800
MIN. VERSCHL.ZEIT	1/30

Die Kamera wählt automatisch eine Empfindlichkeit zwischen den Standard- und Maximalwerten. Die Empfindlichkeit wird nur über den Standardwert hinaus erhöht, falls die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung langsamer wäre als der ausgewählte Wert für **MIN. VERSCHL.ZEIT**.

- ❖ Wenn der Wert für **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** höher ist als der Wert für **MAX.EMPFINDLICHKEIT**, wird **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** auf den Wert von **MAX.EMPFINDLICHKEIT** gesetzt.
- ❖ Die Kamera kann langsamere Belichtungszeiten als **MIN. VERSCHL.ZEIT** wählen, falls Fotos noch immer unterbelichtet sind bei ausgewählten Wert für **MAX.EMPFINDLICHKEIT**.

← BILDGRÖSSE

 (Standardeinstellung: **L** 4:3)

Wählen Sie die Bildgröße und das Seitenverhältnis, mit denen die Bilder gespeichert werden. Große Bilder können großformatig ausgedruckt werden, ohne dass die Qualität darunter leidet; kleine Bilder benötigen weniger Speicherplatz, so dass mehr Bilder aufgenommen werden können.



Größe und Bildformat

Größe

Option	Maximale Druckgröße
L	34 × 25 cm
M	24 × 18 cm
S	17 × 13 cm

Bildformat

4:3: Die Bilder haben dasselbe Seitenverhältnis wie der Kameramonitor.

3:2: Die Bilder haben das Seitenverhältnis eines Kleinbildfilms.

16:9: Für die Wiedergabe auf hochauflösenden Abspielgeräten (HD) geeignet.

1:1: Die Bilder sind quadratisch.

BILDQUALITÄT(Standardeinstellung: **FINE**)

Wählen Sie ein Dateiformat und eine Komprimierungsrate. Wählen Sie **FINE** oder **NORMAL** zur Aufzeichnung von JPEG-Bildern, **RAW** zur Erstellung von RAW-Bildern oder **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW** sowohl für JPEG- als auch für RAW-Bilder. **FINE** und **FINE+RAW** verwenden ein niedrigeres JPEG-Komprimierungsverhältnis für hochwertigere JPEG-Bilder, während **NORMAL** und **NORMAL+RAW** höhere JPEG-Komprimierungsverhältnisse verwenden, um die Anzahl der Bilder zu erhöhen, die gespeichert werden können.

- ◆ Sie können RAW-Dateien zur Anzeige auf einem Computer mit der mitgelieferten RAW File Converter software umwandeln.
- ① Die Funktionen Zuschneiden, Größe ändern und Rote-Augen-Korrektur stehen für RAW-Bilder während des Anzeigens nicht zur Verfügung, wobei auch der maximal verfügbare Zoomfaktor eingeschränkt ist.

DYNAMIKBEREICH(Standardeinstellung: **AUTO**)

Stellen Sie den Kontrast ein. Höhere Werte empfehlen sich für Szenen, die sowohl Sonnenlicht als auch tiefe Schatten enthalten oder für stärkeren Kontrast bei Motiven wie Sonnenlicht auf dem Wasser, hell erleuchtete Herbstblätter, Porträts vor blauem Himmel sowie weißen Gegenständen oder Menschen in weißer Kleidung; beachten Sie jedoch, dass in Bildern, die mit höheren Werten aufgenommen wurden, Flecken auftreten können. Wenn **AUTO** ausgewählt ist, wählt die Kamera Werte zwischen 100 % und 400 %, gemäß den Aufnahmebedingungen.

Option		Beschreibung
AUTO	 100%	Für mehr Kontrast bei Innenaufnahmen oder bei bedecktem Himmel. 
	 200%	
	 400%	
		Reduziert beim Fotografieren von Motiven mit hohem Kontrast den Verlust von Einzelheiten in Spitzlichtern und Schattenbereichen.

FILMSIMULATION(Standardeinstellung: **STANDARD**)

Zur Simulation der Wirkung von unterschiedlichen Filmsorten

Option	Beschreibung
 (PROVIA/STANDARD)	Standard-Farbwiedergabe. Für eine breite Palette von Motiven geeignet, von Porträts bis Landschaften.
 (Velvia/LEBENDIG)	Eine kontrastreiche Palette satter Farben, geeignet für Naturaufnahmen.
 (ASTIA/WEICH)	Eine weich getönte Palette von Farben mit geringerer Sättigung.
 (SCHWARZWEISS)	Für Schwarzweißfotos.
 (SW+GELB-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit etwas stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch die Helligkeit des Himmels etwas abgeschwächt.
 (SW+ROT-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch die Helligkeit des Himmels abgeschwächt.
 (SW+GRÜN-FILTER)	Weichzeichnung von Hautfarben in Schwarzweiß-Porträts.
 (SEPIA)	Für Sepiaaufnahmen.

FILMSIMULATION-SERIE

Wählen Sie Filmtypen für Filmsimulations-Belichtungsreihen (📖 55).

WB WEISSABGLEICH(Standardeinstellung: **AUTO**)

Wenn **AUTO** keine natürlichen Farben liefert (zum Beispiel bei Nahaufnahmen), wählen Sie  aus und messen Sie den Wert für den Weißabgleich oder wählen Sie eine Option aus, die der Lichtquelle entspricht.

Option	Beschreibung
AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Wertermittlung für den Weißabgleich.
	Durch Wahl dieser Option wird eine Liste mit Farbtemperaturen angezeigt. Markieren Sie eine Temperatur und drücken Sie auf MENU/OK .
	Für Motive in direktem Sonnenlicht.
	Für Motive im Schatten.
	Für Motive unter „Neonlicht“ am Tag.
	Für Motive unter „warmweißem“ Neonlicht.
	Für Motive unter „kühlweißem“ Neonlicht.
	Für Motive unter Glühlampenlicht.
	Für Unterwasser-Fotos.

Um den Weißabgleich genauer abzustimmen, markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Benutzen Sie den Wahlschalter, um den Weißabgleich anzupassen oder drücken Sie **DISP/BACK**, um den vorgegebenen Weißabgleichswert zu verwenden.

Individueller Weißabgleich

Wählen Sie , um den Weißabgleich bei ungewöhnlichen Lichtverhältnissen anzupassen. Die Optionen zum Weißabgleich werden angezeigt. Richten Sie das Objektiv auf einen weißen Gegenstand, so dass er den ganzen LCD-Monitor ausfüllt, und drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um den Wert für den Weißabgleich zu messen. (um den zuletzt eingestellten Wert auszuwählen und das Menü ohne Messung des Weißabgleichs zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK** oder betätigen **MENU/OK**, um den zuletzt gesetzten Wert auszuwählen und das Feineinstellungs-Dialogfeld anzuzeigen).

- Wenn „**AUSGEFÜHRT!**“ **angezeigt wird**, drücken Sie **MENU/OK**, um den Weißabgleich auf den gemessenen Wert zu stellen.
- Wenn „**UNTERBELICHTET**“ **angezeigt wird**, heben Sie die Belichtungskorrektur an ( 44) und versuchen Sie es erneut.
- Wenn „**ÜBERBELICHTET**“ **angezeigt wird**, verringern Sie die Belichtungskorrektur und versuchen Sie es erneut.

◆ Größere Genauigkeit erzielen Sie, wenn Sie vor dem Messen des Weißabgleichs  **FILMSIMULATION**,  **ISO** und  **DYNAMIKBEREICH** anpassen.

- ◆ Bei allen Einstellungen außer  wird für Bilder mit Blitz der automatische Weißabgleich verwendet.
- ◆ Die Ergebnisse variieren je nach Aufnahmebedingungen. Sehen Sie sich die Bilder nach der Aufnahme an, um die Farben auf dem LCD-Monitor zu überprüfen.

WB WEISSABGLEICH (Fortsetzung)(Standardeinstellung: **AUTO**)**K: Farbtemperatur**

Bei der Farbtemperatur handelt es sich um eine objektive Bestimmung der Farbe einer Lichtquelle, welche in Kelvin (K) angegeben wird. Lichtquellen mit einer Farbtemperatur nahe der von direktem Sonnenlicht erscheinen weiß. Lichtquellen mit einer niedrigeren Farbtemperatur haben einen gelblichen oder rötlichen Stich, während die mit einer höheren Farbtemperatur bläulich erscheinen. Sie können die Farbtemperatur an die Lichtquelle, wie in der folgenden Tabelle abgebildet, anpassen oder Optionen wählen, die sich explizit von der Farbe der Lichtquelle unterscheiden, um Bilder „wärmer“ oder „kälter“ wirken zu lassen.

◀ Für rötliche Lichtquellen
oder um „kältere“ Bilder zu erhalten

Für bläuliche Lichtquellen ▶
oder um „wärmere“ Bilder zu erhalten

2000 K

Kerzenlicht

Sonnenuntergang/-aufgang

5000 K

Tageslicht

15000 K

Blauer Himmel

Bewölkt

Color FARBE(Standardeinstellung: **(0) STANDARD**)

Stellen Sie die Farbdichte ein.

Sharp SCHÄRFE(Standardeinstellung: **(0) STANDARD**)

Diese Einstellung legt fest, ob Konturen scharf- oder weichgezeichnet werden sollen.

Light TON LICHTER(Standardeinstellung: **(0) STANDARD**)

Diese Option dient zur Anpassung der Durchzeichnung in den Spitzlichtern.

 **SCHATTIER. TON** (Standardeinstellung: **(0) STANDARD**)

Diese Option dient zur Anpassung der Durchzeichnung in den Schattenbereichen.

 **RAUSCH REDUKTION** (Standardeinstellung: **(0) STANDARD**)

Wählen Sie die Stärke der Rauschunterdrückung.

 **SERIENAUFNAHME** (Standardeinstellung: )

Mit dem Serienbildmodus können Sie Bewegungen in einer Bildserie aufnehmen (🗨 52). Wählen Sie



 **PRO LOW LIGHT PLUS** (Standardeinstellung: **AN**)

Wählen Sie **AN**, um die Erweiterte Motivschärfe im **SR+**-Modus zu aktivieren (🗨 29).

 **GESICHTSERKENNUNG** (Standardeinstellung: **AUS**)

Wählen Sie, ob die Kamera Personen als Motiv automatisch erkennen und Schärfe und Belichtung auf sie einstellen soll (🗨 60).

 **AE-MESSUNG** (Standardeinstellung: )

Hier können Sie festlegen, wie die Kamera die Belichtung misst, wenn die intelligente Gesichtserkennung deaktiviert wurde.

Option	Beschreibung
 MEHRFELD	Die automatische Motiverkennung wird verwendet, um die Belichtung für eine große Bandbreite an Aufnahmebedingungen anzupassen.
 SPOT	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in der Bildmitte. Wird empfohlen, wenn der Hintergrund deutlich heller oder dunkler als das Hauptmotiv ist.
 INTEGRAL	Die Belichtung wird für das Gesamtbild auf einen Mittelwert gesetzt. Behält die Belichtung über Bildserien unter gleichen Lichtverhältnissen bei. Diese Funktion ist besonders effektiv bei Landschaften und Porträts von Personen, die Weiß oder Schwarz tragen.

PRE-AF(Standardeinstellung: **AUS**)

Wenn **AN** ausgewählt ist, passt die Kamera den Fokus kontinuierlich an, selbst wenn der Auslöser nicht zur Hälfte hinunter gedrückt wird (beachten Sie, dass die Akkukapazität dadurch schneller verbraucht wird und die Fokussierung der Kamera hörbare Geräusche verursachen kann).

AF MODUS(Standardeinstellung: **MF**)

Legen Sie fest, wie die Kamera den Fokusbereich auswählt, wenn **AF-S** unter **FOKUS MODUS** ausgewählt ist. Beachten Sie, dass die Kamera unabhängig von dieser Einstellung auf das Motiv in der Mitte des Displays scharfstellt, wenn der Makromodus aktiviert wurde.

- **VARIO AF**: Wählen Sie den Fokusbereich manuell (S. 59).
 - **MEHRFELD**: Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, erkennt die Kamera kontrastreiche Motive in der Nähe der Bildmitte und wählt den Fokusbereich automatisch aus.
 - **VERFOLGUNG**: Positionieren Sie das Motiv im Fokuszielbereich und drücken Sie die Auswahl-taste nach links. Die Kamera verfolgt das Motiv und passt den Fokus an, während es sich durch das Bild bewegt.
- ❖ Beachten Sie, dass im **MF**-Modus die Kamera kontinuierlich scharf stellt, was den Stromverbrauch erhöht, und dass das Geräusch, das dabei entsteht, zu hören sein kann.

FOKUS MODUS

Mit dieser Option wird festgelegt, wie die Kamera auf Motive fokussiert ( 57).

FOKUSSIERBEREICH

Diese Option ermöglicht dem Fotografen, Position und Größe des Fokusrahmens zu ändern ( 59).

MF-ASSISTENT

(Standardeinstellung: **MAX. GLANZLICHT FOKUS**)

Legt fest, wie Schärfe im manuellen Fokusmodus angezeigt wird ( 58).

Option	Beschreibung
STANDARD	Fokus wird normal angezeigt (Hervorhebung der scharfen Bildbereiche nicht verfügbar).
MAX. GLANZLICHT FOKUS	Die Kamera erhöht kontrastreiche Umrisse. Wählen Sie zwischen NIEDRIG und HOCH .

E-Fn TASTE EINS.

Wählen Sie aus, welche Funktionen der Taste , der Taste  und der Betätigung des Auswahl Schalters nach oben, unten, links und rechts ( 49) zugewiesen werden.

STEUERRING-EINST.

(Standardeinstellung: **STANDARD**)

Zum Einstellen von dem Steuerring zugewiesenen Funktionen ( 51).

DISPLAY EINSTELL.

Wählen Sie die Elemente, die im LCD-Monitor angezeigt werden sollen. Die folgenden Elemente können angezeigt werden:

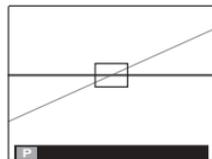
RAHMENHILFE*	WASSERWAAGE
WEISSABGLEICH	BLLENDE/ZEIT/ISO
HISTOGRAMM	VERBLEIBENDE AUFN.
BILDGRÖSSE/-QUALITÄT	BATTERIEZUSTAND
AE-MESSUNG	BLITZ
FILMSIMULATION	DYNAMIKBEREICH
BELICHTUNGSKORR.	

* Sie können auch die Art des Rasters festlegen (☰ 117).

Siehe Seiten 6 – 7 für die Anzeigepositionen dieser Elemente in den Anzeigen.

● Virtueller Horizont

Bei der Wahl von WASSERWAAGE wird ein virtueller Horizont angezeigt. Die Kamera ist waagrecht ausgerichtet, wenn sich die beiden Linien überschneiden.



- Der virtuelle Horizont kann u. U. nicht angezeigt werden, wenn das Kameraobjektiv nach oben oder unten gerichtet wird.

⚡ BLITZKOMPENS.

(Standardeinstellung: ± 0)

Diese Einstellung legt die Helligkeit des Blitzes fest. Wählen Sie zwischen Werten von +2 EV und -2 EV. Die Standardeinstellung ist ± 0 . Beachten Sie, dass die gewünschten Ergebnisse je nach Aufnahmebedingungen und dem Abstand zum Motiv u. U. nicht erzielt werden können.

VIDEO SETUP

Passen Sie Videoeinstellungen an.

Option	Beschreibung
VIDEO MODUS	<p>Wählen Sie eine Bildgröße für Filme aus (📖 74).</p>
VIDEOFOKUSMODUS	<p>Mit dieser Option wird festgelegt, wie die Kamera den Scharfbereich bei Filmen auswählt.</p> <ul style="list-style-type: none"> •  MITTE: Wenn die Aufnahme beginnt, fokussiert die Kamera auf das Motiv in der Bildmitte. •  KONT.: Die Kamera passt fortlaufend die Fokussierung an, entsprechend den Veränderungen in der Entfernung zu den Gegenständen im mittleren Bereich des Rahmens. •  MANUELL. FOKUS: Zur Auswahl der manuellen Fokusteuerung. <p>⚠ Beachten Sie, dass im -Modus die Kamera kontinuierlich scharf stellt, was den Stromverbrauch erhöht, und dass das Geräusch, das dabei entsteht, zu hören sein kann.</p> <p>⚠ Wird im Modus  ein Gesicht erkannt, erscheint das Symbol  und die Kamera führt kontinuierlich die Fokussierung nach, damit das Gesicht im Schärfbereich bleibt.</p>
FOTOAUFN. IN VIDEO	<p>Wählen Sie aus, wie die Kamera während der Filmaufnahme Bilder aufnimmt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • VIDEOPRIORITÄT: Die Kamera nimmt ein Bild auf, ohne die Filmaufnahme zu unterbrechen. Die Bildgröße wird durch die Option bestimmt, die für VIDEO MODUS eingestellt ist. • FOTOPRIORITÄT: Die Kamera unterbricht die Filmaufnahme, um das Bild aufzunehmen, und setzt die Filmaufnahme automatisch fort, wenn die Bildaufnahme beendet ist. Die Bildgröße richtet sich nach der bei  BILDGRÖSSE ausgewählten Option.

📷 BENUTZER-EINSTELL.

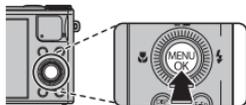
Speichert die Einstellungen für die Modi **P**, **S**, **A** und **M** (📖 41).

Verwenden der Menüs: Wiedergabemodus

Verwenden des Wiedergabemenüs

1 Zeigen Sie das Wiedergabemenü an.

- 1.1 Drücken Sie während der Wiedergabe **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen.



- 1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um die aktuelle Registerkarte anzuzeigen.

Register

- 1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Registerkarte mit der gewünschten Option zu markieren.



- 1.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor in das Menü zu setzen.

2 Passen Sie die Einstellungen an.

Markieren Sie Punkte und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

Optionen im Wiedergabemenü

DRAHTLOS-KOMM.

Stellen Sie eine Verbindung zu einem Drahtlosnetzwerk her und Sie können Bilder auf Smartphones hochladen oder Bilder auf der Kamera aus der Ferne durchsuchen und zum Herunterladen auswählen. Sie können auch Standortdaten von Smartphones herunterladen. Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

PC AUTO-SPEICHER

Laden Sie Bilder über ein drahtloses Netzwerk auf einen Computer hoch. Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

BILDSUCHE

Nach Bildern suchen ( 65).

LÖSCHEN

Löscht alle oder ausgewählte Bilder ( 64).

AUSW. FÜR UPLOAD

Wählen Sie Bilder aus, um sie mit MyFinePix Studio zu YouTube oder Facebook hochzuladen (nur für Windows).

Bilder für den Upload auswählen

- 1 Wählen Sie **YouTube**, um Videos für den Upload zu YouTube auszuwählen und **FACEBOOK**, um Fotos und Videos für den Upload zu Facebook auszuwählen.
- 2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen und anschließend auf **MENU/OK**, um sie auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn alle gewünschten Bilder ausgewählt sind.

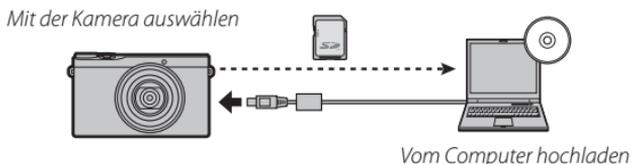
- ❖ Für den Upload zu YouTube können nur Videos ausgewählt werden.
- ❖ Bei der Wiedergabe werden die ausgewählten Bilder durch das Symbol  **YouTube** bzw.  **FACEBOOK** gekennzeichnet.

ALLE RÜCKS.: Auswahl für alle Bilder aufheben

Wählen Sie **ALLE RÜCKS.**, um die Auswahl für alle Bilder aufzuheben. Wenn die Anzahl der betroffenen Bilder sehr hoch ist, wird während des Vorgangs eine Meldung angezeigt. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den Vorgang vorzeitig abzubrechen.

Bilder hochladen (nur Windows)

Ausgewählte Bilder können mit der Option **YouTube/Facebook Upload** in MyFinePix Studio hochgeladen werden.



Informationen über die Installation von MyFinePix Studio und den Anschluss der Kamera an einen Computer finden Sie unter „Anzeige von Bildern auf einem Computer“ (81).

AUTO DIASCHAU(Standardeinstellung: **MULTIBILD**)

Zeigt Bilder als automatisierte Diaschau an. Wählen Sie die Art der Diaschau aus und drücken Sie **MENU/OK**, um mit der Diaschau zu beginnen. Sie können jederzeit **DISP/BACK** drücken, um die Bildschirmhilfe aufzurufen. Die Diaschau kann jederzeit mit **MENU/OK** beendet werden.

Option	Beschreibung
NORMAL	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um ein Bild zurück- bzw. vorzuschalten. Wählen Sie ERSCHEINEN aus, wenn die Bilder langsam überblendet werden sollen.
ERSCHEINEN	
NORMAL 	Wie oben, allerdings vergrößert die Kamera automatisch Gesichter, die mit der Intelligenten Gesichtserkennung erfasst wurden.
ERSCHEINEN 	
MULTIBILD	Zeigt mehrere Bilder auf einmal an.

◆ Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, wenn eine Diaschau läuft.

RAW RAW-KONVERTIERUNG

Diese Option dient zum Erstellen von JPEG-Kopien aus RAW-Bildern. Da die Originalbilddaten davon unbeeinflusst bleiben, kann ein einzelnes RAW-Bild auf verschiedene Art und Weisen verarbeitet werden.

- 1** Wählen Sie **RAW RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü.



- 2** Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Einstellung zu markieren und drücken Sie sie nach rechts, um die Einstellung auszuwählen.

Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren und drücken Sie dann auf **MENU/OK**, um sie auszuwählen und zur Einstellliste zurückzukehren. Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere zusätzliche Einstellungen vorzunehmen.

- 3** Drücken Sie die **E-Fn**-Taste, um eine Vorschau der JPEG-Kopie aufzurufen. Drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Kopie zu speichern oder drücken Sie auf **DISP/BACK**, um zu Schritt 2 zurückzukehren.



RAW RAW-KONVERTIERUNG (Fortsetzung)

Einstellung	Beschreibung
AUFN.BED. BERÜCKS.	Erstellt eine JPEG-Kopie mit den Einstellungen, die bei der Aufnahme des Fotos wirksam waren.
PUSH/PULL-VERARB.	Passt die Belichtung um -1 EV bis +1 EV in Stufen von 1/3 EV an (📖 44).
DYNAMIKBEREICH	Verbessert Details in Spitzenbereichen für einen natürlichen Kontrast (📖 93).
FILMSIMULATION	Diese Option dient zum Simulieren der Wirkung von unterschiedlichen Filmarten (📖 94).
WEISSABGLEICH	Passt den Weißabgleich an (📖 95).
WB VERSCHOBEN	Dient zur Feineinstellung des Weißabgleichs (📖 95).
FARBE	Passt die Farbdichte an (📖 97).
SCHÄRFE	Verschärft oder zeichnet Konturen weich (📖 97).
TON LICHTER	Passt die Spitzlichter an (📖 97).
SCHATTIER. TON	Passt die Schatten an (📖 98).
RAUSCH REDUKTION	Reduziert Bildrauschen der Bildkopie (📖 98).

👁️ ROTE-AUGEN-KORR.

Wenn das aktuelle Bild mit einem 👁️-Symbol gekennzeichnet ist, wurde es mit der Intelligenten Gesichtserkennung aufgenommen. In diesem Fall kann die Option zur Korrektur roter Augen verwendet werden, um rote Augen zu entfernen. Die Kamera analysiert das Bild; wenn rote Augen erkannt werden, wird das Bild bearbeitet und eine Bildkopie mit verringertem Rote-Augen-Effekt erstellt.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü 👁️ **ROTE-AUGEN-KORR.**
 - 3 Drücken Sie **MENU/OK**.
- ❖ Der Rote Augen-Effekt kann nicht eliminiert werden, wenn die Kamera kein Gesicht feststellen kann oder das Gesicht im Profil dargestellt ist. Die Ergebnisse können je nach Motiv variieren. Rote Augen können nicht von Bildern entfernt werden, bei denen die roten Augen bereits korrigiert wurden, oder bei Bildern, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.
 - ❖ Die Bildbearbeitungszeit variiert je nach der Anzahl der festgestellten Gesichter auf einer Aufnahme.
 - ❖ Mit 👁️ **ROTE-AUGEN-KORR.** erstellte Kopien sind bei der Bildanzeige mit dem Symbol 👁️ versehen.

🔒 SCHÜTZEN

Diese Option schützt Bilder vor versehentlichem Löschen.

- 1 Wählen Sie im Wiedergabemenü 🔒 **SCHÜTZEN**.
 - 2 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
 - **BILD**: Diese Option versieht ausgewählte Bilder mit einem Schreibschutz. Drücken Sie die Auswahl Taste nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen und anschließend auf **MENU/OK**, um sie auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, wenn Sie fertig sind.
 - **ALLE**: Alle Bilder schützen.
 - **ALLE RÜCKS.**: Den Schutz von allen Bildern entfernen.
- ① Schreibgeschützte Bilder werden gelöscht, wenn die Speicherkarte oder der interne Speicher formatiert werden (📄 123).

AUSSCHNEIDEN

Erstellt eine beschnittene Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **AUSSCHNEIDEN**.
 - 3 Vergrößern oder verkleinern Sie das Bild mit der Zoomsteuerung. Mit den Auswahlstasten können Sie das Bild verschieben, bis der gewünschte Ausschnitt angezeigt wird.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**. Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.
 - 5 Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die beschnittene Kopie in einer eigenen Datei zu speichern.
- ◆ Größere Schnitte führen zu größeren Kopien. Alle Kopien haben ein Seitenverhältnis von 4:3. Wenn die Größe der letzten Kopie  ist, wird **OK** gelb angezeigt.

GRÖSSE ÄNDERN

Erstellt eine verkleinerte Kopie des aktuellen Bildes.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü  **GRÖSSE ÄNDERN**.
 - 3 Markieren Sie eine Größe und drücken Sie **MENU/OK**. Es wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**, um die verkleinerte Kopie in einer eigenen Datei zu speichern.
- ◆ Die verfügbaren Größen hängen von der Größe des Ausgangsbildes ab.

BILD DREHEN

Drehen Sie im Hochformat aufgenommene Bilder so, dass sie auch im Hochformat auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

- 1 Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
 - 2 Wählen Sie im Wiedergabemenü **BILD DREHEN**.
 - 3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn zu drehen, oder die Auswahltaste nach oben, um das Bild um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.
 - 4 Drücken Sie **MENU/OK**. Das Bild wird automatisch in der ausgewählten Orientierung angezeigt, wenn es auf der Kamera wiedergegeben wird.
- ❖ Schreibgeschützte Bilder können nicht gedreht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz, bevor Sie Bilder drehen (📖 109).
 - ❖ Die Kamera kann u. U. keine Bilder drehen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.

KOPIEREN

Diese Option kopiert Bilder vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.

- 1 Wählen Sie im Wiedergabemenü **KOPIEREN**.
 - 2 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts:
 - **INT.SPEICH** → **SD KARTE**: Kopiert Bilder vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.
 - **SD KARTE** → **INT.SPEICH**: Kopiert Bilder von einer Speicherkarte in den internen Speicher.
 - 3 Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
 - **BILD**: Ausgewählte Bilder kopieren. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen und anschließend auf **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu kopieren.
 - **ALLE BILDER**: Alle Bilder kopieren.
- ❖ Der Kopiervorgang wird beendet, wenn der Zielspeicher voll ist.
 - ❖ DPOF-Druckinformationen werden nicht kopiert (📖 79).

FOTOBUCH ASSIST.

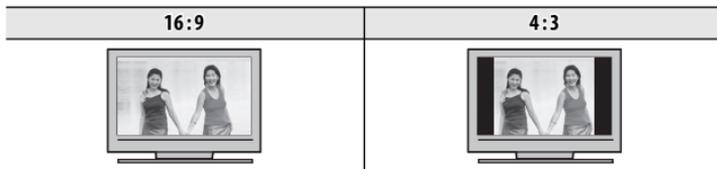
Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos (📖 66).

FOTO ORDERN (DPOF)

Wählt Bilder für den Druck auf Geräten aus, die DPOF oder PictBridge unterstützen (📖 79).

SEITENVERHÄLTNIS

Wählen Sie, wie High-Definition-Geräte (HD) Bilder mit einem Seitenverhältnis von 4:3 anzeigen (diese Option steht nur zur Verfügung, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist). Wählen Sie **16:9**, um das Bild so anzuzeigen, dass es den Bildschirm ausfüllt und das obere und untere Ende abgeschnitten werden. Mit der Einstellung **4:3** wird das ganze Bild mit schwarzen Streifen oben und unten angezeigt.



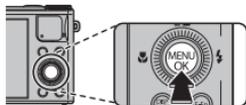
- ❖ Fotos mit einem Seitenverhältnis von 16:9 werden im Vollbild angezeigt, solche mit einem Seitenverhältnis von 3:2 in einem schwarzen Rahmen.

Das Setup-Menü

Verwenden des Setup-Menüs

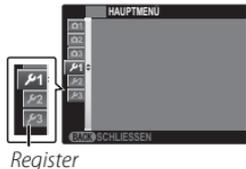
1 Rufen Sie das Setup-Menü auf.

- 1.1 Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü für den aktuellen Modus aufzurufen.



- 1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um das Register für das aktuelle Menü aufzurufen.

- 1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die Registerkarte mit der gewünschten Option zu markieren.



- 1.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um den Cursor in das Menü zu setzen.

2 Nehmen Sie die Einstellungen vor.

Markieren Sie die Punkte und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen anzuzeigen, markieren Sie anschließend eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

Optionen im Setup-Menü

DATUM/ZEIT

Stellt die Kamera-Uhr ein (🗨 21).

ZEITDIFF.

(Standardeinstellung: )

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera mit dieser Option unkompliziert von Ihrer Zeitzone in die örtliche Zeitzone am Reiseziel umstellen. Eingabe der Differenz zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort:

- 1 Markieren Sie  **LOKAL** und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts.
- 2 Stellen Sie den Zeitunterschied zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort mit der Auswahltaste ein.
- 3 Drücken Sie **MENU/OK**.

Wenn Sie zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort umschalten wollen, markieren Sie  **LOKAL** oder  **HEIMAT** und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
 HEIMAT	Zu der aktuell unter  DATUM/ZEIT ausgewählten Uhrzeit umschalten (siehe oben).
 LOKAL	Auf Ortszeit umschalten. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden  sowie Datum und Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera drei Sekunden lang angezeigt.

言語/LANG:

Wählen Sie eine Sprache.

RESET

Zum Zurücksetzen von Aufnahme- und Einrichtungsmenüoptionen auf die Standardwerte. **DA-TUM/ZEIT**, **ZEITDIFF.** und **DISPLAY SETUP > HINTERGRUNDFARBE** sind nicht betroffen.

- 1 Markieren Sie die gewünschte Option und drücken die Rechtstaste.
- 2 Ein Bestätigungsdialog wird angezeigt, markieren Sie **OK** und drücken **MENU/OK**.

RUHE MODUS(Standardeinstellung: **AUS**)

Wählen Sie **AN**, um den Lautsprecher, den Blitz, und das AF-Hilfslicht in Situationen, in denen Kamerageräusche oder Lichter unerwünscht sind, auszuschalten.

STEUERRING(Standardeinstellung: **IM UHRZ.SINN**)

Wählen Sie die Richtung, in die der Steuerring zum Erhöhen des Fokusabstands gedreht wird.

FOKUSKONTROLLE(Standardeinstellung: **AN**)

Wenn **AN** bei **FOKUSKONTROLLE** ausgewählt ist, wird das Bild zur Unterstützung des Fokus in der Anzeige vergrößert, wenn der Steuerring im manuellen Fokusmodus gedreht wird (58). Die Kamera muss sich im manuellen Fokusmodus befinden.

GEOTAGGING SETUP

Zum Zugriff auf Standortdaten-Optionen. Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

▶ TON SETUP

Passen Sie Toneinstellungen an.

Option	Beschreibung
LAUTSTÄRKE	Einstellung der Lautstärke bei der Bedienung der Kamera. Wählen Sie ▶ AUS (stumm), um die Bedienungsgерäusche auszuschalten.
AUSLÖSE-LAUTST.	Einstellung der Lautstärke bei der Auslösung. Wählen Sie ▶ AUS (stumm), um das Auslösegeräusch auszuschalten.
AUSLÖSETON	Wählen Sie den Ton des Auslösers.
WIEDERG.LAUT	Stellen Sie die Lautstärke für die Wiedergabe von Filmen ein.

 **DISPLAY SETUP**

Passen Sie Anzeigeeinstellungen an.

Option	Beschreibung
BILDVORSCHAU	<p>Legt fest, wie lang Bilder nach der Aufnahme auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1,5 SEK, 0,5 SEK: Die Bilder werden 1,5 Sekunden (1,5 SEK) oder 0,5 Sekunden (0,5 SEK) lang angezeigt. Die Farben können leicht von denen im endgültigen Bild abweichen. • LUPE (DAUERND): Die Bilder werden angezeigt, bis die MENU/OK-Taste gedrückt wird. • AUS: Die Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt.
BEL.-VORSCHAU MAN.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn AN ausgewählt ist, wird die Belichtungseinstellung auf das am LCD-Bildschirm angezeigte Bild angewendet. ◆ Wählen Sie AUS, wenn sich die Belichtung ändert, z. B. mit Blitz.
LCD HELLIGKEIT	Regelt die Helligkeit des Displays.
LCD MODUS SONNE	Wählen Sie AN , um die Anzeige bei hellem Umgebungslicht leichter lesbar zu machen.
RAHMENHILFE	<p>Diese Option dient zum Auswählen des im Aufnahmemodus verfügbaren Rasters.</p> <ul style="list-style-type: none"> •  RASTER 9: Für Bildkompositionen mit dem goldenen Schnitt. •  RASTER 24: Ein 6 x 4 Raster. •  HD-RASTER: Wählen Sie den Bildausschnitt bei HD-Bildern anhand der Schnittlinien am oberen und unteren Anzeigerand.
WG. AUTO-DREH.	Wählen Sie AN , um Bilder im Hochformat automatisch während der Wiedergabe zu drehen.
HINTERGRUNDFARBE	Stellt ein Farbschema ein.

POWER MANAGEMENT

Passen Sie die Stromverwaltungseinstellungen an.

Option	Beschreibung
AUTOM. AUS	<p>Legen Sie fest, wie lange es dauern soll, bis sich die Kamera ausschaltet, wenn keine Bedienvorgänge vorgenommen werden. Kürzere Zeiten erhöhen die Batterielebensdauer; wenn AUS ausgewählt wird, muss die Kamera manuell ausgeschaltet werden. Beachten Sie, dass die Kamera sich in einigen Situationen nach fünf Minuten automatisch ausschaltet, selbst wenn AUS ausgewählt ist.</p>
STROM MANAGEMENT	<p>Optimierung der Kameralleistung auf verlängerte Akkulaufzeit oder Anzeigequalität.</p> <ul style="list-style-type: none"> •  STROM SPAREN: Das Display wird verdunkelt, um Strom zu sparen wenn für einen kurzen Zeitraum keine Funktionen ausgeführt werden, kann jedoch durch Betätigen der Kamerafunktionen wieder in den ursprünglichen Zustand zurückgestellt werden. Wählen Sie diese Option zum Stromsparen. •  HOCHLEISTUNG: Wählen Sie diese Option für ein helleres Display und einen schnelleren Fokus. •  STROM SPAREN hat keine Wirkung, wenn die Intelligente Gesichtserkennung aktiv ist.

IS MODUS

(Standardeinstellung: )

Wählen Sie aus den folgenden Bildstabilisierungs-Optionen:

Option	Beschreibung
 ,  BEWEGUNG + KONT.	Bildstabilisierung eingeschaltet. Wird BEWEGUNG + gewählt, passt die Kamera die Belichtungszeit an, um die Bewegungsunschärfe zu verringern, wenn sich bewegende Objekte erfasst werden.
 DAUERHAFT	
 ,  BEWEGUNG + AUFN.	Wie oben, mit der Ausnahme, dass die Bildstabilisierung nur ausgeführt wird, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird oder wenn ausgelöst wird.
 ,  NUR AUFNAHME	
AUS	Bildstabilisierung ausgeschaltet. Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Stativ verwenden.

- ❖ **BEWEGUNG +** ist wirkungslos, wenn die Empfindlichkeit auf einen festgelegten Wert eingestellt ist, und ist u.U. außerdem bei anderen Einstellungskombinationen nicht verfügbar. Die Wirkung kann abhängig von den Beleuchtungsbedingungen und der Geschwindigkeit, mit der sich das Objekt bewegt, variieren.

ROTE-AUGEN-KORR.

(Standardeinstellung: **AN**)

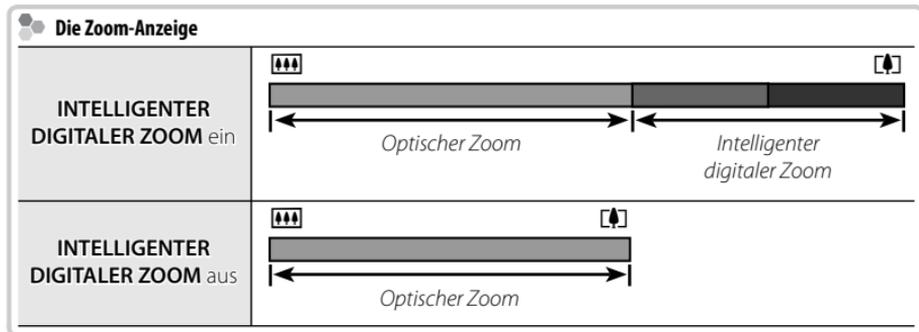
Wählen Sie **AN**, um den Rote-Augen-Effekt bei Blitzaufnahmen mit der Intelligenten Gesichtserkennung zu entfernen.

- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur wird durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird.
- ❖ Die Rote-Augen-Korrektur ist bei RAW-Bildern nicht verfügbar.

INTELLIGENTER DIGITALER ZOOM

(Standardeinstellung: **AN**)

Wenn **AN** ausgewählt wird, wird mit der Wahl von  bei der maximalen optischen Zoomposition der intelligente digitale Zoom aktiviert, und das Bild wird weiter vergrößert, während es für scharfe, hochauflösende Ergebnisse verarbeitet wird.



- ◆ Der intelligente digitale Zoom erzeugt u.U. manchmal Bilder mit einer geringeren Qualität als mit dem optischen Zoom.
- ◆ Intelligenter Digitalzoom arbeitet in 2 Schritten (geringes Zoomverhältnis/hohes Zoomverhältnis).
- ◆ Intelligenter Digitalzoom mit hohem Zoomverhältnis erzeugt geringere Bildqualität als der mit niedrigem Zoomverhältnis.
- ◆ Der intelligente digitale Zoom steht beim Serienaufnahme-Modus oder während der Filmaufnahme nicht zur Verfügung.

HILFSLICHT

(Standardeinstellung: **AN**)

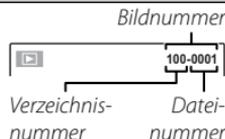
Wenn **AN** ausgewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht zur Unterstützung des Autofokus.

- ① In einigen Fällen kann die Kamera trotz der Verwendung des AF-Hilfslichts nicht scharf stellen. Wenn die Kamera im Makromodus nicht scharf stellen kann, versuchen Sie, den Abstand zum Motiv zu vergrößern.
- ① Vermeiden Sie, dass das AF-Hilfslicht einer Person direkt in die Augen leuchtet.

☐ DATENSPEICH SETUP

Passen Sie Dateiverwaltungseinstellungen an.

Option	Beschreibung
BILDNUMMER	<p>Neue Bilder werden in Bilddateien gespeichert, deren Dateinummer aus einer vierstelligen Zahl besteht; zur Benennung wird jeweils eine Eins zur zuletzt verwendeten Dateinummer addiert. Die Dateinummer wird bei der Bildanzeige wie rechts abgebildet angezeigt. BILDNUMMER legt fest, ob die Dateinummerierung auf 0001 zurückgestellt wird, wenn eine neue Speicherkarte eingelegt oder die aktuelle Speicherkarte oder der interne Speicher formatiert werden.</p> <p>• KONT.: Die Nummerierung wird ab der letzten Dateinummer oder der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.</p> <p>• NEU: Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.</p> <p>◆ Wenn die Bildnummer 999-9999 erreicht, wird der Auslöser deaktiviert (☑ 136).</p> <p>◆ Die Auswahl von ☑ RESET (☑ 115) setzt BILDNUMMER auf KONT., stellt aber nicht die Dateinummer zurück.</p> <p>◆ Bildnummern für Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können variieren.</p>
ORG.BLD SPEICHERN	<p>Wählen Sie AN, um unbearbeitete Kopien von makellosen ☑ Panoramen oder Bildern zu speichern, die mit den Einstellungen ☑ ROTE-AUGEN-KORR., ☑ PRO LOW-LIGHT MODUS oder ☑ PRO FOCUS MODUS aufgenommen wurden.</p>



 **DATENSPEICH SETUP (Fortsetzung)**

Option	Beschreibung
DATUMSSTEMPEL	<p>Versehen Sie die Bilder bei der Aufnahme mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel.</p> <ul style="list-style-type: none"> • +: Neue Fotos werden mit den Angaben zum Datum und zur Uhrzeit der Aufnahme versehen. • : Neue Fotos werden mit der Angabe des Aufnahmedatums versehen. • AUS: Neue Fotos werden nicht mit den Uhrzeit- und Datumsangaben versehen. <p>① Die Uhrzeit- und Datumsstempel können nicht gelöscht werden. Schalten Sie DATUMSSTEMPEL aus, um zu verhindern, dass die neuen Fotos einen Uhrzeit- und Datumsstempel erhalten.</p> <p>① Wenn die Kamerauhr nicht gestellt ist, werden Sie dazu aufgefordert, die Uhr auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit zu stellen ( 21).</p> <p>① Es wird empfohlen, die DPOF „Druckdatum“-Option auszuschalten, wenn Sie die Bilder mit dem Uhrzeit- und Datumsstempel ausdrucken ( 79).</p> <p>① Die Uhrzeit- und Datumsstempel erscheinen nicht auf Filmen, Panoramen oder bei Bildern, die mit der Option Aufnahme bester Rahmen aufgenommen wurden.</p>

 **BENUTZEREINST. ZURÜCKS.**

Setzt alle Einstellungen für den Modus **C** zurück. Es wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt. Ein Bestätigungs-Dialog wird angezeigt, drücken Sie die Auswahl Taste links oder rechts, um **OK** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.

FUNKEINSTELLUNGEN

Nehmen Sie die Einstellungen für die Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk vor. Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

PC AUTO-SPEICHER

Wählen Sie einen Speicherort für Bilder, die mithilfe von  **PC AUTO-SPEICHER** hochgeladen werden. Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

FORMATIEREN

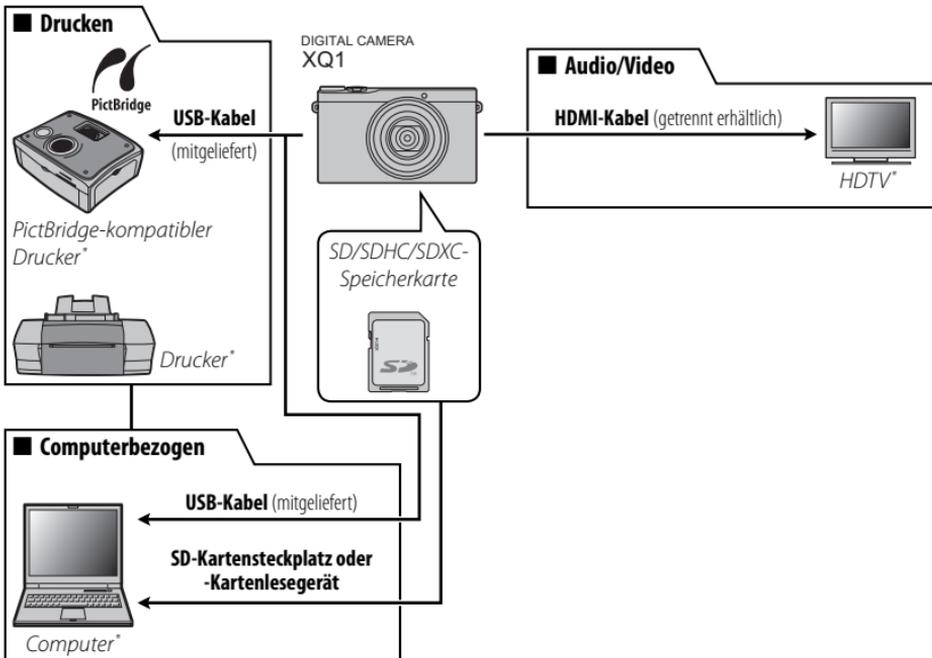
Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird sie mit dieser Option formatiert. Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, wird mit dieser Option der interne Speicher formatiert.

- ① Alle Daten – einschließlich der geschützten Bilder – werden gelöscht, wenn die Speicherkarte oder der interne Speicher formatiert werden. Wichtige Bilder sollten deshalb vorher auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät kopiert werden.
- ① Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Batteriefachs während der Formatierung.

Technische Hinweise

Optionales Zubehör

Die Kamera unterstützt ein breites Spektrum an Zubehör von FUJIFILM und anderen Herstellern.



* Gesondert erhältlich.

Zubehör von FUJIFILM

Von FUJIFILM ist folgendes optionales Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen über Zubehör, das in Ihrer Region erhältlich ist, erhalten Sie von Ihrem FUJIFILM-Fachhändler vor Ort oder unter http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html.

Lithium-Ionen-Akkus	NP-48: Zusätzliche Akkus vom Typ NP-48 mit großer Kapazität können bei Bedarf erworben werden.	
Fernauslöser	RR-90: Zum Reduzieren von Verwackeln oder zum Offenhalten des Verschlusses bei Langzeitbelichtung.	
Ledertasche	BLC-XQ1: Diese Tasche, die exklusiv für die XQ1 hergestellt wurde, besteht aus echtem Leder und besitzt einen Schulterriemen aus dem gleichen Material sowie ein Tücherfach.	

Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise.

Aufbewahrung und Verwendung

Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Lagern oder verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, die:

- Regen, Dampf oder Rauch ausgesetzt sind
- sehr feucht oder sehr staubig sind
- direktem Sonnenlicht oder sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. in einem geschlossenen Auto an einem sonnigen Tag)
- sehr kalt sind
- starken Vibrationen ausgesetzt sind
- starken Magnetfeldern ausgesetzt sind (z. B. in der Nähe von Funktürmen, Hochspannungsleitungen, Radarstationen, Motoren, Transformatoren oder Magneten)
- mit flüchtigen Chemikalien, wie z. B. Pestiziden, in Berührung kommen
- sich in der Nähe von Produkten aus Kautschuk oder Vinyl befinden

■ **Wasser und Sand (außer bei wasserdichten Geräten)**

Wasser und Sand können die Kamera, ihre Elektronik und Mechanik ebenfalls beschädigen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser oder Sand, wenn Sie die Kamera am Strand oder am Meer verwenden. Legen Sie die Kamera nicht auf nasse Oberflächen.

■ **Kondensation**

Plötzliche Temperaturwechsel, z. B. beim Betreten eines beheizten Gebäudes an einem kalten Tag, können Kondensation im Inneren der Kamera verursachen. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie eine Stunde, bevor Sie sie wieder einschalten. Wenn Wasser auf der Speicherkarte kondensiert, entnehmen Sie die Karte und warten Sie, bis es verdunstet ist.

Reinigung

Entfernen Sie Staub mit einem Blasebalg vom Objektiv und vom LCD-Monitor und wischen Sie alles anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektiv-reinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Achten Sie darauf, dass Objektiv und LCD-Monitor nicht zerkratzt werden. Das Kameragehäuse kann mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdünner noch andere flüchtige Chemikalien.

Reisen

Nehmen Sie die Kamera ins Handgepäck. Aufgegebenes Gepäck kann starken Stößen ausgesetzt sein, die die Kamera beschädigen können.

Probleme und Lösungen

■ Stromversorgung und Akku

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☞ 17).• Der Akku ist falsch eingesetzt: Setzen Sie den Akku richtig ein (☞ 12).• Die Abdeckung des Akkufachs ist nicht richtig geschlossen: Lassen Sie den Akkuschnappriegel einrasten (☞ 12).
Der Akku wird sehr schnell leer.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist kalt: Wärmen Sie den Akku z. B. in einer Hosentasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen Sie ihn erst direkt vor der Aufnahme des Bildes in die Kamera ein.• Die Akku-Pole sind verunreinigt: Reinigen Sie die Pole mit einem weichen, trockenen Tuch.• Unter  HOCHLEISTUNG ist  POWER MANAGEMENT > STROM MANAGEMENT ausgewählt: Wählen Sie  STROM SPAREN, um den Stromverbrauch zu reduzieren (☞ 118).• Für  DISPLAY SETUP > LCD MODUS SONNE ist AN ausgewählt: Wählen Sie AUS, um den Akkuverbrauch zu senken (☞ 8).• Als Aufnahmemodus ist  ausgewählt: Wählen Sie den Modus , um den Stromverbrauch zu reduzieren (☞ 27).• AN ist bei  PRE-AF ausgewählt: Wählen Sie zur Reduzierung der Akkubelastung AUS (☞ 99).•  VERFOLGUNG ist bei  AF MODUS ausgewählt: Wählen Sie einen anderen AF-Modus (☞ 57).• Der Akku wurde häufig aufgeladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	<ul style="list-style-type: none">• Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☞ 17).
Der Ladevorgang startet nicht.	Setzen Sie den Akku erneut in der richtigen Ausrichtung ein und stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung hergestellt wurde (☞ 12,17).
Der Ladevorgang dauert lange.	Laden Sie den Akku bei Zimmertemperatur auf (☞ iv).

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Anzeigeleuchte blinkt oder  erscheint auf dem LCD-Bildschirm und der Akku wird nicht aufgeladen.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Akku-Pole sind verunreinigt: Reinigen Sie die Pole mit einem weichen, trockenen Tuch. • Der Akku wurde häufig aufgeladen: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku. Wenn der Akku sich immer noch nicht aufladen lässt, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Fachhändler. • Der Akku ist zu heiß oder zu kalt: Warten Sie bis sich die Akkutemperatur stabilisiert hat ( 17).

■ Menüs und Anzeigen

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Menüs und Anzeigen werden nicht auf Deutsch angezeigt.	Wählen Sie DEUTSCH unter a  言語/LANG. ( 21, 114).

■ Aufnahme

Problem	Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Speicher ist voll: Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder ( 13, 64). • Der Speicher ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher ( 123). • Die Kontakte der Speicherkarte sind verunreinigt: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • Die Speicherkarte ist beschädigt: Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein ( 13). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein ( 17). • Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet: Schalten Sie die Kamera ein ( 19). • Die Kontrollleuchte war orange, als Sie versucht haben, ein Panorama aufzunehmen: Warten Sie, bis die Leuchte erlischt ( 5).
Der LCD-Monitor wird nach der Aufnahme dunkel.	Der LCD-Monitor kann während des Aufladens des Blitzes dunkel werden. Warten Sie, bis der Blitz aufgeladen ist ( 46).

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Kamera stellt nicht scharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Motiv ist nah bei der Kamera: Wählen Sie den Makromodus (📖 45). • Das Motiv ist weit von der Kamera entfernt: Beenden Sie den Makromodus (📖 45). • Das Motiv ist nicht geeignet für den Autofokus: Benutzen Sie die Fokusverriegelung (📖 42).
Der Makromodus ist nicht verfügbar.	Stellen Sie einen anderen Aufnahmemodus ein (📖 27).
Die Intelligente Gesichtserkennung ist nicht verfügbar.	Die Intelligente Gesichtserkennung ist im derzeit ausgewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 27).
Es wird kein Gesicht erkannt.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gesicht des Motivs ist von einer Sonnenbrille, einem Hut, langen Haaren oder anderen Gegenständen verdeckt: Entfernen Sie die Hindernisse. • Das Gesicht des Motivs nimmt nur wenig Raum im Bild ein: Ändern Sie die Komposition des Bildes, so dass das Gesicht des Motivs einen größeren Bereich im Bild einnimmt (📖 42). • Der Kopf des Motivs ist geneigt oder waagrecht: Bitten Sie die zu fotografierende Person, den Kopf aufrecht zu halten. • Die Kamera wird schief gehalten: Halten Sie die Kamera waagrecht (📖 24). • Das Gesicht des Motivs ist schlecht beleuchtet: Machen Sie die Aufnahme in hellem Licht.
Das falsche Motiv wurde ausgewählt.	Das ausgewählte Motiv befindet sich näher an der Bildmitte als das Hauptmotiv. Ändern Sie die Komposition des Bildes oder deaktivieren Sie die Gesichtserkennung und machen Sie die Aufnahme mit Hilfe der Fokusverriegelung (📖 42).
Der Blitz löst nicht aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Blitz ist im derzeit ausgewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 27). • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 17). • Die Kamera befindet sich im kontinuierlichen Modus: 📷 Wählen Sie unter 📷 SERIENAUFNAHME AUS (📖 52). • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus: Schalten Sie den Ruhemodus aus (📖 115). • Der Blitz ist nicht aufgeklappt: Klappen Sie den Blitz auf (📖 46).
Einige Blitzmodi stehen nicht zur Verfügung.	<ul style="list-style-type: none"> • Der gewünschte Blitzmodus ist im derzeit ausgewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 27). • Die Kamera befindet sich im Ruhemodus: Schalten Sie den Ruhemodus aus (📖 115).

Problem	Abhilfemaßnahme
Der Blitz leuchtet das Motiv nicht vollständig aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Motiv befindet sich nicht in Blitzreichweite: Positionieren Sie das Motiv in Blitzreichweite (☞ 141). • Das Blitzlicht wird verdeckt: Halten Sie die Kamera richtig (☞ 24). • Es ist eine kurze Belichtungszeit ausgewählt: Stellen Sie eine längere Belichtungszeit ein (☞ 37, 39).
Die Bilder sind unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Objektiv ist verschmutzt: Reinigen Sie das Objektiv (☞ 127). • Das Objektiv wird blockiert: Halten Sie Gegenstände vom Objektiv fern (☞ 24). • Während der Aufnahme wird !AF eingeblendet, und der Scharfbereich wird rot angezeigt: Überprüfen Sie vor der Aufnahme die Scharfeinstellung (☞ 134). • Während der Aufnahme wird !☞ angezeigt: Verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ (☞ 47).
Die Bilder sind fleckig.	<ul style="list-style-type: none"> • Bei hohen Temperaturen ist eine lange Belichtungszeit eingestellt: Das ist normal und stellt keine Fehlfunktion dar. • Die Kamera wurde bei hohen Temperaturen oder wenn eine Temperaturwarnung angezeigt wurde lange benutzt: Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat.
Ortsinfodaten	Die Ortsinfodaten sind fehlerhaft. Die Kamera wurde bewegt, seit die Ortsinfodaten zum letzten Mal aktualisiert wurden.
Geräusche der Kamera sind auf den Filmen zu hören.	<ul style="list-style-type: none"> • Als  VIDEO SETUP > VIDEOFOKUSMODUS ist  KONT. ausgewählt: Wählen Sie einen anderen AF-Modus (☞ 102). • Während der Aufnahme wurde die Zoomeinstellung verändert: Ändern Sie die Zoomeinstellung während der Aufnahme nicht. • Die Intelligente Gesichtserkennung ist eingeschaltet: Schalten Sie die Intelligente Gesichtserkennung aus (☞ 60).

■ Wiedergabe

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Bilder sind grobkörnig.	Die Bilder wurden mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Vergrößerung bei der Bildanzeige nicht verfügbar.	Das Bild wurde als  gespeichert oder stammt von einem anderen Hersteller oder Kameramodell (☞ 62).

Problem	Abhilfemaßnahme
Bei der Wiedergabe von Filmen fehlt der Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wiedergabelautstärke ist zu niedrig: Stellen Sie die Wiedergabelautstärke ein (☞ 116). • Das Mikrofon war zugedeckt: Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme richtig (☞ 2, 24). • Der Lautsprecher ist zugedeckt: Halten Sie die Kamera bei der Wiedergabe richtig (☞ 2, 24).
Die ausgewählten Bilder werden nicht gelöscht.	Einige der Bilder, die gelöscht werden sollen, sind schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz mit dem Gerät, mit dem die Datei ursprünglich schreibgeschützt wurde (☞ 109).
Die Dateinummerierung wird unerwartet zurückgestellt.	Die Abdeckung des Akkufachs wurde geöffnet, während die Kamera eingeschaltet war. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen.

■ Anschlüsse/Sonstiges

Problem	Abhilfemaßnahme
Kein Bild oder Ton.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (☞ 76). • Der Eingang am Fernsehgerät wurde auf „TV“ gestellt: Stellen Sie den Eingang auf „HDMI“. • Die Lautstärke des Fernsehgeräts ist zu niedrig: Passen Sie die Lautstärke an.
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera richtig mit dem Computer verbunden ist (☞ 86).
Übertragung von RAW- oder JPEG-Dateien zum Computer nicht möglich.	Verwenden Sie die mitgelieferte Software, um Bilder zu übertragen (☞ 81).
Es können keine Bilder ausgedruckt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen: Schließen Sie die Kamera richtig an (☞ 77). • Der Drucker ist ausgeschaltet: Schalten Sie den Drucker ein.
Es wird nur ein Ausdruck pro Bild ausgedruckt/das Datum wird nicht ausgedruckt.	Der Drucker unterstützt PictBridge nicht.
Die Kamera reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Vorübergehende Fehlfunktion: Entfernen Sie den Akku und setzen ihn wieder ein (☞ 12) bzw. trennen Sie das Netzteil und schließen es wieder an. • Der Akku ist leer: Laden Sie den Akku auf (☞ 17) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (☞ 12).
Die Kamera funktioniert nicht erwartungsgemäß.	Entfernen Sie den Akku und setzen ihn wieder ein (☞ 12) bzw. trennen Sie das Netzteil und schließen es wieder an. Wenn das Problem auch weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.

Problem	Abhilfemaßnahme
Kein Ton.	Deaktivieren Sie den Ruhemodus (☰ 115).
Der Farbton oder das Aussehen des Monitorbilds ändert sich in unerwarteter Weise.	Wählen Sie AUS für ☰ DISPLAY SETUP > LCD MODUS SONNE (☰ 8).
Uhrzeit- und Datumsstempel	<ul style="list-style-type: none"> • Die Uhrzeit- und Datumsstempel sind nicht korrekt: Stellen Sie die Kamerauhr (☰ 21). • Die Uhrzeit- und Datumsstempel erscheinen auf den Fotos: Die Uhrzeit- und Datumsstempel können nicht gelöscht werden. Um zu verhindern, dass die Stempel auf neuen Bildern erscheinen, wählen Sie AUS für ☰ DATENSPEICH SETUP > DATUMSSTEMPEL (☰ 122).

■ Drahtlose Netzwerke

Problem	Abhilfemaßnahme
Problem beim Verbinden oder beim Senden von Bildern an ein Smartphone.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Smartphone ist zu weit entfernt: Verkleinern Sie den Abstand zwischen den Geräten. • In der Nähe befindliche Geräte verursachen Funkstörungen: Vergrößern Sie den Abstand von Kamera und Smartphone zu einem Mikrowellenherd oder Mobiltelefon.
Bilder können nicht übertragen werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Das Smartphone ist mit einem anderen Gerät verbunden: Smartphone und Kamera können zur gleichen Zeit nur mit einem Gerät verbunden sein. Verbindung trennen und erneut versuchen. • Es sind mehrere Smartphones in der Umgebung: Versuchen Sie erneut eine Verbindung herzustellen. Da mehrere Smartphones in der Nähe sind, kann es schwierig sein, eine Verbindung herzustellen.
Die Wahl von ÜBERTRAGEN oder das Antippen ☰ hat keine Wirkung.	Die gegenwärtige Bilddatei ist ein Videofilm oder wurde mit einem anderen Gerät erstellt, sodass die Übertragung auf ein Smartphone nicht möglich ist.
Das Smartphone zeigt keine Bilder an.	Wählen Sie AN für ☰ WIRELESS EINST. > VERKLEINERN ☰. Die Einstellung AUS verlängert bei Bildern mit hoher Auflösung nicht nur die Übertragungsdauer; einige Smartphones können keine Fotos anzeigen, die eine bestimmte Bildgröße überschreiten.

* Informationen zur Verwendung von drahtlosen Netzwerken finden Sie hier: <http://app.fujifilm-dsc.com/>.

Warmmeldungen und -anzeigen

Folgende Warmmeldungen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt:

Warnung	Beschreibung
 (rot)	Aufladen ist nicht verfügbar. Siehe Seite 129.
 (rot)	Akkuladestand niedrig. Laden Sie den Akku auf ( 17) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein ( 12).
 (blinkt rot)	Akku leer. Laden Sie den Akku auf ( 17) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein ( 12).
	Lange Belichtungszeit. Die Bilder können verwackeln; verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ.
!AF (Anzeige in Rot mit einem roten Scharfstellbereich)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. Versuchen Sie eine der folgenden Lösungen: <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie mit der Fokusverriegelung auf ein anderes Motiv in der gleichen Entfernung scharf und richten Sie die Kamera anschließend auf das ursprüngliche Motiv ( 42). • Verwenden Sie bei Nahaufnahmen den Makromodus ( 45).
Die Blende oder die Belichtungszeit werden rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel und das Bild wird über- oder unterbelichtet. Verwenden Sie den Blitz, wenn das Motiv zu dunkel ist ( 46).
FOKUSFEHLER	
SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN	Fehlfunktion der Kamera oder die beweglichen Teile des Objektivs werden blockiert. Schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Achten Sie darauf, das Objektiv nicht zu berühren. Falls die Fehlermeldung auch weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler.
OBJEKTIV FEHLER	
KARTE NICHT FORMATIERT	<ul style="list-style-type: none"> • Die Speicherkarte oder der interne Speicher sind nicht formatiert, oder die Speicherkarte wurde mit einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher mit der Option  FORMATIEREN im Setup-Menü der Kamera ( 123). • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Speicherkarte ( 123). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
KARTE GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf ( 13).
NICHT BEREIT	Die Speicherkarte ist falsch formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Kamera ( 123).
	Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie abkühlen. Wenn Sie nichts unternehmen, schaltet sich die Kamera automatisch aus.

Warnung	Beschreibung
KARTENFEHLER	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert. Formatieren Sie die Karte (📖 123).
	Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📖 123). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus.
	Nicht unterstützte Speicherkarte. Verwenden Sie eine Karte, die unterstützt wird (📖 15). Fehlfunktion der Kamera. Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
SPEICHER VOLL INTERNER SPEICHER IST VOLL NEUE KARTE EINLEGEN	Die Speicherkarte oder der interne Speicher sind voll und es können keine weiteren Bilder gespeichert oder kopiert werden. Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein.
SCHREIBFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Speicherkartenfehler oder Verbindungsfehler: Setzen Sie die Speicherkarte erneut ein oder schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Falls die Fehlermeldung auch weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler. • Nicht genug freier Speicher, um weitere Bilder aufzunehmen: Löschen Sie Bilder oder legen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein. • Die Speicherkarte oder der interne Speicher ist nicht formatiert: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher (📖 123).
LESEFEHLER	<ul style="list-style-type: none"> • Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen: Die Datei kann nicht angesehen werden. • Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Speicherkarte (📖 123). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • Fehlfunktion der Kamera: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.

Warnung	Beschreibung
BILD NR. VOLL	Die Bildnummern sind erschöpft (die aktuelle Bildnummer ist 999-9999). Formatieren Sie die Speicherkarte und wählen Sie unter  DATENSPEICH SETUP > BILDNUMMER NEU . Machen Sie ein Bild, um die Bildnummerierung auf 100-0001 zurückzusetzen, wählen Sie anschließend unter BILDNUMMER KONT. aus ( 121).
ZU VIELE BILDER	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Suche hat mehr als 30000 Ergebnisse gebracht: Wählen Sie Suchkriterien, die weniger Ergebnisse bringen. • Es wurden mehr als 999 Bilder zum Löschen ausgewählt: Wählen Sie weniger Bilder aus.
GESCHÜTZTES BILD	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen oder zu drehen. Heben Sie den Schutz auf und versuchen Sie es erneut ( 109).
 NICHT ZUSCHNEIDBAR	 -Bilder können nicht beschnitten werden.
NICHT ZUSCHNEIDBAR	Das Bild ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen.
 NICHT AUSFÜHRBAR	Es wurde versucht, eine Kopie mit veränderter Größe zu erstellen, die gleich groß oder größer als das Original sein sollte. Wählen Sie eine kleinere Größe.
 NICHT AUSFÜHRBAR	
 NICHT AUSFÜHRBAR	
DREHEN NICHT MÖGLICH	Es wurde versucht, ein Bild zu drehen, das nicht gedreht werden kann.
 DREHEN NICHT MÖGLICH	Filme können nicht gedreht werden.
 NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf das ausgewählte Bild angewandt werden.
 NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Filme angewandt werden.
KEINE KARTE	Bei der Auswahl von  KOPIEREN ist keine Speicherkarte eingesetzt. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.

Warnung	Beschreibung
KEIN BILD	Die unter  KOPIEREN gewählte Quelle enthält keine Bilder. Wählen Sie eine andere Quelle aus.
DPOF DATEI FEHLER	Der DPOF-Druckauftrag auf der aktuellen Speicherkarte enthält mehr als 999 Bilder. Kopieren Sie die Bilder in den internen Speicher und erstellen Sie einen neuen Druckauftrag.
DPOF DATEI FEHLER	Das Bild kann nicht mit DPOF gedruckt werden.
 DPOF DATEI FEHLER	Filme können nicht mit DPOF gedruckt werden.
DATENFEHLER	Während die Bilder ausgedruckt oder auf einen Computer oder ein anderes Gerät übertragen wurden, ist ein Verbindungsfehler aufgetreten. Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet und das USB-Kabel angeschlossen ist.
DRUCKERFEHLER	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um mit dem Drucken fortzufahren.
DRUCKERFEHLER ERNEUT?	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Falls der Druck nicht automatisch fortgesetzt wird, drücken Sie MENU/OK .
KEIN AUSDRUCK	Es wurde versucht, einen Film, ein nicht mit dieser Kamera erstelltes Bild oder ein Bild in einem Format, das nicht vom Drucker unterstützt wird, auszudrucken. Filme und einige Bilder, die mit anderen Geräten erstellt wurden, können nicht gedruckt werden. Wenn es sich bei dem Bild um ein mit dieser Kamera aufgenommenes Foto handelt, sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach, ob er das JFIF-JPEG- oder Exif-JPEG-Format unterstützt. Sollte dies nicht der Fall sein, können die Bilder nicht ausgedruckt werden.

Kapazität der Speicherkarte

In der folgenden Tabelle sind die Aufnahmezeit oder die Anzahl der Bilder aufgeführt, die für die unterschiedlichen Bildqualitäten verfügbar sind. Alle Zahlen sind Näherungswerte. Die Dateigröße hängt vom aufgenommenen Motiv ab, so dass die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, stark variiert. Die Anzahl der Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit nimmt u. U. nicht gleichmäßig ab. Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, kann eine begrenzte Zahl an Testbildern aufgenommen werden.

Fotos

		L				M				S				RAW
		4:3	3:2	16:9	1:1	4:3	3:2	16:9	1:1	4:3	3:2	16:9	1:1	
4GB	FINE	800	900	1060	1060	1280	1450	1690	1690	2360	2620	3440	3090	200
	NORMAL	1260	1410	1670	1670	2460	2800	3250	3250	4460	5020	6340	5740	
8GB	FINE	1590	1800	2120	2120	2540	2880	3370	3370	4700	5210	6840	6140	410
	NORMAL	2520	2810	3320	3320	4890	5570	6470	6470	8870	9980	12610	11410	

Filme

	HD	HD	640	HS	HS	HS
	1920 × 1080 (60 Bilder/s) ¹	1280 × 720 (60 Bilder/s) ²	640 × 480 (30 Bilder/s) ³	640 × 480 (80 Bilder/s) ⁴	320 × 240 (150 Bilder/s) ⁴	320 × 112 (250 Bilder/s) ⁴
4GB	13 Min.	25 Min.	112 Min.	83 Min.	167 Min.	83 min.
8GB	26 Min.	51 Min.	223 Min.	166 Min.	332 Min.	166 Min.

- 1 Verwenden Sie mindestens eine CLASSIC-Karte. Einzelne Filme können höchstens 14 Minuten lang sein.
- 2 Verwenden Sie mindestens eine CLASSIC-Karte. Einzelne Filme können höchstens 27 Minuten lang sein.
- 3 Einzelne Filme können höchstens 115 Minuten lang sein.
- 4 Verwenden Sie mindestens eine CLASSIC-Karte. Einzelne Filme können höchstens 30 Sekunden lang sein.

Technische Daten

System	
Modell	XQ1
Effektive Pixel	12 Millionen
Bildsensor	⅔-Zoll, X-Trans CMOS II-Sensor mit Primärfarbfiler
Speichermedien	• Interner Speicher (ca. 66 MB) • SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
Dateisystem	Entspricht den Standards Design Rule for Camera File System (DCF), Exif 2.3 und Digital Print Order Format (DPOF)
Dateiformat	• Fotos: Exif 2.3 JPEG (komprimiert); RAW (Original RAF-Format, mitgelieferte Software notwendig); RAW+JPEG stehen zur Verfügung • Filme: H.264-Standard mit linearem PCM-Stereoton (MOV)
Bildgröße (Pixel)	• L 4:3: 4000 × 3000 • L 3:2: 4000 × 2664 • L 16:9: 4000 × 2248 • L 1:1: 2992 × 2992 • M 4:3: 2816 × 2112 • M 3:2: 2816 × 1864 • M 16:9: 2816 × 1584 • M 1:1: 2112 × 2112 • S 4:3: 2048 × 1536 • S 3:2: 2048 × 1360 • S 16:9: 1920 × 1080 • S 1:1: 1536 × 1536 •  Motion Panorama 16:9: 1624 × 11520 (Hochformat)/11520 × 1080 (Querformat) •  Motion Panorama 16:9: 1624 × 5760 (Hochformat)/5760 × 1080 (Querformat) •  Motion Panorama 16:9: 1624 × 3840 (Hochformat)/3840 × 1080 (Querformat) •  Motion Panorama 16:9: 1624 × 11520 (Hochformat)/11520 × 1080 (Querformat)
Objektiv	Fujinon mit 4× optischem Zoom, F:1,8 (Weitwinkel) – F:4,9 (Tele)
Brennweite	f=6,4 mm – 25,6 mm (entsprechend dem 35-mm- Kleinbildäquivalent: 25 mm – 100 mm)
Digitaler Zoom	Bis zu 4 × mit dem intelligenten digitalen Zoom (bis zu 16 × in Kombination mit dem optischen Zoom)
Blende	F1,8–F11 (Weitwinkel)/F4,9–F11 (Tele) in Abständen von ⅓ EV
Scharfstellbereich (Abstand ab Objektivvorderseite)	Ca. 50 cm – Unendlich (Weitwinkel); 80 cm – Unendlich (Tele) • Makro: ca. 3 cm – 3,0 m (Weitwinkel); 50 cm – 3,0 m (Tele)
Empfindlichkeit	Standardausgangsempfindlichkeit äquivalent zu ISO 100, 200, 250, 320, 400, 500, 640, 800, 1000, 1250, 1600, 2000, 2500, 3200, 4000, 5000, 6400, 12800; AUTO
Messung	256-Segment (TTL)-Messung (through-the-lens, (Messung durchs Objektiv); MEHRFELD, SPOT, INTEGRAL

System	
Belichtungssteuerung	Programmautomatik, Blendenautomatik, Zeitautomatik, manuelle Belichtungssteuerung
Belichtungskorrektur	-3 LW – +3 LW in Stufen von 1/3 LW -2 LW – +2 LW in Stufen von 1/3 LW (☼)
Bildstabilisierung	Optische Stabilisierung (Linsenversatztyp)
Verschlusszeit (kombinierter mechanischer und elektronischer Verschluss)	<ul style="list-style-type: none"> • ☀: 1/4 s – 1/1000 s • ☀: 3 s – 1/1000 s • ☀: 4 s – 1/2 s • 📷, Filter, SP (außer ☀, ☀, und ☀): 1/4 s – 1/3000 s • P, 📷: 4 s – 1/3000 s • 📷: 1/30 s – 1/500 s • 📷: 1/8 s – 1/3000 s • 📷: 1/15 s – 1/3000 s • Sonstige Modi: 30 s – 1/4000 s

Serienbilder	Ungefähre Bildrate (Bilder/s) ^{*1}		Serienaufnahme Bilder (Bildgröße) ^{*2}
	📷 ^{*3}	📷	
	3,0	200 (L M S)	
	6,0	14 (L M S)	
	9,0	11 (L M S)	
	12,0	9 (L M S)	
	3,0, 6,0, 9,0, 12,0	8 (L M S)	
		3 Bilder (gewählte Belichtungszeit, Überbelichtung, Unterbelichtung)	
		3 Bilder (ausgewählte Empfindlichkeit, erhöhte Empfindlichkeit, reduzierte Empfindlichkeit)	
		3 Bilder (S, V, S, B, B, B, B, B)	
		3 Bilder (100 %, 200 %, 400 %)	

*1 Die Bildrate variiert je nach Aufnahmebedingungen sowie Anzahl der aufgenommenen Bilder.

*2 Verwenden Sie eine CLASSIC-Karte oder besser.

*3 Wenn BFI als Fokusmodus und 📷 bei Bildfrequenz ausgewählt ist, passt die Kamera Fokus und Belichtung bei Serienaufnahmen automatisch an.

System

- Fokus**
- **Modus:** Einzel-AF, kontinuierlicher AF, Manueller Fokus
 - **Scharfstellbereichsauswahl:** Mehrfeld, Vario AF, Verfolgung
 - **Autofokus-System:** Intelligenter Hybrid-Autofokus (Autofokus mit TTL-Kontrasterkennung/Phasenerkennung) mit AF-Hilfslicht

Weißabgleich

Automatische Motiverkennung; manuell vorwählbare Modi für direktes Sonnenlicht, Schatten, Fluoreszenzlicht (Tageslicht), Fluoreszenzlicht (warmes Weiß), Fluoreszenzlicht (kaltes Weiß), Glühlampenlicht (Kunstlicht); Unterwasserlicht Farbtemperatur, individueller Weißabgleich

Selbstausröser

Aus, 2 s., 10 s.

Blitz

Manuell ausklappbarer Blitz ; effektive Reichweite bei **800** ca. 50 cm – 7,4 m (Weitwinkel; beachten Sie, dass das Objektiv den Blitz u.U. bei geringen Reichweiten blockiert), **80** cm – 2,7 m (Tele)
Blitzausgleich: -2 EV – +2 EV in Schritten von 1/3 EV

Blitzmodus

Automatik, Aufhellblitz, aus, Langzeitbelichtung (Rote-Augen-Korrektur aus); Automatik mit Rote-Augen-Korrektur, Aufhellblitz mit Rote-Augen-Korrektur, aus, Langzeitbelichtung mit Rote-Augen-Korrektur (Rote-Augen-Korrektur ein)

LCD-Monitor

3,0 Zoll, 920.000 Pixel Farb-LCD-Monitor; Bildabdeckung ca. 100 %

Filme

- **FH** **1920×1080:** 1080p, 60 Bilder/s
- **HD** **1280×720:** 720p, 60 Bilder/s
- **640** **640×480:** VGA, 30 Bilder/s
- **HS** **320×240:** 150 Bilder/s
- **FH** **1920×1080:** 1080p, 30 Bilder/s
- **HD** **1280×720:** 720p, 30 Bilder/s
- **HS** **640×480:** 80 Bilder/s
- **HS** **320×112:** 250 Bilder/s

Hinweis: **FH**-, **HD**- und **640**-Filme werden mit Stereoton aufgenommen.

Eingänge/Ausgänge

Digitaler Eingang/Ausgang USB 2.0 (High-Speed); MTP/PTP

HDMI-Ausgang Micro-HDMI-Anschluss

Stromversorgung/Sonstiges

Stromversorgung • Akku NP-48

Lebensdauer des Akkus

(ungefähre Anzahl der Bilder, die mit einem vollständig aufgeladenen Akku aufgenommen werden können)

Akkutyp	Ungefähre Anzahl verbleibender Bilder
NP-48 (im Lieferumfang der Kamera enthalten)	240

CIPA-Standard, gemessen im  (Auto) –Modus mit dem mitgelieferten Akku der Kamera und SD-Speicherkarte.

Hinweis: Die Anzahl der Aufnahmen, die mit dem Akku gemacht werden können, hängt vom Ladezustand des Akkus ab und nimmt bei niedrigen Temperaturen ab.

Ladezeit Ca. 140 Minuten (+20 °C)

Abmessungen (W × H × T) 100,0 mm × 58,5 mm × 33,3 mm

Aufnahmegewicht Ca. 206g, mit Akku und Speicherkarte

Kameragewicht Ca. 187 g, ohne Akku, Zubehör und Speicherkarte

Betriebsbedingungen

- **Temperatur:** 0 °C – +40 °C
- **Luftfeuchtigkeit:** 10 – 80 % (nicht kondensierend)

Drahtloser Sender

Normen IEEE 802.11b/g/n (standardisiertes drahtloses Protokoll)

Betriebsfrequenz

- **U. S. A., Kanada, Taiwan:** 2412 MHz – 2462 MHz (11 Kanäle)
- **in anderen Ländern:** 2412 MHz – 2472 MHz (13 Kanäle)

Zugriffsprotokolle Infrastruktur

Akku NP-48

Nennspannung	3,6V Gleichstrom
Nennkapazität	1010 mAh
Betriebstemperatur	0 °C – +40 °C
Abmessungen (W × H × T)	28,1 mm × 40,8 mm × 8,1 mm
Gewicht	Ca. 18 g

Netzteil

Nenneingang	100V–240V Wechselstrom, 50/60 Hz	
Eingangskapazität	• 100 V: 11,6 VA	• 240 V: 15,5 VA
Nennausgang	5,0V Gleichstrom, 1000 mA	
Betriebstemperatur	0 °C – +40 °C	
Gewicht	Ca. 32 g	

Gewicht und Abmessungen hängen von dem Land bzw. der Region ab, in der die Kamera gekauft wurde.

■ **Hinweise**

- Die technischen Daten können ohne Ankündigung geändert werden, besuchen Sie http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html. FUJIFILM haftet nicht für Schäden, die durch Fehler in dieser Bedienungsanleitung verursacht wurden.
- Obwohl der LCD-Monitor mit modernster, hochpräziser Technik gefertigt wurde, können kleine helle Punkte und anormale Farben (insbesondere in der Nähe von Texten) auftreten. Das ist normal bei dieser Art von LCD-Monitoren und stellt keine Fehlfunktion dar; die von der Kamera aufgenommen Bilder werden davon nicht beeinträchtigt.
- Digitalkameras können Funktionsstörungen aufweisen, wenn sie starken Hochfrequenzstörungen ausgesetzt werden (z. B. elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Leitungsruschen).
- Aufgrund des verwendeten Objektivs können am Bildrand u. U. Verzerrungen auftreten. Das ist normal.

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation

7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN

http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

